This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung - 1887

8246
48.6

8246.48.6

Harvard College Library

FROM THE LIBRARY OF

JAMES HARDY ROPES

Class of 1889

HOLLIS PROFESSOR OF DIVINITY

1910–1933

Regeln und Wörterverzeichnis

für die

deutsche Rechtschreibung

zum Gebrauch

in den preußischen Schulen.

Herausgegeben im Auftrage des Königlichen Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

Zweiter Neudruck.
Neu durchgesehen.

Berlin,
Weidmannsche Buchhandlung.
1837.

Regeln und Wörterverzeichnis

für die

deutsche Rechtschreibung

zum Gebrauch

in den preußischen Schulen.

Herausgegeben im Auftrage des Königlichen Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

Zweiter Neudruck.
Neu durchgesehen.

Berlin,
Weidmannsche Buchhandlung.
1887.

Regeln und Wörterverzeichnis

für die

deutsche Rechtschreibung

zum Gebrauch

in den preußischen Schulen.

Herausgegeben im Auftrage des Königlichen Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

Zweiter Neudruck.
Neu durchgesehen.

Berlin,
Weidmannsche Buchhandlung.
1887.

8246.48.6

HARVARD COLLEGE LIBRARY
FROM THE LIBRARY OF
PROF. JAMES HARDY ROPES
MARCH 14, 1934

Vorbemerkungen.

1. Die Silben der Wörter sind teils betont, teils unbetont. Die betonte Silbe hat entweder den starken (Hauptton) oder den mittleren Ton (Nebenton). In dem Worte Zeiten hat Zei den starken Ton, ten ist unbetont; in Mahlzeiten hat Mahl den starken, zei den mittleren Ton, ten ist unbetont.

2. Man unterscheidet Stammsilben und Bildungselemente. Bildungselemente sind namentlich:

a. Vorsilben: **Ur**zeit, **Un**dank, **Ant**litz, **Erz**schelm, **be**wahren, **ge**horchen, **ent**kleiden, **er**wärmen, **ver**wüsten, **zer**legen;

b. Nachsilben: Söhn**chen**, Fremd**ling**, Flüg**el**, Les**er**, Mühs**al**, Eigen**tum**, Frei**heit**, Selig**keit**, Kennt**nis**, Land**schaft**, Kälte, kind**lich**, folg**sam**, dank**bar**, gold**en**, schön**er**, schön**ste**, lob**ten**, lob**test**, lob**te**;

c. einzelne Konsonanten: Feder**n**, Vater**s**, trägs**t**, trägt.

3. In jedem einfachen deutschen Worte hat mit sehr wenigen Ausnahmen die Stammsilbe den starken Ton, z. B. **le**ben, **Men**schen, **ehr**bar.

Die Nachsilben ei und ier und die Vorsilbe ant haben stets, die Vorsilben un, ur und erz meistens den starken Ton, z. B. Wüste**nei**, Re**vier**, stu**dieren**; **Ant**wort; **un**gesehen, **Ur**sprung, **Erz**schelm.

In zusammengesetzten Wörtern hat in der Regel die Stammsilbe des ersten den starken Ton; die anderen Silben haben entweder den mittleren Ton, oder sie sind unbetont. So hat in Fürstenschloß Fürst den starken, schloß den mittleren Ton, en ist unbetont.

4. Der Anlaut, Auslaut und Inlaut der Silben und Wörter ist entweder vokalisch oder konsonantisch.

Konsonanten, welche dem Vokal ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut; Konsonanten, welche dem Vokal ihrer Silbe folgen, im Auslaut, wenn ihnen eine konsonantisch anlautende Nachsilbe folgt, oder wenn sie den Schluß des Wortes bilden; aber im Inlaut, wenn sich eine vokalisch anlautende Nachsilbe anschließt. In dem Worte Grund steht **nd** im Auslaut, in Gründe im Inlaut; in dem Worte gründlicher steht **nd** im Auslaut, **l** im Anlaut, **ch** im Inlaut, **r** im Auslaut.

8246.48.6

HARVARD COLLEGE LIBRARY
FROM THE LIBRARY OF
PROF. JAMES HARDY ROPES
MARCH 14, 1934

Vorbemerkungen.

1. Die Silben der Wörter sind teils betont, teils unbetont. Die betonte Silbe hat entweder den starken (Hauptton) oder den mittleren Ton (Nebenton). In dem Worte Zeiten hat Zei den starken Ton, ten ist unbetont; in Mahlzeiten hat Mahl den starken, zei den mittleren Ton, ten ist unbetont.

2. Man unterscheidet Stammsilben und Bildungselemente. Bildungselemente sind namentlich:

a. Vorsilben: **Ur**zeit, **Un**dank, **Ant**litz, **Erz**schelm, **be**wahren, **ge**horchen, **ent**kleiden, **er**wärmen, **ver**wüsten, **zer**legen;

b. Nachsilben: Söhn**chen**, Fremd**ling**, Flügel, Leser, Mühsal, Eigen**tum**, Frei**heit**, Selig**keit**, Kennt**nis**, Land**schaft**, Kälte, kind**lich**, folg**sam**, dank**bar**, gold**en**, schön**er**, schön**ste**, lob**ten**, lob**test**, lob**te**;

c. einzelne Konsonanten: Feder**n**, Vater**s**, trägs**t**, trägt.

3. In jedem einfachen deutschen Worte hat mit sehr wenigen Ausnahmen die Stammsilbe den starken Ton, z. B. **le**ben, **Men**schen, **ehr**bar.

Die Nachsilben ei und ier und die Vorsilbe ant haben stets, die Vorsilben un, ur und erz meistens den starken Ton, z. B. Wüsten**ei**, Re**vier**, studi**eren**; **Ant**wort; **un**gesehen, **Ur**sprung, **Erz**schelm.

In zusammengesetzten Wörtern hat in der Regel die Stammsilbe des ersten den starken Ton; die anderen Silben haben entweder den mittleren Ton, oder sie sind unbetont. So hat in Fürstenschloß Fürst den starken, schloß den mittleren Ton, en ist unbetont.

4. Der Anlaut, Auslaut und Inlaut der Silben und Wörter ist entweder vokalisch oder konsonantisch.

Konsonanten, welche dem Vokal ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut; Konsonanten, welche dem Vokal ihrer Silbe folgen, im Auslaut, wenn ihnen eine konsonantisch anlautende Nachsilbe folgt, oder wenn sie den Schluß des Wortes bilden; aber im Inlaut, wenn sich eine vokalisch anlautende Nachsilbe anschließt. In dem Worte Grund steht **nd** im Auslaut, in Gründe im Inlaut; in dem Worte gründlicher steht **nd** im Auslaut, l im Anlaut, **ch** im Inlaut, r im Auslaut.

I. Laute und Buchstaben (Lautzeichen).

§ 1. Man unterscheidet Vokale und Konsonanten.

Die Vokale sind:

1. einfache Vokale: a e i o u
   ä ö ü
2. Diphthonge: au eu ei

Die Konsonanten sind:

p	b;	f	w			m
t	d;	ß	s	r	l	n
		ch[1])	sch	j		
k	g;	ch[2])	h			n[3])

Anm. 1. Die Zeichen ch und n werden für verschiedene Laute gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen. Für den Laut eu und ei werden auch die Buchstaben äu und ai, für den Laut ü auch y verwendet. Der F-laut wird auch durch v, der harte S-laut auch durch s und ss, der K-laut auch durch c, die Lautverbindung kw durch qu und die Lautverbindungen ks und ts auch durch x und z (c) bezeichnet. Durch die Unterscheidung von großen und kleinen Buchstaben bietet die Schrift sogar doppelte Zeichen für jeden Laut.

Anm. 2. Es ist Ä, Ö, Ü, Ä, Ö, Ü und nicht Ae, Oe, Ue, Ae, Oe, Ue zu schreiben.

II. Grundsatz der deutschen Rechtschreibung.

§ 2. Bezeichne jeden Laut, den man bei richtiger und deutlicher Aussprache hört, durch das ihm zukommende Zeichen.

Anm. Wenn jedem Laute ein bestimmter Buchstabe entspräche und der Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfte es keiner weiteren orthographischen Regeln. Aber beides ist nicht der Fall.

1. Für manche Laute sind verschiedene Zeichen im Gebrauch, wie § 1 Anm. 1 zeigt.

2. Zuweilen wird auch ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihm zunächst zukommt. So schreibt man Abt, Hand, obwohl man ein pt und ein nt spricht.

3. Dazu kommt noch, daß die Quantität der Vokale durch verschiedene, nicht konsequent durchgeführte Mittel bezeichnet wird, und daß in der Schreibung der Fremdwörter auch fremde Lautbezeichnung üblich ist.

Durch solche Abweichungen von dem orthographischen Grundsatz werden weitere Regeln notwendig.

---

[1]) z. B. in ich. [2]) z. B. in ach. [3]) z. B. in Enkel, lange.

Regeln.

III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, welche denselben oder einen ähnlichen Laut bezeichnen.

A. Vokale.

ä, e; äu, eu. § 3.

ä und **äu** schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in einer anderen Form **a** oder **au** zeigen, z. B. älter, Länder, Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein augenscheinlich verwandtes Wort mit **a** oder **au** zur Seite steht, z. B. rächen, Ärmel; räumen, gläubig.

3. In vielen Wörtern erscheint aber auch **ä** und **äu**, ohne daß eine verwandte Form mit **a** und **au** vorhanden ist oder nahe liegt, z. B. Ähre, jäten, räuspern. Und umgekehrt schreibt man in manchen Wörtern **e**, obwohl ein verwandtes Wort mit **a** nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, ätzen, bähen, blähen, Bär, gebären, Gebärde, verbrämen, fächeln, Fächer, fähig, ungefähr, gäng und gäbe, gähnen, gären, Gräte, gräßlich, hämisch, hätscheln, Käfer, Käfig, Käse, krähen, Geländer, Lärm, Mädchen, Mägdlein, mähen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, März, nähen, plärren, prägen, rächen, Säbel, säen, Säge, Säckel, Sänfte, Schächer, Schädel, Geschäft, Schäker, Schärpe, schmähen, schmälen, schräg, Schwäher, schwären, spähen, spät, Strähne, Thräne, träge, wähnen, -wärts (vorwärts), zähe, Zähre;

bräuen, Knäuel, Räude, räudig, Säule, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Ente, Esche, Espe, Grenze, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, stets, welsch, bleuen (schlagen), bläuen (von blau), deuchte (von dünken), Greuel, greulich (furchtbar; aber gräulich von grau), leugnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Anm. Man unterscheidet Ähre (am Halm) und Ehre, Färse (junge Kuh) und Ferse (am Fuß), Lärche (Baum) und Lerche (Vogel); Wehr, Abwehr, sich wehren; währen (dauern), während, Währung; gewähren (gestatten), die Gewähr; bewähren (darthun, zu wahr gehörig).

ai, ei. § 4.

Mit **ai** schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Mais, maischen, Waid (Farbpflanze).

Sonst schreibt man **ei**, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide

I. Laute und Buchstaben (Lautzeichen).

§ 1. Man unterscheidet Vokale und Konsonanten.

Die Vokale sind:

1. einfache Vokale: a e i o u
   ä ö ü
2. Diphthonge: au eu ei

Die Konsonanten sind:

p	b;	f	w			m
t	d;	ß	s	r	l	n
		ch[1])	sch	j		
k	g;	ch[2])	h			n[3])

Anm. 1. Die Zeichen ch und n werden für verschiedene Laute gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen. Für den Laut eu und ei werden auch die Buchstaben äu und ai, für den Laut ü auch y verwendet. Der F-laut wird auch durch v, der harte S-laut auch durch s und ss, der K-laut auch durch c, die Lautverbindung kw durch qu und die Lautverbindungen ks und ts auch durch x und z (c) bezeichnet. Durch die Unterscheidung von großen und kleinen Buchstaben bietet die Schrift sogar doppelte Zeichen für jeden Laut.

Anm. 2. Es ist Ä, Ö, Ü, Ä, Ö, Ü und nicht Ae, Oe, Ue, Ae, Oe, Ue zu schreiben.

II. Grundsatz der deutschen Rechtschreibung.

§ 2. Bezeichne jeden Laut, den man bei richtiger und deutlicher Aussprache hört, durch das ihm zukommende Zeichen.

Anm. Wenn jedem Laute ein bestimmter Buchstabe entspräche und der Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfte es keiner weiteren orthographischen Regeln. Aber beides ist nicht der Fall.

1. Für manche Laute sind verschiedene Zeichen im Gebrauch, wie § 1 Anm. 1 zeigt.

2. Zuweilen wird auch ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihm zunächst zukommt. So schreibt man Abt, Hand, obwohl man ein pt und ein nt spricht.

3. Dazu kommt noch, daß die Quantität der Vokale durch verschiedene, nicht konsequent durchgeführte Mittel bezeichnet wird, und daß in der Schreibung der Fremdwörter auch fremde Lautbezeichnung üblich ist.

Durch solche Abweichungen von dem orthographischen Grundsatz werden weitere Regeln notwendig.

---

[1]) z. B. in ich. [2]) z. B. in ach. [3]) z. B. in Enkel, lange.

Regeln.

III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, welche denselben oder einen ähnlichen Laut bezeichnen.

A. Vokale.

ä, e; äu, eu. § 3.

ä und **äu** schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in einer anderen Form **a** oder **au** zeigen, z. B. älter, Länder, Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein augenscheinlich verwandtes Wort mit **a** oder **au** zur Seite steht, z. B. rächen, Ärmel; räumen, gläubig.

3. In vielen Wörtern erscheint aber auch **ä** und **äu**, ohne daß eine verwandte Form mit **a** und **au** vorhanden ist oder nahe liegt, z. B. Ähre, jäten, räuspern. Und umgekehrt schreibt man in manchen Wörtern **e**, obwohl ein verwandtes Wort mit **a** nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, ätzen, bähen, blähen, Bär, gebären, Gebärde, verbrämen, fächeln, Fächer, fähig, ungefähr, gäng und gäbe, gähnen, gären, Gräte, gräßlich, hämisch, hätscheln, Käfer, Käfig, Käse, krähen, Geländer, Lärm, Mädchen, Mägdlein, mähen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, März, nähen, plärren, prägen, rächen, Säbel, säen, Säge, Säckel, Sänfte, Schächer, Schädel, Geschäft, Schäfer, Schärpe, schmähen, schmälen, schräg, Schwäher, schwären, spähen, spät, Strähne, Thräne, träge, wähnen, -wärts (vorwärts), zähe, Zähre;

bräuen, Knäuel, Räude, räudig, Säule, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Ente, Esche, Espe, Grenze, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, stets, welsch, bleuen (schlagen), bläuen (von blau), deuchte (von dünken), Greuel, greulich (furchtbar; aber gräulich von grau), leugnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Anm. Man unterscheidet Ähre (am Halm) und Ehre, Färse (junge Kuh) und Ferse (am Fuß), Lärche (Baum) und Lerche (Vogel); Wehr, Abwehr, sich wehren; währen (dauern), während, Währung; gewähren (gestatten), die Gewähr; bewähren (darthun, zu wahr gehörig).

ai, ei. § 4.

Mit **ai** schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Mais, maischen, Waid (Farbpflanze).

Sonst schreibt man **ei**, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide

(Baum und Fütterungsplatz), Weizen; ebenso abgefeimt, dreist, Ereignis, gescheit, Reiter.

Man unterscheidet Laib (Brot) und Leib (Körper), Saite (eines Instrumentes) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waise (elternlos) und Weise (Art, Melodie), Rain (Ackergrenze) und rein.

B. Konsonanten.

§ 5. Die Bezeichnung des Auslautes richtet sich nach dem Inlaut. Man schreibt daher **b, d, g** in allen Wörtern, welche diese Laute im Inlaut hören lassen, z. B. graben, gräbt, Grabscheit; Kleider, Kleid, kleidsam; fangen, fängt, Gefängnis.

Im einzelnen ist folgendes zu bemerken:

§ 6. **b, t, dt.**

1. Der Hauptregel gemäß schreibt man vor dem **s** der Flexion **b** oder **t** je nach der Aussprache des Inlautes, z. B. Landsknecht, Hochmuts.

Anm. Sonst wird die Lautverbindung **ts** regelmäßig durch **z** bezeichnet.

2. Der Hauptregel gemäß behält man inlautendes **d** vor dem **t** der Flexion bei, obwohl es nicht gesprochen wird, z. B. senden, sandte; wenden, wandte; laden, lädt (aber wird); ebenso in den Participien bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, beredt, und in ihren Ableitungen, z. B. Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandter, Gesandter; aber man schreibt Beredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von beredt abgeleitet.

3. Der Hauptregel gemäß schreibt man Schmied, der Versand, der Tod (tödlich, todkrank, todmüde, Todsünde), hingegen tot (Adjektiv), der Tote (töten, Totschlag, Totengräber), Brot, Ernte, gescheit, Schwert.

4. Man unterscheidet Stadt und Statt (stattfinden); seid (Verbum) und seit (Präposition).

Merke ferner und, irgend; eigens, unversehens; zusehends, eilends, durchgehends, vollends; eigentlich, geflissentlich, hoffentlich, gelegentlich u. a.

Anm. In Wörtern wie lädt, bewandt fällt der Auslaut der Stammsilbe mit dem ersten Laut der Flexion oder Ableitung in der Sprache zusammen, aber dennoch werden in der Schrift beide bezeichnet. Nicht immer geschieht das. Wenn vor dem **st** der zweiten Person der Vokal fehlt, so

hreibt man nach einem vorhergehenden S-laut oder nach einem ſch nur t, . B. du lieſt, läßt, wächſt, ißt, wäſcht, ſitzt. — Ähnlich werden die Superlative größte, beſte und die Superlative der Adjectiva auf -iſch ehandelt, z. B. der närriſchte. Sonſt meidet man die Verkürzung der Superlative von Adjektiven, deren Stamm auf einen S-laut oder ein ſch usgeht, z. B. ſüßeſte, friſcheſte.

b, p. § 7.

Mit **b** ſchreibt man Abt, Erbſe, Herbſt, hübſch, Krebs, Obſt, Rebhuhn, ab, ob; mit **p** Papſt, Propſt, Mops, Raps, Haupt.

g, ch. § 8.

Bei Subſtantiven iſt die Endung **ig** von der Endung **ich** zu unterſcheiden. **ig** ſteht in Eſſig, Honig, Käfig, König, Mennig, Pfennig, Reiſig (Reiſer), Zeiſig. **ich** ſteht in Bottich, Drillich, Eſtrich, Fittich, Kranich, Lattich, Pfirſich, Sittich, Teppich, Zwillich und in den Wörtern auf **-rich**, z. B. Fähnrich, Hederich, Wüterich.

Adjectiva und Adverbia, die mit der Endung **ig** gebildet ſind, werden mit **g** geſchrieben, z. B. wichtig, mächtig, kräftig.

Adjectiva und Adverbia, die mit der Endung **lich** gebildet ſind, werden mit **ch** geſchrieben, z. B. ſittlich, ſchrecklich, allmählich.

Mit **ig** werden alle die geſchrieben, welche von Stämmen und Wörtern mit auslautendem **l** abgeleitet ſind, z. B. eilig, heilig, gleichſchenklig, winklig, wollig; ebenſo adelig, billig, buckelig, eklig, heiklig, untadelig, unzählig.

In der Endung **icht** ſchreibt man **ch**, z. B. Kehricht, thöricht. — Nur Predigt hat **igt**.

Anm. Schreibungen wie befriedig-t, geheilig-t, unbehellig-t ſind der Regel gemäß.

Merke ferner Jagd, Magd, Vogt, Talg; Teig (zum Backen), Teich (Weiher); Zwerg (kleiner Menſch), zwerch (quer), überzwerch, Zwerchfell; ſiegen (beſiegen), verſiegen (vertrocknen), ſiechen (abſterben).

ks, cks, gs, x, chs. § 9.

Vor einem **s** bewahren Stammſilben auf **k** und **g** ihren Auslaut der Regel gemäß, z. B. link, links; Flug, flugs; Häckſel (von hacken); Knicks, knickſen, Klecks, kleckſen. Sonſt wird die Lautverbindung **ks** durch **x** und **chs** bezeichnet.

x wird gebraucht in Axt, Faxe, Hexe, Nix, Nixe und in vielen Fremdwörtern.

chs in Achse, Achsel, Buchsbaum, Büchse, Dachs, Deichsel drechseln, Eidechse, Fechser (Weinschößling), Flachs, Flechse (Sehne), Fuchs, Hechse (Kniebug), Lachs, Luchs, Ochse, sechs, Wachs, wachsen wechseln, Wichse.

§ 10. **f, v, ph.**

Der gewöhnliche Buchstabe für den Laut, welchen diese drei Zeichen ausdrücken, ist **f**.

v erscheint als Anlaut in Vater, ver-, Vetter, Vieh, viel, vier, Vließ (Fell), Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder (Adj.), zuvörderst, vorn und ihren Ableitungen. Man schreibt jedoch fordern, fördern, Fülle, füllen, für.

Inlautend steht **v** nur in Frevel.

ph ist in deutschen Wörtern unberechtigt; also schreibe man auch Adolf, Rudolf, Westfalen. Üblich jedoch ist Epheu.

§ 11. **ſ, ß, ſſ, s.**

Wir haben zwei S-laute, einen weichen, z. B. in salben, lesen, und einen harten, z. B. in gießen, Fuß, Haus.

I. Der weiche S-laut wird durch **ſ** bezeichnet, z. B. sausen, Häuser, Linse, Gemse, Hirse.

§ 12. II. Der harte S-laut wird durch **ß, ſſ, ſ** oder **s** bezeichnet und zwar

1. im Inlaut
   a. durch **ß**, wenn ein langer Vokal vorhergeht, z. B. Grüße, reißen;
   b. durch **ſſ**, wenn ein kurzer Vokal vorhergeht, z. B. wissen, Kresse, Gleichnisse, Iltisse;
   c. durch **ſ**, wenn ein Konsonant vorhergeht, z. B. Eidechse, Erbse, Lotse; oder wenn ein zur Stammsilbe gehöriges **t** oder **p** folgt, z. B. fasten, Liste, Espe, Knospe, Wespe, Haspe;

Anm. 1. Vor anderen Konsonanten schreibt man **s**, z. B. Maske, Boskett und andere Fremdwörter.

Anm. 2. Die Endsilben sel, sal, sam werden immer mit **ſ** geschrieben, mag der Laut weich oder hart gesprochen werden, z. B. Häcksel, Labsal, ratsam.

2. im Auslaut

a. durch ß in allen Stammsilben, welche im Inlaut mit ß oder ſſ geschrieben werden, z. B. grüßen, grüßt, Gruß; haſſen, haßt, Haß; Miſſethat, mißachten;

Anm. 3. Man schreibt aus trotz außer, ferner des, wes, deshalb, eswegen, weshalb, weswegen, indes, unterdes, trotz deſſen und weſſen.

b. durch s in allen anderen Fällen, nämlich

1. im Auslaut aller Stammsilben, welche im Inlaut mit ſ geschrieben werden, z. B. Haſe, Häschen; Häuſer, Haus, Hausthür; Füchſe, Fuchs;

Anm. 4. Jedoch vor einem t der Flexion behält man ſ, z. B. er ieſt, er reiſt, ſie reiſten.

2. im Auslaut solcher Wörter, welche vor vokalisch anlautender Silbe nicht vorkommen, wie bis, was, es, bisher, als;

3. im Auslaut aller Endungen, z. B. Kindes, Gleichnis, Iltis, Atlas;

4. als Zeichen der Zusammensetzung, z. B. Freiheitskrieg, Ordnungsliebe.

Insbesondere sind folgende Wörter zu merken: dies, diesseits, dasselbe, Dienstag, Donnerstag, Ries (Papier), Mesner, Mus (Gemüse), erbosen (auch erboßen), boshaft;

Mause, mausern, Schleuse, Schneise (Durchhau im Walde);

Geiß (Geißen), Grieß, Kloß (Klöße), bloß (entblößt u. nur);

weiß (von der Farbe), weise, Weisheit, naseweis; weisſagen; Geißel (Peitsche), geißeln, Geisel (Leibbürge); gleißen (glänzen), Gleisner, gleisnerisch; Nieswurz (niesen), Nießbrauch (genießen); Vließ (Vließes, auch Vlies, Vlieses, Fell), Fließ (Bach), die Fliese (Steinplatte); das (Artikel u. Pronomen), daß (Konjunktion).

Anm. 5. Anlautendes ſch wird vor p und t mit ſ bezeichnet, z. B. ſpielen, ſtehen, Stein.

Anm. 6. In lateinischer Schrift wird s für ſ und ß, ss für ſſ, ſs für ß gebraucht.

IV. Über die Konsonantverdoppelung.

§ 13. 1. In Stammsilben mit kurzem Vokal, die nicht auf mehrere verschiedene Konsonanten ausgehen, wird der auslautende Konsonant immer doppelt geschrieben, sowohl im Inlaut als auch

im Auslaut, z. B. fallen, Fall, fällt, Fallthür; aber Falte, weil hier die Stammsilbe auf mehrere verschiedene Konsonanten ausgeht, nämlich auf l und t; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber Hemde; schaffen, schafft, Schaffner, aber Schaft; nimmst, nimmt; trittst.

Anm. 1. Im Inlaut wird die Doppelkonsonanz gehört: fal-len, hem-men, und da die Bezeichnung des Auslautes sich nach dem Inlaut richtet, wird die Doppelkonsonanz auch im Auslaut beibehalten.

Anm. 2. Wenn der Stamm durch Ableitungsendungen wie st, t, l weiter gebildet ist, unterbleibt die Verdoppelung der Regel gemäß. Man schreibt du kannst, aber die Kunst; denn in dem Verbum kannst ist st das Zeichen der zweiten Person, der Stamm kann geht nicht auf mehrere verschiedene Konsonanten aus; hingegen in dem Substantivum Kunst ist dies der Fall, da das st zum Stamme des Substantivums gehört.

Demnach schreibt man mit einfachem Konsonanten Kunst, Geschwulst, Gespinst, Gewinst, schwülstig, Geschäft und ihre Ableitungen; ferner Kundе, Spindel, Brand, samt, insgesamt, sämtlich; hingegen Kenntnis, kenntlich, Branntwein.

In den Wörtern Sammet, Zimmet, Taffet, Zwillich, Grummet giebt man zugleich mit dem Vokal der Endsilbe die Konsonantverdoppelung auf: Samt, Zimt, Taft, Zwilch, Grumt.

Anm. 3. Die Verdoppelung von k wird durch ck bezeichnet.

§ 14. Die Verdoppelung unterbleibt

a. bei ch und sch, z. B. Sache, waschen;

b. in einsilbigen, gewöhnlich wenig betonten Wörtchen, wie an, in, mit, um, von; ab, ob, bis, gen, hin, weg; am, im, vom, zum, zur; es, das, was, des, wes, man; bin;

c. in einigen Zusammensetzungen, wie Himbeere, Brombeere, Singrün, Damwild, Walnuß, Herberge, Herzog;

Anm. Die ersten Bestandteile dieser Composita sind verdunkelte Stämme, die selbständig in dieser Form nicht mehr vorkommen.

d. in den zusammengesetzten Wörtern dennoch und Mittag, gewöhnlich auch in Brennessel und Schiffahrt.

Man vermeidet in ihnen das Zusammentreffen dreier gleicher Konsonantzeichen, das man jedoch in weniger gebräuchlichen Wörtern zuläßt, z. B. alliebend, Schallloch, Schnellläufer, Stilleben, Zolllinie, Schwimmmeister, Betttuch u. a.

§ 15. 2. Betonte Nachsilben erfahren Verdoppelung nur im Inlaut, z. B. Königinnen, Wagnisse, Iltisse, Atlasse, Globusse.

In unbetonten Nachsilben wird der Konsonant nicht verdoppelt. Auch die Wörter Eidam, Bräutigam, Pilgrim behalten in den wenig gebräuchlichen Formen mit Nachsilben den einfachen Konsonanten, z. B. Pilgrime.

3. x bezeichnet eine Konsonantverbindung und erfährt der Regel gemäß keine Verdoppelung.

Statt z schreibt man, wenn es unmittelbar auf kurzen Vokal folgt, tz, z. B. Satz, Hitze, Stieglitz; aber man schreibt Salz, Reiz.

V. Über die Bezeichnung der Vokallänge.

Die Länge des Vokals bleibt in vielen Wörtern ganz unbezeichnet, z. B. kam, Kram, Gram, klar; beten, schwer, reden; schon, Gebot; Blut, Flur, schuf; krönen, öde, spülen. § 16.

In vielen anderen Wörtern aber wird sie bezeichnet und zwar teils durch e nach i, teils durch h, teils durch Verdoppelung des Vokals.

A. ie. § 17.

1. In den meisten ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

a. die Pronomina mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr, ihrer, ihrig;

b. Igel, Isegrim, Biber, Augenlid.

Anm. Man schreibe der edleren Aussprache gemäß gieb, giebst, giebt, aber fing, ging, hing.

2. In den Fremdwörtern bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Kamin, Maschine, Saline, Satire, Tiger. Jedoch völlig eingebürgerte Fremdwörter werden wie deutsche behandelt: Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Radieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel.

Ebenso werden die aus dem Französischen entlehnten Endungen ie und ier mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Quartier, Manier.

Auch in den zahlreichen Verben auf ieren und in ihren Ableitungen ist die Schreibung mit ie durchzuführen, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

im Auslaut, z. B. fallen, Fall, fällt, Fallthür; aber Falte, weil hier die Stammsilbe auf mehrere verschiedene Konsonanten ausgeht, nämlich auf l und t; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber Hemde; schaffen, schafft, Schaffner, aber Schaft; nimmst, nimmt; trittst.

Anm. 1. Im Inlaut wird die Doppelkonsonanz gehört: fal-len, hem-men, und da die Bezeichnung des Auslautes sich nach dem Inlaut richtet, wird die Doppelkonsonanz auch im Auslaut beibehalten.

Anm. 2. Wenn der Stamm durch Ableitungsendungen wie st, t, s weiter gebildet ist, unterbleibt die Verdoppelung der Regel gemäß. Man schreibt du kannst, aber die Kunst; denn in dem Verbum kannst ist s das Zeichen der zweiten Person, der Stamm kann geht nicht auf mehrere verschiedene Konsonanten aus; hingegen in dem Substantivum Kunst ist dies der Fall, da das st zum Stamme des Substantivums gehört.

Demnach schreibt man mit einfachem Konsonanten Kunst, Geschwulst, Gespinst, Gewinst, schwülstig, Geschäft und ihre Ableitungen; ferner Kunde, Spindel, Brand, samt, insgesamt, sämtlich; hingegen Kenntnis, kenntlich, Branntwein.

In den Wörtern Sammet, Zimmet, Taffet, Zwillich, Grummet giebt man zugleich mit dem Vokal der Endsilbe die Konsonantverdoppelung auf: Samt, Zimt, Taft, Zwilch, Grumt.

Anm. 3. Die Verdoppelung von k wird durch ck bezeichnet.

§ 14. Die Verdoppelung unterbleibt

a. bei ch und sch, z. B. Sache, waschen;

b. in einsilbigen, gewöhnlich wenig betonten Wörtchen, wie an, in, mit, um, von; ab, ob, bis, gen, hin, weg; am, im, vom, zum, zur; es, das, was, des, wes, man; bin;

c. in einigen Zusammensetzungen, wie Himbeere, Brombeere, Singrün, Damwild, Walnuß, Herberge, Herzog;

Anm. Die ersten Bestandteile dieser Composita sind verdunkelte Stämme, die selbständig in dieser Form nicht mehr vorkommen.

d. in den zusammengesetzten Wörtern dennoch und Mittag, gewöhnlich auch in Brennessel und Schiffahrt.

Man vermeidet in ihnen das Zusammentreffen dreier gleicher Konsonantzeichen, das man jedoch in weniger gebräuchlichen Wörtern zuläßt, z. B. allliebend, Schallloch, Schnelläufer, Stilleben, Zollinie, Schwimmmeister, Betttuch u. a.

§ 15. 2. Betonte Nachsilben erfahren Verdoppelung nur im Inlaut, z. B. Königinnen, Wagnisse, Iltisse, Atlasse, Globusse.

In unbetonten Nachsilben wird der Konsonant nicht verdoppelt. Auch die Wörter Eidam, Bräutigam, Pilgrim behalten in den wenig gebräuchlichen Formen mit Nachsilben den einfachen Konsonanten, z. B. Pilgrime.

3. ß bezeichnet eine Konsonantverbindung und erfährt der Regel gemäß keine Verdoppelung.

Statt z schreibt man, wenn es unmittelbar auf kurzen Vokal folgt, tz, z. B. Satz, Hitze, Stieglitz; aber man schreibt Salz, Reiz.

V. Über die Bezeichnung der Vokallänge.

§ 16. Die Länge des Vokals bleibt in vielen Wörtern ganz unbezeichnet, z. B. kam, Kram, Gram, klar; beten, schwer, reden; schon, Gebot; Blut, Flur, schuf; krönen, öde, spülen.

In vielen anderen Wörtern aber wird sie bezeichnet und zwar teils durch e nach i, teils durch h, teils durch Verdoppelung des Vokals.

A. ie.

§ 17. 1. In den meisten ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

a. die Pronomina mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr, ihrer, ihrig;

b. Igel, Isegrim, Biber, Augenlid.

Anm. Man schreibe der edleren Aussprache gemäß gieb, giebst, giebt, aber fing, ging, hing.

2. In den Fremdwörtern bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Kamin, Maschine, Saline, Satire, Tiger. Jedoch völlig eingebürgerte Fremdwörter werden wie deutsche behandelt: Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Radieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel.

Ebenso werden die aus dem Französischen entlehnten Endungen ie und ier mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Quartier, Manier.

Auch in den zahlreichen Verben auf ieren und in ihren Ableitungen ist die Schreibung mit ie durchzuführen, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

Man unterscheidet Fiber (Faser) und Fieber (Krankheit); Mine (unterirdischer Gang) und Miene (Gesichtsausdruck); Lid (Augenlid) und Lied (Gesang); Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff); wider (gegen) und wieder (nochmals).

Anm. Wider und wieder ist ursprünglich dasselbe Wort, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat. In manchen Fällen kann es sowohl in diesem als in jenem Sinne aufgefaßt werden, z. B. Wiederhall, die Wiederholung eines Halles, oder ein Hall, der uns entgegentönt.

§ 18. B. Dehnungs-h.

Der Gebrauch des Dehnungs-h ist auf Stammsilben beschränkt, und zwar wird es fast nur in solchen Stammsilben gebraucht, die im Anlaut ein t oder im Auslaut ein l r m n haben.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen:

a. vor l: Ahle, Bohle (Brett), Buhle, Bühl, Brühl, Dohle, fahl, Fehl, fehlen, befehlen, empfehlen, Fohlen, fühlen, Hehl, hehlen, hohl, Höhle, johlen, kahl, Kehle, Kohl, Köhler, kühl, Mahl (Gastmahl), Gemahl, Mahlschatz; mahlen (auf der Mühle), Mehl (aber Meltau), Mühle, Pfahl, Pfuhl, Pfühl, prahlen, Stahl, stehlen, Diebstahl, Strahl, Stuhl, Wahl, wählen (aber Walstatt, Walküre, Walhalla), wohl, Wohl, wühlen, Zahl, Zwehle;

b. vor r: Ähre, Bahre, bohren, Gebühr, Ehre, fahren, Fähre, Fahrt (aber Hoffart, hoffärtig), Fährte, Gefahr, gefährden, ungefähr, Föhre, Fuhre, führen, begehren, hehr, Jahr, kehren, lehren, Mähre (Pferd), mehr, Möhre, Mohrrübe, nähren, Nehrung (Landzunge), Ohr, Öhr, Rohr, Röhre, Ruhr, Aufruhr, rühren, sehr, versehren, Uhr, wahr, wahren, gewahren, verwahren, wahrnehmen, Gewahrsam, verwahrlosen, Wahrzeichen, währen, bewähren, gewähren, Währung, wehren, Wehr, Zähre, zehren;

c. vor m: nachahmen, lahm, Lehm, Muhme, nehmen, genehm, vornehm, vornehmlich, Ohm, Rahm, Rahmen, Ruhm, rühmen, zahm;

d. vor n: Ahn, ahnden, ahnen, ähnlich, Bahn, Bohne, bohnen (glänzend reiben), Bühne, dehnen, Dohne, Drohne, dröhnen, fahnden, Fahne, Föhn, gähnen, Hahn, Hohn, Huhn, Kahn, kühn, Lehne, Lohn, Mähne, mahnen, Mohn, ohne, Sahne, Sehne, sehnen, Sohn, versöhnen, stöhnen, Strähne, Sühne, Wahn, Argwohn, wohnen, gewöhnen, Zahn;

e. vor anderen Konsonanten in Fehde, Mahd, Draht, Naht;

f. nach t: Thal, Thon (Töpferthon), Thor, Thran, Thräne, Thron, thun, That, Unterthan, Thür.

Anm. 1. In Silben, die schon sonstwie als lang kenntlich sind, meide man den Gebrauch des th. Man schreibe Tier, Teil, Urteil, Vorteil, verteidigen, Teer, teuer, Tau. Auch die Endsilben -tum und -tüm schreibe man ohne h: Eigentum, Ungetüm. — Doch schreibt man Thee (Fremdwort).

Anm. 2. Inlautendes oder auslautendes th ist zu beschränken auf gewisse Eigennamen und Fremdwörter, wie Bertha, Günther, Martha, Mathilde, Kathedrale, Panther. Im übrigen ist es nicht anzuwenden. Man schreibe Glut, Flut, Kot, Lot, Met, Mut, Armut, Not, nötigen, Rat, raten, Rätsel, rot, Röte, Wert, wert, Wut, Atem, Blüte, Gerät, Miete, Pate, Rute.

Anm. 3. In Wirt und Turm ist das h um so zweckloser, als diese Wörter kurze Vokale haben.

Anm. 4. Stammsilben, die auf h ausgehen, behalten dasselbe natürlich auch vor Flexionssilben, z. B. er drehte, sie ruhten (oder ruheten).

§ 19. Kein Dehnungszeichen ist h in Wörtern wie

bähen, blähen, blühen, brühen, Brühe, gedeihen, drehen (vgl. Drechsler), drohen, Ehe, ehe, fahen, fähig, flehen, fliehen (vgl. Flucht), Floh, froh, frühe, gehen, glühen, Häher, Höhe, hoher (vgl. hoch), bejahen, jähe (auch gäh), krähen, Krähe, Kuh, Lehen (belehnen), leihen, Lohe, mähen (Mahd), Mühe, nahe (vgl. nach), nahen, nähen (Naht), rauh (vgl. Rauchwerk), Reh (vgl. Ricke), reihen, Reiher, Reihen (Reigen), roh, ruhen, geruhen (vgl. ruchlos), geschehen (vgl. Geschichte), Schlehe, schmähen (vgl. Schmach), schmählich, Schuh, Schwäher (vgl. Schwager), sehen (vgl. Gesicht), seihen, spähen, sprühen, stehen, Stroh, Truhe, Vieh, Weh, Weihe, weihen, Weiher, Geweih, zähe, Zehe, zehen (zehn), zeihen (vgl. bezichtigen), ziehen (vgl. Zucht).

Anm. Vor der Ableitungssilbe heit läßt man das auslautende h weg, z. B. Roheit, Rauheit, Hoheit.

C. Vokalverdoppelung.

§ 20. Verdoppelung des Vokals tritt ein

bei a: Aal, Aar (Adler), Aas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle, Härchen;

bei e: Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Krakeel, Klee, Lee, leer, leeren, Meer, Reede, scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer;

bei o: Boot, Moor (Sumpf), Moos.

Folgende Wörter sind mit einfachem Vokal zu schreiben: Herd, Herde, Los, losen, Losung, los, Maß, quer, Schaf, Scham, Schale, Schar, Pflugschar, Schoß, selig, Star, die Wage, der Wagen, Ware, bar (bares Geld), Barschaft.

Man unterscheidet Heer (Kriegsvolk), hehr (heilig), her (Adverb.); hohl (ausgehöhlt), holen (herbeirufen); mahlen (auf der Mühle), malen (mit dem Pinsel), Mahl (Gastmahl, Mahlzeit, Abendmahl), Mal (Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal u. s. w.); Mähre (Pferd), Märe (Märchen); Meer, mehr (Komparat. von viel); leeren (leer machen), lehren (unterrichten); Wehr, Mühlenwehr, Landwehr und Wergeld, Werwolf; Mehl und Meltau; Rum (Getränk), Ruhm (Ehre); Sohle (Fußsohle) und Sole (Salzwasser); der Mohr und das Moor; die Uhr und der Ur; der Aal und die Ahle; Aar (Vogel) und Ar (Flächenmaß); Thon (des Töpfers) und Ton (Laut). Auch Waae kann man, wenn ein Mißverständnis zu befürchten ist, im Plural und in gewissen Zusammensetzungen mit aa schreiben, z. B. Waaaenfabrik, Wasserwaagen zur Unterscheidung von Wagenfabrik, Wasserwagen; aber wagerecht, Wagebalken u. s. w.

Anm. Wörter, welche auf betontes ee oder ie ausgehen, können das Dehnungs-e auch vor Flexionsendungen behalten, wenn diese als selbständige Silben bezeichnet werden sollen, z. B. Kniee, Seeen, Armeeen, Kolonieen.

VI. Über die Anfangsbuchstaben.

§ 21. Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man

1. das erste Wort eines Satzganzen, also

a. das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch das erste Wort einer Verszeile);

b. das erste Wort nach einem Punkt, Frage- und Ausrufungszeichen und das erste Wort direkter Rede nach einem Kolon, z. B. Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen."

Anm. Nach einem Frage- und Ausrufungszeichen steht kein großer Anfangsbuchstabe, wenn das, was auf die Interpunktion folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Satzganzen verbunden ist, z. B. „Was wolltest du mit dem Dolche? sprich!" entgegnet ihm finster der Wüterich.

2. Alle wirklichen Substantiva.

3. Die übrigen Wortarten, wenn sie als Substantiva gebraucht werden, z. B. der Reiche, der Nächste, das Deutsche, das Neue, Gutes und Böses, das Nichts, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Wenn und das Aber, das Abc. Auch die Adjectiva in Verbindung mit etwas, viel, nichts und ähnlichen Wörtern, z. B. nichts Gutes, viel Schlechtes, etwas Neues.

4. Die Adjectiva und Ordnungszahlen, die mit dem Artikel hinter einem Eigennamen stehend gleichsam ein Teil des Eigennamens geworden sind, z. B. Friedrich der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die Adjectiva und Pronomina in Titeln, z. B. Se. Majestät, das Königliche Zollamt, der Wirkliche Geheimrat.

6. Die Pronomina, welche sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen.

7. Die von Personennamen abgeleiteten Adjectiva und die von Ortsnamen abgeleiteten Wörter auf er, z. B. die Grimmschen Märchen, der Kölner Dom, Nürnberger Bier.

Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuch- staben geschrieben; so insbesondere § 22.

1. Substantiva, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet sind

a. als Präpositionen: angesichts, behufs, kraft, laut, mittels, seitens, statt, trotz, um — willen, von — wegen, infolge, zufolge;

b. als Konjunktion: falls;

c. als unbestimmte Zahlwörter: ein bißchen, ein paar;

d. als Adverbia: anfangs, flugs, rings, dermaßen, teils, einesteils, andernteils, meinerseits, morgens, abends, vormittags (aber des Morgens, des Abends u. s. w., Sonntags, Montags u. s. w.); überhaupt, unterwegs, heutzutage, beizeiten, bisweilen, einmal, bergauf, kopfüber;

e. in manchen Verbindungen: leid thun, weh thun; schuld, gram, feind sein; mir ist angst, wohl, wehe, not; das ist schade, ich bin willens; stattfinden, statthaben, wahrnehmen, teilnehmen, überhandnehmen, haushalten, achtgeben, preisgeben, brachliegen; zu statten kommen, in stand setzen, zu stande kommen; er hält haus, er nimmt teil, es wird mir zu teil. — Aber: er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt, er thut sich ein Leid an.

Anm. In anderen derartigen Verbindungen behauptet sich der große Anfangsbuchstabe, z. B. Folge leisten, Rede stehen, Takt halten, Trotz bieten, Platz greifen, im Stiche lassen, im Begriff sein, zu Füßen fallen, zu Mute sein, zu Werke gehen u. a. m.

2. Die von Personennamen abgeleiteten Adjectiva, welche generelle Bedeutung haben, z. B. die lutherische Kirche, homerisches Gelächter. Auch die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Adjectiva, z. B. römisch, preußisch, kölnisch.

3. Alle Pronomina und Zahlwörter (vgl. aber § 21, 4—6): man, jemand, niemand, jeder, keiner, einer, der eine, der

andere; etliche, einige, einzelne, manche, viele, alle, etwas, nichts, beide, drei; ebenso: die (alle) anderen, das (alles) andere, die (alle) übrigen, das (alles) übrige, das meiste, der (das) nämliche, der erste, letzte, der nächste (erste) beste, ein jeglicher, jeder beliebige.

4. Adjectiva und Adverbia in Verbindungen wie groß und klein, arm und reich, alt und jung, durch dick und dünn; am besten, fürs erste, zum letzten, des weiteren, des kürzeren, aufs deutlichste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, von neuem, vor kurzem, bei weitem, im voraus, von vorne, ohne weiteres, um ein beträchtliches. Ebenso in Redensarten wie den kürzeren ziehen, zu gute halten (kommen), zum besten haben.

VII. Über die Schreibung der Fremdwörter.

§ 23. In vielen Fremdwörtern haben wir Laute und Lautverbindungen aufgenommen, welche der deutschen Sprache fremd sind. Dieselben werden durch die in den fremden Sprachen üblichen Buchstaben bezeichnet. So z. B. der Laut

oa durch frz. **oi**: Memoiren, Toilette;

weiches **sch** durch frz. **g, j**: Bagage, Adagio, rangieren, Logis, Gendarm, Genie (aber mit deutschem **g** genial), Ingenieur; Journal;

nj durch frz. **gn**: Campagne, Champagner, Lorgnette;

lj durch frz. **ll**: Billard, Postillon, Bataillon;

n(g) durch frz. **n**: Alliance, Nuance, Bassin, Refrain, Ballon, Rayon, Violoncell.

§ 24. In vielen Wörtern behalten wir auch für solche Laute, welche der deutschen Sprache nicht fremd sind, die fremde Bezeichnung bei.

So schreiben wir, der französischen Bezeichnung folgend, oft **ai** für den Laut **ä** (Chaise), **au** und **eau** für den Laut **o** (Sauce, Bureau), **ch** für den Laut **sch** (Chaussee) u. s. w. Ebenso behalten wir die griechische Bezeichnung des Lautes **t** durch **th** (Thron), des Lautes **f** durch **ph** (Philosophie), des Lautes **k** durch **ch** (Chor) bei und schreiben oft in Fremdwörtern **v** für den Laut **w** (violett).

Andererseits aber wenden wir für solche Laute auch die in der deutschen Schrift üblichen Zeichen an. Dadurch entsteht viel-

fach Schwanken und Unsicherheit im Schreibgebrauch. Durchgehende einfache Regeln lassen sich nicht aufstellen.

Die bemerkenswertesten Laute und ihre Bezeichnung in Fremdwörtern sind folgende. Es wird bezeichnet

Der Laut **a**

durch frz. **e** —: Appartement, Emballage, Entree, Pension.

Der Laut **ä**

durch frz. **ai**: Affaire, Chaise, Terrain;
durch **ä** besonders in den Endungen **-än** und **-är**: Kapitän, Domäne, Militär, Sekretär. Ferner für griechisch **ai** und lat. **ae**: Ästhetik, Dämon, Äquator, Prälat.

Der Laut **o**

durch frz. **au, eau**: Epaulette, Fauteuil, Plateau, Niveau;
durch **o**: Schafott.

Der Laut **ö**

durch fr. **eu**: Adieu, Ingenieur, Regisseur;
durch **ö**: Möbel, Pöbel, Manöver, besonders in der Endung **-ös**: religiös.

Der Laut **u**

durch frz. **ou**: Bouquet, Cousin, Gouvernante, Route, Souper, Tour;
durch **u**: Bluse, Diskurs, Dublette, Gruppe, Truppe.

Der Laut **ü**

durch frz. **u**: Revue, Revenuen;
durch **ü**: Lektüre, Kostüm, Broschüre, Tribüne;
durch griech. **y**: Analyse, Asyl, Gymnasium, lyrisch, Myrte.
Aber man schreibt Gips, Silbe, auch wohl Kristall.

Der Laut **r**

durch **rh, rrh** in griechischen Wörtern: Rhabarber, Rhapsode, Diarrhöe, Katarrh.

Der Laut **ß**

durch frz. **c** oder **ç**: Assocé, Façon, Police; Balance, Chance, Annonce;
durch **ß**: Rasse, Grimasse, auch Fassade.

Der Laut **sch**

durch frz. **ch**: Recherche, Chance;
durch **sch**, oft im Inlaut: Bresche, Brosche, Maschine, Manschette; — auch im Anlaut: Schaluppe, Schatulle, Schärpe.

Der Laut **f**

durch **ph** in griechischen Wörtern: Apostroph, Emphase, Katastrophe, Prophet, Philosoph, Autograph, Biographie;
durch **f**: Fasan, Elefant, Elfenbein.

Der Laut **w**

durch **v** in vielen ursprünglich lateinischen und französischen Wörtern:

andere; etliche, einige, einzelne, manche, viele, alle, etwas, nichts, beide, drei; ebenso: die (alle) anderen, das (alles) andere, die (alle) übrigen, das (alles) übrige, das meiste, der (das) nämliche, der erste, letzte, der nächste (erste) beste, ein jeglicher, jeder beliebige.

4. Adjectiva und Adverbia in Verbindungen wie groß und klein, arm und reich, alt und jung, durch dick und dünn; am besten, fürs erste, zum letzten, des weiteren, des kürzeren, aufs deutlichste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, von neuem, vor kurzem, bei weitem, im voraus, von vorne, ohne weiteres, um ein beträchtliches. Ebenso in Redensarten wie den kürzeren ziehen, zu gute halten (kommen), zum besten haben.

VII. Über die Schreibung der Fremdwörter.

§ 23. In vielen Fremdwörtern haben wir Laute und Lautverbindungen aufgenommen, welche der deutschen Sprache fremd sind. Dieselben werden durch die in den fremden Sprachen üblichen Buchstaben bezeichnet. So z. B. der Laut

oa durch frz. **oi**: Memoiren, Toilette;

weiches **sch** durch frz. **g, j**: Bagage, Adagio, rangieren, Logis, Gendarm, Genie (aber mit deutschem **g** genial), Ingenieur; Journal;

nj durch frz. **gn**: Campagne, Champagner, Lorgnette;

lj durch frz. **ll**: Billard, Postillon, Bataillon;

n(g) durch frz. **n**: Alliance, Nuance, Bassin, Refrain, Ballon, Rayon, Violoncell.

§ 24. In vielen Wörtern behalten wir auch für solche Laute, welche der deutschen Sprache nicht fremd sind, die fremde Bezeichnung bei.

So schreiben wir, der französischen Bezeichnung folgend, oft **ai** für den Laut **ä** (Chaise), **au** und **eau** für den Laut **o** (Sauce, Bureau), **ch** für den Laut **sch** (Chaussee) u. s. w. Ebenso behalten wir die griechische Bezeichnung des Lautes **t** durch **th** (Thron), des Lautes **f** durch **ph** (Philosophie), des Lautes **k** durch **ch** (Chor) bei und schreiben oft in Fremdwörtern **v** für den Laut **w** (violett).

Andererseits aber wenden wir für solche Laute auch die in der deutschen Schrift üblichen Zeichen an. Dadurch entsteht viel-

fach Schwanken und Unsicherheit im Schreibgebrauch. Durchgehende einfache Regeln lassen sich nicht aufstellen.

Die bemerkenswertesten Laute und ihre Bezeichnung in Fremdwörtern sind folgende. Es wird bezeichnet

der Laut **a**

durch frz. **e** —: Appartement, Emballage, Entree, Pension.

Der Laut **ä**

durch frz. **ai**: Affaire, Chaise, Terrain;
durch **ä** besonders in den Endungen **-än** und **-är**: Kapitän, Domäne, Militär, Sekretär. Ferner für griechisch **ai** und lat. **ae**: Ästhetik, Dämon, Äquator, Prälat.

Der Laut **o**

durch frz. **au, eau**: Epaulette, Fauteuil, Plateau, Niveau;
durch **o**: Schafott.

Der Laut **ö**

durch fr. **eu**: Adieu, Ingenieur, Regisseur;
durch **ö**: Möbel, Pöbel, Manöver, besonders in der Endung **-ös**: religiös.

Der Laut **u**

durch frz. **ou**: Bouquet, Cousin, Gouvernante, Route, Souper, Tour;
durch **u**: Bluse, Diskurs, Dublette, Gruppe, Truppe.

Der Laut **ü**

durch frz. **u**: Revue, Revenuen;
durch **ü**: Lektüre, Kostüm, Broschüre, Tribüne;
durch griech. **y**: Analyse, Asyl, Gymnasium, lyrisch, Myrte.

Aber man schreibt Gips, Silbe, auch wohl Kristall.

Der Laut **r**

durch **rh, rrh** in griechischen Wörtern: Rhabarber, Rhapsode, Diarrhöe, Katarrh.

Der Laut **ß**

durch frz. **c** oder **ç**: Associé, Façon, Police; Balance, Chance, Annonce;
durch **ss**: Rasse, Grimasse, auch Fassade.

Der Laut **sch**

durch frz. **ch**: Recherche, Chance;
durch **sch**, oft im Inlaut: Bresche, Broschе, Maschine, Manschette; — auch im Anlaut: Schaluppe, Schatulle, Schärpe.

Der Laut **f**

durch **ph** in griechischen Wörtern: Apostroph, Emphase, Katastrophe, Prophet, Philosoph, Autograph, Biographie;
durch **f**: Fasan, Elefant, Elfenbein.

Der Laut **w**

durch **v** in vielen ursprünglich lateinischen und französischen Wörtern:

frivol, Karneval, Kavallerie, Kurve, Livree, Malve, nervös, Novelle, Olive, oval, Proviant, Pulver, trivial.

Anm. Auslautendes **v** sprechen wir **f**: brav, kursiv, relativ, Substantiv; ebenso das anlautende **v** in den lateinischen Lehnwörtern Vogt, Veilchen.

Mit **w** schreibt man Karawane, Krawall, Lawine.

Der Laut **g**

durch frz. **gu** vor **e** und **i**: Drogue, Guillotine, Guitarre, Intrigue (aber intrigant).

Der Laut **t**

durch **th** in vielen griechischen Wörtern: Thema, These, Theorie, Anthologie, Äther, Bibliothek, Ethik, Hypothese, Katheder, Kathete, Methode. — Ebenso auch in Wörtern aus anderen fremden und älteren germanischen Sprachen, z. B. Thez, Theobald, Theoderich, Günther, Mathilde, Bertha, Than, Thing. Aber mit **t** ist zu schreiben: Hypotenuse, Etymologie, Kategorie, Myrte.

Der Laut **k**

durch frz. **qu**: Bouquet, Clique, Marquis;
durch griech. **ch**: Charakter, Melancholie;
durch **k** und zwar:

1. in allen ursprünglich griechischen Wörtern, z. B. Akademie, apodiktisch, Autokrat, Diakon, Dialekt, elektrisch, Nektar, praktisch, Protokoll, Syndikus. So besonders in vielen auf **-ik**: Arithmetik, Physik, Plastik;

2. in solchen Wörtern, welche völlig eingebürgert sind und ganz das Aussehen deutscher Wörter gewonnen haben, wie Kanzel, Kanzler, Kasse, Klasse, Kloster, Krone, Kur, kurieren, Küster, Makel, Akt, Akten, Pike, Takt, Punkt;

3. in vielen anderen häufig gebrauchten, ursprünglich lateinischen oder französischen Wörtern, wie Advokat, Kanal, Lokal, Publikum, vakant, Vulkan, Kapital, Kolonie; antik, Baracke, Lakai, Maske, Sekte;

durch **c** in vielen anderen Fremdwörtern, namentlich in solchen, welche auch sonst eine der deutschen Aussprache widersprechende Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Campagne, Compagnie, Flacon, Octroi, Redacteur, Tricot. — Ebenso in fremden Wortformen, z. B. Adjectiva.

Anm. 1. Insbesondere behauptet sich **c** in der Verbindung **cc** und **cqu**, z. B. Accent, Accord, Accusativ, Acquisition. Dagegen gilt **k** regelmäßig in der Endung **-kel**, z. B. Artikel, Floskel, Partikel. Auch in den Vorsilben **Ko-**, **Kon-**, **Kol-**, **Kom-**, **Kor-** (s. Wörterverzeichnis) und in der Verbindung **kt** ist das **k** im allgemeinen vorzuziehen, z. B. Edikt, abstrakt.

Anm. 2. Man vermeide die Bezeichnung des **K**-lautes durch verschiedene Zeichen innerhalb desselben Wortes; also korrekt, konkret, Konjunktur; Konjunktion, Koniunktiv (Conjunction, Conjunctiv).

Der Laut z.

Der Z-laut wird in vielen Fremdwörtern für griechisches **z** und für teinisches oder französisches **c** und **t(i)** gesprochen. Aber obschon dieser ut der deutschen Sprache eigentümlich ist, wird er nicht immer durch bezeichnet, sondern auch durch die fremden Zeichen **t** und **c**.

1. **z** steht regelmäßig im **Auslaut** der Wörter, welche im Französi- ien auf ce, im Lateinischen auf tia, tius, tium, cius, cium ausgehen, B. Benefiz, Justiz, Hospiz, Miliz, Notiz; Differenz, Sentenz, Vakanz; inanzen, Novize, Allianz, Distanz (aber mit fremder Aussprache Alliance, istance).

Auch steht auslautendes **z** fest in Kreuz, Provinz, Prinz. — Anders bildet sind Dispens, Konsens.

Ebenso ist **z** durchgedrungen in Zelle, Zinnober, Zins, Zirkel, Bezirk; anze, Lanzette, Parzelle; Polizei, Polizist, Terzerol, Terzett.

2. In anderen Fällen schwankt der Gebrauch. Man schreibe dem über- iegenden Gebrauch gemäß **z** in Dezember, Domizil, Karzer, Konzil, Konzert, ruzifix, Medizin, Offizier, Offizin, offiziös, offiziell, Porzellan, Prozent, Prozeß, Prozession, Rezept, Spezerei.

Auch in den meisten Verben auf **-zieren**, wie fabrizieren, inspizieren, uszieren, publizieren, hat **z** den Vorzug.

Man schreibe **c** in Cäsur, Ceder, Censur, censieren, Centrum, central, centrisch, Ceremonie, Cigarre, Cirkular, Citrone, Citadelle, Civil, ciselieren, Cölibat, Concept, concipieren, Deficit, Disciplin, Docent, Emancipation, Hyacinthe, municipal, Narcisse, Pharmaceut, präcis, Präcision, Rekon- alescent, Recensent, social, specifisch.

3. **t** behält man im **Inlaut** in Verbindungen, welche auf lat. tia, tie, io zurückgehen, bei, z. B. martialisch, Nation, Patient, Tradition, Motion.

Doch vor unbetontem **e** wird **ti** öfters zu **zi**, z. B. Grazie, In- gredienzien.

Vokal- und Konsonantverdoppelung.

§ 25. 1. In betonter Endsilbe mit auslautendem langen **e** oder **i** wird häufig **ee** und **ie** geschrieben, z. B. Allee, Armee, Fee, Idee, Kaffee, Komitee, Thee; Chemie, Dynastie.

Anm. Zuweilen behält man auch **é**, um für auslautendes **e** die Betonung kenntlich zu machen, z. B. Exposé, Negligé, Café.

2. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach kurzem betontem Vokal den Konsonanten zu verdoppeln, hat auch in vielen Fremdwörtern zur Verdoppelung des Konsonanten geführt, z. B. Ballett, Bankett, Kadett, komplett, Stilett, violett; Appell, individuell, reell; Cigarre, Guitarre, Kontrolle, Gruppe, Truppe, Galopp.

Anm. In **Bouquet** und auch in **Billet** unterbleibt die Verdoppelung, weil sie auch sonst fremde Lautbezeichnung bewahren. — In

anderen Wörtern hat schon die französische Sprache die Verdoppelung, z. B. Etikette, Korvette, Lorgnette, Stafette, Kotelett.

3. Umgekehrt hat der deutsche Gebrauch, den Konsonanten nur nach betontem Vokal zu verdoppeln, bisweilen den Ausfall eines Konsonanten veranlaßt, z. B. Bajonett, Barett, Fourage, honett, Karbonade, Perücke, Pionier, Pomade.

VIII. Über die Silbenbrechung.

§ 26. Mehrsilbige Wörter, welche man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Für=sten=schloß, Be=zie=hung, Ge=stalt, Ge=spinst, Ge=schwulst.

Im einzelnen ist folgendes zu bemerken:

1. Auslautende Konsonanten müssen auf der ersten Zeile stehen, z. B. Lang=sam=keit, Haus=thür, Rös=chen.

Demnach werden zusammengesetzte Wörter nach ihren Bestandteilen zerlegt, auch wenn diese Teilung der Aussprache nicht gemäß ist, z. B. war=um, dar=um, vor=aus, dar=aus, her=ein, hin=ein, be=ob=achten, auf=er=stehen, voll=enden, Inter=esse, Atmosphäre, Mikro=skop, Di=stink=tion, Di=stichon; aber Dis=pens, disputieren, Dis=position.

2. Wenn ein Konsonant im Inlaut steht, so kommt er auf die zweite Zeile, z. B. tre=ten, la=sen, nä=hen, bü=ßen.

Auch **ch, sch, ph, th** bezeichnen nur einen Laut; daher Bräu=che, la=chen, lö=schen, Ma=thilde, Or=tho=gra=phie. Ebenso **dt** in Stä=dte, Ver=wan=dte.

3. Wenn mehrere Konsonanten im Inlaut stehen, so kommt der letzte auf die zweite Zeile, z. B. här=ter, Las=ten (auch Las=ten), Was=ser (auch Was=ser), Knos=pe (auch Knos=pe), hak=ken (**ck** wird in **kk** aufgelöst), klop=fen, krat=zen, Ach=sel, An=ker, Fin=ger, Hoffnun=gen.

Die Doppelkonsonanten **x** und **z** treten immer auf die zweite Zeile, z. B. He=xe, rei=zen, rit=zen. Ebenso **pf** nach vorhergehendem **r** und **m** der Aussprache gemäß; also däm=pfen, em=pfinden, Kar=pfen.

IX. Über den Bindestrich.

§ 27. 1. Wird ein zu mehreren auf einander folgenden Compositis gehörendes Wortglied nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Vokallänge und -kürze.

2. Der Bindestrich tritt außerdem ein

a. in Zusammensetzung von Eigennamen und in Adjektiven, welche von solchen gebildet sind, z. B. Jung-Stilling, Reuß-Greiz, niederschlesisch-märkische Eisenbahn;

b. in unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Oberlandesgerichts-Präsident, Staatsschuldentilgungs-Kommission, das Für-sich-selbst-sein.

Anm. Auch sonst läßt es zuweilen die Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift wünschenswert erscheinen, den Bindestrich zu gebrauchen, z. B. Schluß-s, Dehnungs-h, Erd-Rücken zum Unterschied von Erdrücken u. ä.

X. Über den Apostroph.

§ 28. 1. Wenn Laute, die man gewöhnlich bezeichnet, unterdrückt werden, so deutet man in der Schrift ihre Stelle durch einen Apostroph an, z. B. Ich lieb' ihn. Das leid' ich nicht. Heil'ge. Jedoch ist in der gewöhnlichen prosaischen Darstellung eine solche Verstümmelung der Wortform zu vermeiden, ausgenommen etwa im Pronomen es, z. B. ist's, geht's.

Wenn die Präposition mit dem von ihr regierten Artikel verschmolzen wird, gebraucht man den Apostroph nicht, z. B. am, beim, unterm, ans, ins, zum.

2. Bei Eigennamen ist es nicht erforderlich, das s des Genetivs durch einen Apostroph abzutrennen, z. B. Ciceros Briefe, Schillers Gedichte, Homers Ilias.

Hingegen wird bei Eigennamen, welche den Genetiv auf s nicht bilden können, das Rektionsverhältnis durch den Apostroph bezeichnet, z. B. Voß' Luise, Demosthenes' Reden.

Wörterverzeichnis.

Die in runden Klammern beigefügte Schreibung einzelner Wörter ist nicht zu befolgen, soll aber nicht als unrichtig gelten.

A.

Aal, die Aale.
Aar der.
Aas, Äser.
Abendmahl.
abends, des Abends.
Abenteuer.
abgefeimt.
abonnieren, Abonnement.
abrahmen.
abschlägig.
abschläglich.
Absinth.
absorbieren, Absorption.
abspenstig.
abstrakt, Abstraktion.
abstrus.
absurd.
Abt, Äbte, Äbtissin.
abteufen.
abtrünnig.
Accent.
Accept, acceptieren.
Accessist, das Accessit.
Accidenzen u. Accidenzien.
Accise.
Acclamation.
acclimatisieren.
accompagnieren.
Accord, accordieren.
accurat, Accuratesse.
Accusativ.
Achat.
Achse (Axe).
Achsel.
achtgeben, in acht nehmen.
ächten, die Acht.
achtzehn, achtzig.
ächzen.
Acquisition.
Adagio, die Adagios.
Addition, addieren.
Adelheid.
adelig u. adlig.
Adieu, ade!
Adjektiv, Adjectiva.
Adjunkt.
Adjutant.
Adolf.
Adresse, adressieren.
Advokat.
Aeronaut.
Affaire.
Affekt.
affizieren.
affrös.
Agide.
Agio, Agiotage.
Agraffe.
Ahle.
Ahn, Ahnherr.
ahnden, Ahndung.
ahnen, Ahnung.
ähnlich, ähneln.
Ähre.
Akademie.
Akazie.
Akt, die Akten, Aktuar.
Aktie, Aktionär.
Aktion, aktiv; Activum.
Akustik.
Alarm, alarmieren.
Alchimie, Alchimist.
Algebra, algebraisch.
Alkohol.
Alkoven.
all, vor allem, allenthalben, allerlei, allerseits, allezeit.
Allee.
allgemein, im allgemeinen.
Allianz u. Alliance.
alliieren, die Alliierten.
Allitteration.
allmählich.
Allod.
Allopath.
alltags.
Almanach.
Almosen, Almosenier.
Alphabet.
alt, älter; alt und jung; beim alten lassen; von alters her.
Altertum, altertümlich.
Altvordern die.
Ambition, ambitiös.

Amboß, die Amboſſe.
Ameiſe.
Amendement.
Amethyſt.
Amneſtie.
amortiſieren.
Amphibie, das Amphibium.
Amphitheater.
Amt, von Amts wegen.
Amulett.
amüſant, amüſieren.
Amuſement.
Anachronismus.
Analyſe, analytiſch.
Anathem.
Anatom.
Anciennität und Anciennetät.
anderenfalls, andererſeits, anderſeits; anderthalb.
Anekdote.
anfangs, im Anfange.
angeſichts.
angſt und bange ſein, werden, machen; in Angſt ſein.
anheiſchig.
Anis.
Ankertau.
anmaßen.
Anmut, anmutig.
annektieren, Annexion.
Annonce, annoncieren.
anomal, Anomalie.
anonym, Anonymität.
anſäſſig.
anſträngen, der Strang.
anſtrengen.
Antecedenzien.
Anteil.
Anthologie.
Anthropologie.
antichambrieren.
Anticipation, anticipieren.
antik, die Antike.
Antipathie.
Antiquar.
Antitheſe.
Anwalt, die Anwalte.
Anweſenheit.
anwidern.
Apanage.
apart.
Apathie.
Aperçu.
Apfelſine.
Aphorismus.
apodiktiſch.
apokryph, die Apokryphen.
Apologie, Apologet.
Apoſtroph.
Apotheke.
Apparat.
Appartement.
Appell, appellieren.
Appetit.
Applaus, applaudieren.
apportieren.
Appoſition.
appretieren, Appreteur.
Aprikoſe.
April.
Äquator.
Ar [Flächenmaß].
Arcanum das.
Arche.
Architekt.
Archiv.
Ärgernis.
Argwohn, argwöhniſch.
Arithmetik.
Armee.
Ärmel.
Armut.
Arrak (Arak).
Arrangement, arrangieren.
Arreſt, arretieren.
arteſiſch.
Arthur, Artus, Artur.
Artikel.
Artillerie.
Artiſchocke.
Arzenei, Arzt.
As, die Aſſe.
Asbeſt.
Ascet, ascetiſch, Askeſe.
äſen.
Aſpekt.
Asphalt.
Aſpirant.
Aſſekuranz.
Aſſemblee.
Aſſeſſor.
Aſſimilation.
Aſſiſen die.
Aſſiſtent der.
Aſſiſtenz die.
Aſſocié.
Äſthetik, äſthetiſch.
Aſthma.
Aſtronom.
Aſyl.
Atelier.
Atem, atmen.
Atheiſt.
Äther.
Atlas, die Atlaſſe, Atlanten.
Atmoſphäre.
Atom.
Attaché der.
Attaque u. Attacke.
Attraktion.
ätzen.
Audienz.
aufgeräumt.
Aufruhr, aufrühreriſch.
aufſäſſig.
Augenbraue
Augenlid.
Auktion.
ausfindig.
ausgiebig.
ausmerzen.
Auſpicien (Auſpizien).
ausrenken.

ausreuten, ausroden.
Ausſaat.
ausſätzig.
äußerſt, aufs äußerſte.
Authentie, authentiſch.
Authenticität.
Autodidakt.
Autograph.
Autokrat.
Automat.
Autor, Autorität, autoriſieren.
Avancement, avancieren.
Avers.
avertieren.
aviſieren.
Axiom.
Axt.
Azur, azurblau.

B.

Bachant, Bacchanalien, Bacchus.
backen; bäckſt, buk, büke.
Bagage.
Bagatelle.
baggern.
bähen.
Bahn, anbahnen, bahnbrechend.
Bahre, aufbahren.
Bai die.
Bajonett.
Balance, balancieren.
Balg, die Bälge.
Balkon.
Ball, die Bälle.
Ballade.
Ballaſt.
Ballett.
Ballon.
ballottieren.
Balſamine.
Bandage, Bandelier.
Bandit.
Bänkelſänger.
Bankerott, Bankrott.
Bankett.
Bann, verbannen.
Banner.
Banquier u. Bankier.
bar, bares Geld, Barſchaft; Barfüßer, barfuß.
Baracke.
Barbier, barbieren.
Barchent.
Barett.
Bärme.
barock.
Barriere.
Barrikade.
Barthel.
Baryton u. Bariton.
Baſilisk.
Baß, die Bäſſe.
baß, beſſer, am beſten.
Baſſin.
Baſtard.
Baſtei.
Bataillon.
Batiſt.
Bauſch und Bogen.
bauſen und pauſen.
Bazar (Baſar).
Beefſteak.
Beere, Maulbeere.
Beet.
befehden.
befehlen; befiehlſt, befahl, befohlen.
Beffchen.
begehren, Begierde, begierig.
Begriff, im Begriff ſein.
behende.
behilflich u. behülflich.
behufs; zum Behuf.
beißen; du u. er beißt, er biß, gebiſſen, biſſig.
beizen, Beize.
bejahen.
Bekenntnis, bekannt.
Belag, die Beläge.
Belang, von Belang.
Beleg; zum Belege.
Bel-Etage.
Belletriſt.
benedeien.
Beneſiz das.
bequem.
Beredſamkeit; beredt.
bergauf, bergab.
Bertha, Berthold.
beſcheren.
beſeelen.
beſeligen.
Beſing.
beſtätigen.
beſte, aufs beſte, zum beſten haben, geben.
bethätigen.
beteuern.
Betracht, in Betracht ziehen.
betreffs, in betreff.
betrügen.
Bettag.
Betttuch.
bewahren; bewähren.
bewandt, Bewandtnis.
bewehren [Wehr].
bewillkommnen, bewillkommen.
Bewirtung.
Bewußtſein.
bezeigen.
bezeugen.
bezichtigen.
beziehentlich, bezüglich; in Bezug.
Bezirk.
Bibel.
Biber.
Bibliothek.
biderb, bieder.
bigott.
Billet, die Billette, Billets.
billig.

nsstein.
ıse.
)graphie.
, bisher, bisweilen.
ž, des Bisses.
chen, ein bißchen.
schof.
skuit.
stum.
vouac u. Biwak.
arr.
ihen.
amage, blamieren.
ısen; bläst, blies.
ıß, die Blässe.
iuen [blau färben].
:cken [die Zähne].
lesse.
lessur, blessieren.
euen, durchbleuen.
indlings.
lockade, blockieren.
ökken.
oß, die Blöße.
luse.
ühen, die Blüte.
lutegel.
utrünstig.
ohle [Brett].
ohne.
ohnen.
ohren, Bohrer.
oje die.
ollwerk.
olzen.
ombardier.
oot, die Boote u. Böte.
ord der; an Bord.
orte die.
ösewicht, Bosheit.
oskett.
ossieren.
ot das; Gebot.
ottich, Böttcher.
ouillon.
ouquet.
outeille.
Bowle, Maibowle.
boxen.
brachliegen.
Branche.
Brandmal.
brandschatzen.
Branntwein.
Bräutigam.
brav, Bravour.
Brennessel.
Bresche.
brestshaft.
Brett.
Breve, Brevier.
Brezel u. Prezel.
Brigg.
brillant.
Brodem.
Brokat.
Brombeere.
Bronze, bronzieren.
Broschе.
Broschüre, broschieren.
Brot, Brötchen.
brühen, Brühe.
Brücke.
Brühl [feuchter Platz].
brünett.
Brunst, brünstig.
brüsk.
Buchsbaum.
Büchse.
buckelig.
Budget.
Büffett.
bugsieren.
Bugspriet.
Bühl, Bühel [Hügel].
buhlen.
Bühne.
Bureau, die Bureaus, Bureaux.
burlesk.
burzeln u. purzeln.
Buße, büßen.
Butike (Boutique).

C.

Café das.
Campagne.
Canaille.
Caprice.
Carré.
Carriere.
Castagnette.
Casus u. Kasus.
Cäsur.
Ceder (Zeder).
cedieren.
Celebrität.
Cement (Zement).
Censur (Zensur).
Cent, Centimeter, Centigramm.
Centifolie.
Centner u. Zentner.
central, centralisieren.
Centrum (Zentrum).
Cerealien.
cerebral.
Ceremonie (Zeremonie).
cernieren.
certieren.
Certifikat.
Cervelatwurst.
Cession, cessieren.
Chaine.
Chaise.
Chamäleon.
chamois.
Champagner.
Champignon.
Chance.
changieren.
Chaos, chaotisch.
Charade u. Scharade.
Charakter.
Charge.
Charité.
Charivari.
Charlatan.
charmant.
Charpie.

ausreuten, ausroden.
Ausſaat.
ausſätzig.
äußerſt, aufs äußerſte.
Authentie, authentiſch.
Authenticität.
Autodidakt.
Autograph.
Autokrat.
Automat.
Autor, Autorität, autoriſieren.
Avancement, avancieren.
Avers.
avertieren.
aviſieren.
Axiom.
Axt.
Azur, azurblau.

B.

Bachant, Bacchanalien, Bacchus.
backen; bäckſt, buk, büke.
Bagage.
Bagatelle.
baggern.
bähen.
Bahn, anbahnen, bahnbrechend.
Bahre, aufbahren.
Bai die.
Bajonett.
Balance, balancieren.
Balg, die Bälge.
Balkon.
Ball, die Bälle.
Ballade.
Ballaſt.
Ballett.
Ballon.
ballottieren.
Balſamine.
Bandage, Bandelier.
Bandit.
Bänkelſänger.
Bankerott, Bankrott.
Bankett.
Bann, verbannen.
Banner.
Banquier u. Bankier.
bar, bares Geld, Barſchaft; Barfüßer, barfuß.
Baracke.
Barbier, barbieren.
Barchent.
Barett.
Bärme.
barock.
Barriere.
Barrikade.
Barthel.
Baryton u. Bariton.
Baſilisk.
Baß, die Bäſſe.
baß, beſſer, am beſten.
Baſſin.
Baſtard.
Baſtei.
Bataillon.
Batiſt.
Bauſch und Bogen.
bauſen und pauſen.
Bazar (Baſar).
Beefſteak.
Beere, Maulbeere.
Beet.
befehden.
befehlen; befiehlſt, befahl, befohlen.
Beffchen.
begehren, Begierde, begierig.
Begriff, im Begriff ſein.
behende.
behilflich u. behülflich.
behufs; zum Behuf.
beißen; du u. er beißt, er biß, gebiſſen, biſſig.
beizen, Beize.
bejahen.
Bekenntnis, bekannt.
Belag, die Beläge.
Belang, von Belang.
Beleg; zum Belege.
Bel-Etage.
Belletriſt.
benedeien.
Beneſiz das.
bequem.
Beredſamkeit; beredt.
bergauf, bergab.
Bertha, Berthold.
beſcheren.
beſeelen.
beſeligen.
Beſing.
beſtätigen.
beſte, aufs beſte, zum beſten haben, geben.
bethätigen.
beteuern.
Betracht, in Betracht ziehen.
betreffs, in betreff.
betrügen.
Bettag.
Betttuch.
bewahren; bewähren.
bewandt, Bewandtnis.
bewehren [Wehr].
bewillkommnen, bewillkommen.
Bewirtung.
Bewußtſein.
bezeigen.
bezeugen.
bezichtigen.
beziehentlich, bezüglich; in Bezug.
Bezirk.
Bibel.
Biber.
Bibliothek.
biderb, bieder.
bigott.
Billet, die Billette, Billets.
billig.

3stein.
e.
graphie.
bisher, bisweilen.
des Bisses.
)en, ein bißchen.
Hof.
kuit.
tum.
ouac u. Biwak.
rr.
)en.
mage, blamieren.
ien; bläst, blies.
ß, die Bläße.
uen [blau färben].
ken [die Zähne].
:sse.
essur, blessieren.
uen, durchbleuen.
ndlings.
ockade, blockieren.
)ken.
)ß, die Blöße.
luse.
ühen, die Blüte.
lutegel.
utrünstig.
ohle [Brett].
ohne.
)hnen.
)hren, Bohrer.
)oje die.
)ollwerk.
)olzen.
)ombardier.
)oot, die Boote u. Böte.
)ord der; an Bord.
)orte die.
)ösewicht, Bosheit.
)oskett.
)ossieren.
)ot das; Gebot.
)ottich, Böttcher.
)ouillon.
)ouquet.
)outeille.
Bowle, Maibowle.
boxen.
brachliegen.
Branche.
Brandmal.
brandschatzen.
Branntwein.
Bräutigam.
brav, Bravour.
Brennessel.
Bresche.
brésthaft.
Brett.
Breve, Brevier.
Brezel u. Prezel.
Brigg.
brillant.
Brodem.
Brokat.
Brombeere.
Bronze, bronzieren.
Brosche.
Broschüre, broschieren.
Brot, Brötchen.
brühen, Brühe.
Brücke.
Brühl [feuchter Platz].
brünett.
Brunst, brünstig.
brüsk.
Buchsbaum.
Büchse.
buckelig.
Budget.
Büffett.
bugsieren.
Bugspriet.
Bühl, Bühel [Hügel].
buhlen.
Bühne.
Bureau, die Bureaus, Bureaux.
burlesk.
burzeln u. purzeln.
Buße, büßen.
Butike (Boutique).

C.

Café das.
Campagne.
Canaille.
Caprice.
Carré.
Carriere.
Castagnette.
Casus u. Kasus.
Cäsur.
Ceder (Zeder).
cedieren.
Celebrität.
Cement (Zement).
Censur (Zensur).
Cent, Centimeter, Centigramm.
Centifolie.
Centner u. Zentner.
central, centralisieren.
Centrum (Zentrum).
Cerealien.
cerebral.
Ceremonie (Zeremonie).
cernieren.
certieren.
Certifikat.
Cervelatwurst.
Cession, cessieren.
Chaine.
Chaise.
Chamäleon.
chamois.
Champagner.
Champignon.
Chance.
changieren.
Chaos, chaotisch.
Charade u. Scharade.
Charakter.
Charge.
Charité.
Charivari.
Charlatan.
charmant.
Charpie.

ausreuten, ausroden.
Aussaat.
aussätzig.
äußerst, aufs äußerste.
Authentie, authentisch.
Authenticität.
Autodidakt.
Autograph.
Autokrat.
Automat.
Autor, Autorität, autorisieren.
Avancement, avancieren.
Avers.
avertieren.
avisieren.
Axiom.
Axt.
Azur, azurblau.

B.

Bachant, Bacchanalien, Bacchus.
backen; bäckst, buk, büke.
Bagage.
Bagatelle.
baggern.
bähen.
Bahn, anbahnen, bahnbrechend.
Bahre, aufbahren.
Bai die.
Bajonett.
Balance, balancieren.
Balg, die Bälge.
Balkon.
Ball, die Bälle.
Ballade.
Ballast.
Ballett.
Ballon.
ballottieren.
Balsamine.
Bandage, Bandelier.
Bandit.
Bänkelsänger.
Bankerott, Bankrott.
Bankett.
Bann, verbannen.
Banner.
Banquier u. Bankier.
bar, bares Geld, Barschaft; Barfüßer, barfuß.
Baracke.
Barbier, barbieren.
Barchent.
Barett.
Bärme.
barock.
Barriere.
Barrikade.
Barthel.
Baryton u. Bariton.
Basilisk.
Baß, die Bässe.
baß, besser, am besten.
Bassin.
Bastard.
Bastei.
Bataillon.
Batist.
Bausch und Bogen.
bausen und pausen.
Bazar (Basar).
Beefsteak.
Beere, Maulbeere.
Beet.
befehden.
befehlen; befiehlst, befahl, befohlen.
Beffchen.
begehren, Begierde, begierig.
Begriff, im Begriff sein.
behende.
behilflich u. behülflich.
behufs; zum Behuf.
beißen; du u. er beißt, er biß, gebissen, bissig.
beizen, Beize.
bejahen.
Bekenntnis, bekannt.
Belag, die Beläge.
Belang, von Belang.
Beleg; zum Belege.
Bel-Etage.
Belletrist.
benedeien.
Benefiz das.
bequem.
Beredsamkeit; beredt.
bergauf, bergab.
Bertha, Berthold.
bescheren.
beseelen.
beseligen.
Besing.
bestätigen.
beste, aufs beste, zum besten haben, geben.
bethätigen.
beteuern.
Betracht, in Betracht ziehen.
betreffs, in betreff.
betrügen.
Bettag.
Betttuch.
bewahren; bewähren.
bewandt, Bewandtnis.
bewehren [Wehr].
bewillkommnen, bewillkommen.
Bewirtung.
Bewußtsein.
bezeigen.
bezeugen.
bezichtigen.
beziehentlich, bezüglich; in Bezug.
Bezirk.
Bibel.
Biber.
Bibliothek.
biderb, bieder.
bigott.
Billet, die Billette, Billets.
billig.

nsſtein.
ıſe.
›graphie.
bisher, bisweilen.
ȝ, des Biſſes.
chen, ein bißchen.
ſchof.
ȝkuit.
ȝtum.
ouac u. Biwak.
arr.
hen.
amage, blamieren.
ıſen; bläſt, blies.
ıß, die Bläſſe.
iuen [blau färben].
ıcken [die Zähne].
leſſe.
leſſur, bleſſieren.
ɜuen, durchbleuen.
indlings.
lockade, blockieren.
öken.
oß, die Blöße.
luſe.
ühen, die Blüte.
ılutegel.
utrünftig.
›ohle [Brett].
›ohne.
ohnen.
ohren, Bohrer.
›oje die.
›ollwerk.
›olzen.
›ombardier.
›oot, die Boote u. Böte.
›ord der; an Bord.
›orte die.
›öſewicht, Bosheit.
›oskett.
›oſſieren.
›ot das; Gebot.
›ottich, Böttcher.
›ouillon.
›ouquet.
›outeille.
Bowle, Maibowle.
boxen.
brachliegen.
Branche.
Brandmal.
brandſchatzen.
Branntwein.
Bräutigam.
brav, Bravour.
Brenneſſel.
Breſche.
breſthaft.
Brett.
Breve, Brevier.
Brezel u. Prezel.
Brigg.
brillant.
Brodem.
Brokat.
Brombeere.
Bronze, bronzieren.
Broſche.
Broſchüre, broſchieren.
Brot, Brötchen.
brühen, Brühe.
Brücke.
Brühl [feuchter Platz].
brünett.
Brunſt, brünſtig.
brüsk.
Buchsbaum.
Büchſe.
buckelig.
Budget.
Büffett.
bugſieren.
Bugſpriet.
Bühl, Bühel [Hügel].
buhlen.
Bühne.
Bureau, die Bureaus, Bureaux.
burlesk.
burzeln u. purzeln.
Buße, büßen.
Butike (Boutique).

C.

Café das.
Campagne.
Canaille.
Caprice.
Carré.
Carriere.
Caſtagnette.
Caſus u. Kaſus.
Cäſur.
Ceder (Zeder).
cedieren.
Celebrität.
Cement (Zement).
Cenſur (Zenſur).
Cent, Centimeter, Centigramm.
Centifolie.
Centner u. Zentner.
central, centraliſieren.
Centrum (Zentrum).
Cerealien.
cerebral.
Ceremonie (Zeremonie).
cernieren.
certieren.
Certifikat.
Cervelatwurſt.
Ceſſion, ceſſieren.
Chaine.
Chaiſe.
Chamäleon.
chamois.
Champagner.
Champignon.
Chance.
changieren.
Chaos, chaotiſch.
Charade u. Scharade.
Charakter.
Charge.
Charité.
Charivari.
Charlatan.
charmant.
Charpie.

[illegible]

B.

[illegible]

Bahn, anbahnen, Bahn brechen.
Bahre, aufbahren.
Bai, die.
Bajonett.
Balance, balancieren.
Balg, die Bälge.
Balken.
Ball, die Bälle.
Ballade.
Ballast.
Ballen.
[illegible]

Bankerott Bankrott.
Bankett.
Bann, verbannen.
Banner.
Bar, bares Geld, Barschaft; Barfüßer barfuß.
[illegible]

[illegible]

tein.

aphie.
isher, bisweilen.
des Bisses.
, ein bißchen.
f.
t.
n.
ac u. Biwak.

ge, blamieren.
bläst, blies.
ie Blässe.
[blau färben].
[die Zähne].

, blessieren.
durchbleuen.
igs.
e, blockieren.

e Blöße.

die Blüte.
l.
tig.
Brett].

Bohrer.

Bowle, Maibowle.
boxen.
brachliegen.
Branche.
Brandmal.
brandschatzen.
Branntwein.
Bräutigam.
brav, Bravour.
Brennessel.
Bresche.
bresthaft.
Brett.
Breve, Brevier.
Brezel u. Prezel.
Brigg.
brillant.
Brodem.
Brokat.
Brombeere.
Bronze, bronzieren.
Brosche.
Broschüre, broschieren.
Brot, Brötchen.
brühen, Brühe.
Brücke.
Brühl [feuchter Platz].
brünett.
Brunst, brünstig.
brüsk.
Buchsbaum.
Büchse.
buckelig.
[illegible]

[illegible]gel].

C.

Café das.
Campagne.
Canaille.
Caprice.
Carré.
Carriere.
Castagnette.
Casus u. Kasus.
Cäsur.
Ceder (Zeder).
cedieren.
Celebrität.
Cement (Zement).
Censur (Zensur).
Cent, Centimeter, Centigramm.
Centifolie.
Centner u. Zentner.
central, centralisieren.
Centrum (Zentrum).
Cerealien.
cerebral.
Ceremonie (Zeremonie).
cernieren.
certieren.
Certifikat.
Cervelatwurst.
Cession, cessieren.
Chaine.
Chaise.
Chamäleon.
chamois.
Champagner.
Champignon.
Chance.
changieren.
Chaos, chaotisch.
Charade u. Scharade.
Charakter.
rge.
té.
vari.
atan.
ant.
pie.

ausreuten, ausroden.
Aussaat.
aussätzig.
äußerst, aufs äußerste.
Authentie, authentisch.
Authenticität.
Autodidakt.
Autograph.
Autokrat.
Automat.
Autor, Autorität, autorisieren.
Avancement, avancieren.
Avers.
avertieren.
avisieren.
Axiom.
Axt.
Azur, azurblau.

B.

Bacchant, Bacchanalien, Bacchus.
backen; bäckst, buk, büke.
Bagage.
Bagatelle.
baggern.
bähen.
Bahn, anbahnen, bahnbrechend.
Bahre, aufbahren.
Bai die.
Bajonett.
Balance, balancieren.
Balg, die Bälge.
Balkon.
Ball, die Bälle.
Ballade.
Ballast.
Ballett.
Ballon.
ballottieren.
Balsamine.
Bandage, Bandelier.
Bandit.
Bänkelsänger.
Bankerott, Bankrott.
Bankett.
Bann, verbannen.
Banner.
Banquier u. Bankier.
bar, bares Geld, Barschaft; Barfüßer, barfuß.
Baracke.
Barbier, barbieren.
Barchent.
Barett.
Bärme.
barock.
Barriere.
Barrikade.
Barthel.
Baryton u. Bariton.
Basilisk.
Baß, die Bässe.
baß, besser, am besten.
Bassin.
Bastard.
Bastei.
Bataillon.
Batist.
Bausch und Bogen.
bausen und pausen.
Bazar (Basar).
Beefsteak.
Beere, Maulbeere.
Beet.
befehden.
befehlen; befiehlst, befahl, befohlen.
Beffchen.
begehren, Begierde, begierig.
Begriff, im Begriff sein.
behende.
behilflich u. behülflich.
behufs; zum Behuf.
beißen; du u. er beißt, er biß, gebissen, bissig.
beizen, Beize.
bejahen.
Bekenntnis, bekannt.
Belag, die Beläge.
Belang, von Belang.
Beleg; zum Belege.
Bel-Etage.
Belletrist.
benedeien.
Benefiz das.
bequem.
Beredsamkeit; beredt.
bergauf, bergab.
Bertha, Berthold.
bescheren.
beseelen.
beseligen.
Besing.
bestätigen.
beste, aufs beste, zum besten haben, geben.
bethätigen.
beteuern.
Betracht, in Betracht ziehen.
betreffs, in betreff.
betrügen.
Bettag.
Betttuch.
bewahren; bewähren.
bewandt, Bewandtnis.
bewehren [Wehr].
bewillkommnen, bewillkommen.
Bewirtung.
Bewußtsein.
bezeigen.
bezeugen.
bezichtigen.
beziehentlich, bezüglich; in Bezug.
Bezirk.
Bibel.
Biber.
Bibliothek.
biderb, bieder.
bigott.
Billet, die Billette, Billets.
billig.

sstein.
se.
graphie.
bisher, bisweilen.
, des Bisses.
gen, ein bißchen.
Hof.
kuit.
tum.
ouac u. Biwak.
rr.
gen.
mage, blamieren.
jen; bläst, blies.
ß, die Bläße.
uen [blau färben].
ken [die Zähne].
esse.
essur, blessieren.
uen, durchbleuen.
ndlings.
ockade, blockieren.
ken.
ß, die Blöße.
luse.
ühen, die Blüte.
lutegel.
utrünstig.
ohle [Brett].
ohne.
hnen.
hren, Bohrer.
oje die.
ollwerk.
olzen.
ombardier.
oot, die Boote u. Böte.
ord der; an Bord.
orte die.
ösewicht, Bosheit.
oskett.
ossieren.
ot das; Gebot.
ottich, Böttcher.
ouillon.
ouquet.
outeille.
Bowle, Maibowle.
boxen.
brachliegen.
Branche.
Brandmal.
brandschatzen.
Branntwein.
Bräutigam.
brav, Bravour.
Brennessel.
Bresche.
bresthaft.
Brett.
Breve, Brevier.
Brezel u. Prezel.
Brigg.
brillant.
Brodem.
Brokat.
Brombeere.
Bronze, bronzieren.
Brosche.
Broschüre, broschieren.
Brot, Brötchen.
brühen, Brühe.
Brücke.
Brühl [feuchter Platz].
brünett.
Brunst, brünstig.
brüsk.
Buchsbaum.
Büchse.
buckelig.
Budget.
Büffett.
bugsieren.
Bugspriet.
Bühl, Bühel [Hügel].
buhlen.
Bühne.
Bureau, die Bureaus, Bureaux.
burlesk.
burzeln u. purzeln.
Buße, büßen.
Butike (Boutique).

C.

Café das.
Campagne.
Canaille.
Caprice.
Carré.
Carriere.
Castagnette.
Casus u. Kasus.
Cäsur.
Ceder (Zeder).
cedieren.
Celebrität.
Cement (Zement).
Censur (Zensur).
Cent, Centimeter, Centigramm.
Centifolie.
Centner u. Zentner.
central, centralisieren.
Centrum (Zentrum).
Cerealien.
cerebral.
Ceremonie (Zeremonie).
cernieren.
certieren.
Certifikat.
Cervelatwurst.
Cession, cessieren.
Chaine.
Chaise.
Chamäleon.
chamois.
Champagner.
Champignon.
Chance.
changieren.
Chaos, chaotisch.
Charade u. Scharade.
Charakter.
Charge.
Charité.
Charivari.
Charlatan.
charmant.
Charpie.

ausreuten, ausroden.
Aussaat.
aussätzig.
äußerst, aufs äußerste.
Authentie, authentisch.
Authenticität.
Autodidakt.
Autograph.
Autokrat.
Automat.
Autor, Autorität, autorisieren.
Avancement, avancieren.
Avers.
avertieren.
avisieren.
Axiom.
Axt.
Azur, azurblau.

B.

Bachant, Bacchanalien, Bacchus.
backen; bäckst, buk, büke.
Bagage.
Bagatelle.
baggern.
bähen.
Bahn, anbahnen, bahnbrechend.
Bahre, aufbahren.
Bai die.
Bajonett.
Balance, balancieren.
Balg, die Bälge.
Balkon.
Ball, die Bälle.
Ballade.
Ballast.
Ballett.
Ballon.
ballottieren.
Balsamine.
Bandage, Bandelier.
Bandit.
Bänkelsänger.
Bankerott, Bankrott.
Bankett.
Bann, verbannen.
Banner.
Banquier u. Bankier.
bar, bares Geld, Barschaft; Barfüßer, barfuß.
Baracke.
Barbier, barbieren.
Barchent.
Barett.
Bärme.
barock.
Barriere.
Barrikade.
Barthel.
Baryton u. Bariton.
Basilisk.
Baß, die Bässe.
baß, besser, am besten.
Bassin.
Bastard.
Bastei.
Bataillon.
Batist.
Bausch und Bogen.
bausen und pausen.
Bazar (Basar).
Beefsteak.
Beere, Maulbeere.
Beet.
befehden.
befehlen; befiehlst, befahl, befohlen.
Beffchen.
begehren, Begierde, begierig.
Begriff, im Begriff sein.
behende.
behilflich u. behülflich.
behufs; zum Behuf.
beißen; du u. er beißt, er biß, gebissen, bissig.
beizen, Beize.
bejahen.
Bekenntnis, bekannt.
Belag, die Beläge.
Belang, von Belang.
Beleg; zum Belege.
Bel-Etage.
Belletrist.
benedeien.
Benefiz das.
bequem.
Beredsamkeit; beredt.
bergauf, bergab.
Bertha, Berthold.
bescheren.
beseelen.
beseligen.
Besing.
bestätigen.
beste, aufs beste, zum besten haben, geben.
bethätigen.
beteuern.
Betracht, in Betracht ziehen.
betreffs, in betreff.
betrügen.
Bettag.
Betttuch.
bewahren; bewähren.
bewandt, Bewandtnis.
bewehren [Wehr].
bewillkommnen, bewillkommen.
Bewirtung.
Bewußtsein.
bezeigen.
bezeugen.
bezichtigen.
beziehentlich, bezüglich; in Bezug.
Bezirk.
Bibel.
Biber.
Bibliothek.
biderb, bieder.
bigott.
Billet, die Billette, Billets.
billig.

sstein.
je.
graphie.
bisher, bisweilen.
, des Bisses.
ßen, ein bißchen.
hof.
kuit.
tum.
ouac u. Biwak.
rr.
ßen.
mage, blamieren.
ſen; bläſt, bliesen.
ß, die Bläſſe.
uen [blau färben].
ken [die Zähne].
eſſe.
eſſur, bleſſieren.
uen, durchbleuen.
ndlings.
ockade, blockieren.
ken.
ß, die Blöße.
uſe.
ühen, die Blüte.
lutegel.
utrünſtig.
ohle [Brett].
ohne.
hnen.
hren, Bohrer.
oje die.
ollwerk.
olzen.
ombardier.
oot, die Boote u. Böte.
ord der; an Bord.
orte die.
öſewicht, Bosheit.
oskett.
oſſieren.
ot das; Gebot.
ottich, Böttcher.
ouillon.
ouquet.
outeille.
Bowle, Maibowle.
boxen.
brachliegen.
Branche.
Brandmal.
brandſchatzen.
Branntwein.
Bräutigam.
brav, Bravour.
Brenneſſel.
Breſche.
breſthaft.
Brett.
Breve, Brevier.
Brezel u. Prezel.
Brigg.
brillant.
Brodem.
Brokat.
Brombeere.
Bronze, bronzieren.
Broſche.
Broſchüre, broſchieren.
Brot, Brötchen.
brühen, Brühe.
Brücke.
Brühl [feuchter Platz].
brünett.
Brunſt, brünſtig.
brüsk.
Buchsbaum.
Büchſe.
buckelig.
Budget.
Büffett.
bugſieren.
Bugſpriet.
Bühl, Bühel [Hügel].
buhlen.
Bühne.
Bureau, die Bureaus, Bureaux.
burlesk.
burzeln u. purzeln.
Buße, büßen.
Butike (Boutique).

C.

Café das.
Campagne.
Canaille.
Caprice.
Carré.
Carriere.
Caſtagnette.
Caſus u. Kaſus.
Cäſur.
Ceder (Zeder).
cedieren.
Celebrität.
Cement (Zement).
Cenſur (Zenſur).
Cent, Centimeter, Centigramm.
Centifolie.
Centner u. Zentner.
central, centraliſieren.
Centrum (Zentrum).
Cerealien.
cerebral.
Ceremonie (Zeremonie).
cernieren.
certieren.
Certifikat.
Cervelatwurſt.
Ceſſion, ceſſieren.
Chaine.
Chaiſe.
Chamäleon.
chamois.
Champagner.
Champignon.
Chance.
changieren.
Chaos, chaotiſch.
Charade u. Scharade.
Charakter.
Charge.
Charité.
Charivari.
Charlatan.
charmant.
Charpie.

ausreuten, ausroden.
Ausſaat.
ausſätzig.
äußerſt, aufs äußerſte.
Authentie, authentiſch.
Authenticität.
Autodidakt.
Autograph.
Autokrat.
Automat.
Autor, Autorität, autoriſieren.
Avancement, avancieren.
Avers.
avertieren.
aviſieren.
Axiom.
Axt.
Azur, azurblau.

B.

Bachant, Bacchanalien, Bacchus.
backen; bäckſt, buk, büke.
Bagage.
Bagatelle.
baggern.
bähen.
Bahn, anbahnen, bahnbrechend.
Bahre, aufbahren.
Bai die.
Bajonett.
Balance, balancieren.
Balg, die Bälge.
Balkon.
Ball, die Bälle.
Ballade.
Ballaſt.
Ballett.
Ballon.
ballottieren.
Balſamine.
Bandage, Bandelier.
Bandit.
Bänkelſänger.
Bankerott, Bankrott.
Bankett.
Bann, verbannen.
Banner.
Banquier u. Bankier.
bar, bares Geld, Barſchaft; Barfüßer, barfuß.
Baracke.
Barbier, barbieren.
Barchent.
Barett.
Bärme.
barock.
Barriere.
Barrikade.
Barthel.
Baryton u. Bariton.
Baſilisk.
Baß, die Bäſſe.
baß, beſſer, am beſten.
Baſſin.
Baſtard.
Baſtei.
Bataillon.
Batiſt.
Bauſch und Bogen.
bauſen und pauſen.
Bazar (Baſar).
Beefſteak.
Beere, Maulbeere.
Beet.
befehden.
befehlen; befiehlſt, befahl, befohlen.
Beffchen.
begehren, Begierde, begierig.
Begriff, im Begriff ſein.
behende.
behilflich u. behülflich.
behufs; zum Behuf.
beißen; du u. er beißt, er biß, gebiſſen, biſſig.
beizen, Beize.
bejahen.
Bekenntnis, bekannt.
Belag, die Beläge.
Belang, von Belang.
Beleg; zum Belege.
Bel-Etage.
Belletriſt.
benedeien.
Beneſiz das.
bequem.
Beredſamkeit; beredt.
bergauf, bergab.
Bertha, Berthold.
beſcheren.
beſeelen.
beſeligen.
Beſing.
beſtätigen.
beſte, aufs beſte, zum beſten haben, geben.
bethätigen.
beteuern.
Betracht, in Betracht ziehen.
betreffs, in betreff.
betrügen.
Bettag.
Betttuch.
bewahren; bewähren.
bewandt, Bewandtnis.
bewehren [Wehr].
bewillkommnen, bewillkommen.
Bewirtung.
Bewußtſein.
bezeigen.
bezeugen.
bezichtigen.
beziehentlich, bezüglich; in Bezug.
Bezirk.
Bibel.
Biber.
Bibliothek.
biderb, bieder.
bigott.
Billet, die Billette, Billets.
billig.

sstein.
je.
graphie.
bisher, bisweilen.
, des Bisses.
jen, ein bißchen.
hof.
kuit.
tum.
ouac u. Biwak.
rr.
jen.
mage, blamieren.
jen; bläst, blies.
ß, die Blässe.
uen [blau färben].
ken [die Zähne].
esse.
essur, blessieren.
uen, durchbleuen.
ndlings.
ockade, blockieren.
ken.
ß, die Blöße.
luse.
ühen, die Blüte.
lutegel.
utrünstig.
ohle [Brett].
ohne.
hnen.
hren, Bohrer.
oje die.
ollwerk.
olzen.
ombardier.
oot, die Boote u. Böte.
ord der; an Bord.
orte die.
öswicht, Bosheit.
oskett.
ossieren.
ot das; Gebot.
ottich, Böttcher.
ouillon.
ouquet.
outeille.

Bowle, Maibowle.
boxen.
brachliegen.
Branche.
Brandmal.
brandschatzen.
Branntwein.
Bräutigam.
brav, Bravour.
Brennessel.
Bresche.
bresthaft.
Brett.
Breve, Brevier.
Brezel u. Prezel.
Brigg.
brillant.
Brodem.
Brokat.
Brombeere.
Bronze, bronzieren.
Broschе.
Broschüre, broschieren.
Brot, Brötchen.
brühen, Brühe.
Brücke.
Brühl [feuchter Platz].
brünett.
Brunst, brünstig.
brüsk.
Buchsbaum.
Büchse.
buckelig.
Budget.
Büffett.
bugsieren.
Bugspriet.
Bühl, Bühel [Hügel].
buhlen.
Bühne.
Bureau, die Bureaus, Bureaux.
burlesk.
burzeln u. purzeln.
Buße, büßen.
Butike (Boutique).

C.

Café das.
Campagne.
Canaille.
Caprice.
Carré.
Carriere.
Castagnette.
Casus u. Kasus.
Cäsur.
Ceder (Zeder).
cedieren.
Celebrität.
Cement (Zement).
Censur (Zensur).
Cent, Centimeter, Centigramm.
Centifolie.
Centner u. Zentner.
central, centralisieren.
Centrum (Zentrum).
Cerealien.
cerebral.
Ceremonie (Zeremonie).
cernieren.
certieren.
Certifikat.
Cervelatwurst.
Cession, cessieren.
Chaine.
Chaise.
Chamäleon.
chamois.
Champagner.
Champignon.
Chance.
changieren.
Chaos, chaotisch.
Charade u. Scharade.
Charakter.
Charge.
Charité.
Charivari.
Charlatan.
charmant.
Charpie.

Wörterverzeichnis.

Die in runden Klammern beigefügte Schreibung einzelner Wörter ist nicht zu befolgen, soll aber nicht als unrichtig gelten.

A.

Aal, die Aale.
Aar der.
Aas, Äser.
Abendmahl.
abends, des Abends.
Abenteuer.
abgefeimt.
abonnieren, Abonnement.
abrahmen.
abschlägig.
abschläglich.
Absinth.
absorbieren, Absorption.
abspenstig.
abstrakt, Abstraktion.
abstrus.
absurd.
Abt, Äbte, Äbtissin.
abteufen.
abtrünnig.
Accent.
Accept, acceptieren.
Accessist, das Accessit.
Accidenzen u. Accidenzien.
Accise.
Acclamation.
acclimatisieren.
accompagnieren.
Accord, accordieren.
accurat, Accuratesse.
Accusativ.
Achat.
Achse (Axe).
Achsel.
achtgeben, in acht nehmen.
ächten, die Acht.
achtzehn, achtzig.
ächzen.
Acquisition.
Adagio, die Adagios.
Addition, addieren.
Adelheid.
adelig u. adlig.
Adieu, ade!
Adjektiv, Adjectiva.
Adjunkt.
Adjutant.
Adolf.
Adresse, adressieren.
Advokat.
Aeronaut.
Affaire.
Affekt.
affizieren.
affrös.
Ägide.
Agio, Agiotage.
Agraffe.
Ahle.
Ahn, Ahnherr.
ahnden, Ahndung.
ahnen, Ahnung.
ähnlich, ähneln.
Ähre.
Akademie.
Akazie.
Akt, die Akten, Aktuar.
Aktie, Aktionär.
Aktion, aktiv; Activum.
Akustik.
Alarm, alarmieren.
Alchimie, Alchimist.
Algebra, algebraisch.
Alkohol.
Alkoven.
all, vor allem, allenthalben, allerlei, allerseits, allezeit.
Allee.
allgemein, im allgemeinen.
Allianz u. Alliance.
alliieren, die Alliierten.
Allitteration.
allmählich.
Allod.
Allopath.
alltags.
Almanach.
Almosen, Almosenier.
Alphabet.
alt, älter; alt und jung; beim alten lassen; von alters her.
Altertum, altertümlich.
Altvordern die.
Ambition, ambitiös.

Amboß, die Ambosse.
Ameise.
Amendement.
Amethyst.
Amnestie.
amortisieren.
Amphibie, das Amphibium.
Amphitheater.
Amt, von Amts wegen.
Amulett.
amüsant, amüsieren.
Amusement.
Anachronismus.
Analyse, analytisch.
Anathem.
Anatom.
Anciennität und Anciennetät.
anderenfalls, andererseits, anderseits; anderthalb.
Anekdote.
anfangs, im Anfange.
angesichts.
angst und bange sein, werden, machen; in Angst sein.
anheischig.
Anis.
Ankertau.
anmaßen.
Anmut, anmutig.
annektieren, Annexion.
Annonce, annoncieren.
anomal, Anomalie.
anonym, Anonymität.
ansässig.
anträngen, der Strang.
anstrengen.
Antecedenzien.
Anteil.
Anthologie.
Anthropologie.
antichambrieren.
Anticipation, anticipieren.
antik, die Antike.
Antipathie.
Antiquar.
Antithese.
Anwalt, die Anwalte.
Anwesenheit.
anwidern.
Apanage.
apart.
Apathie.
Aperçu.
Apfelsine.
Aphorismus.
apodiktisch.
apokryph, die Apokryphen.
Apologie, Apologet.
Apostroph.
Apotheke.
Apparat.
Appartement.
Appell, appellieren.
Appetit.
Applaus, applaudieren.
apportieren.
Apposition.
appretieren, Appreteur.
Aprikose.
April.
Äquator.
Ar [Flächenmaß].
Arcanum das.
Arche.
Architekt.
Archiv.
Ärgernis.
Argwohn, argwöhnisch.
Arithmetik.
Armee.
Ärmel.
Armut.
Arrak (Arak).
Arrangement, arrangieren.
Arrest, arretieren.
artesisch.
Arthur, Artus, Artur.
Artikel.
Artillerie.
Artischocke.
Arzenei, Arzt.
As, die Asse.
Asbest.
Ascet, ascetisch, Askese.
äsen.
Aspekt.
Asphalt.
Aspirant.
Assekuranz.
Assemblee.
Assessor.
Assimilation.
Assisen die.
Assistent der.
Assistenz die.
Associé.
Ästhetik, ästhetisch.
Asthma.
Astronom.
Asyl.
Atelier.
Atem, atmen.
Atheist.
Äther.
Atlas, die Atlasse, Atlanten.
Atmosphäre.
Atom.
Attaché der.
Attaque u. Attacke.
Attraktion.
ätzen.
Audienz.
aufgeräumt.
Aufruhr, aufrührerisch.
aufsässig.
Augenbraue
Augenlid.
Auktion.
ausfindig.
ausgiebig.
ausmerzen.
Auspicien (Auspizien).
ausrenken.

ausreuten, ausroden.
Ausſaat.
ausſätzig.
äußerſt, aufs äußerſte.
Authentie, authentiſch.
Authenticität.
Autodidakt.
Autograph.
Autokrat.
Automat.
Autor, Autorität, autoriſieren.
Avancement, avancieren.
Avers.
avertieren.
aviſieren.
Axiom.
Axt.
Azur, azurblau.

B.

Bachant, Bacchanalien, Bacchus.
backen; bäckſt, buk, büke.
Bagage.
Bagatelle.
baggern.
bähen.
Bahn, anbahnen, bahnbrechend.
Bahre, aufbahren.
Bai die.
Bajonett.
Balance, balancieren.
Balg, die Bälge.
Balkon.
Ball, die Bälle.
Ballade.
Ballaſt.
Ballett.
Ballon.
ballottieren.
Balſamine.
Bandage, Bandelier.
Bandit.
Bänkelſänger.
Bankerott, Bankrott.
Bankett.
Bann, verbannen.
Banner.
Banquier u. Bankier.
bar, bares Geld, Barſchaft; Barfüßer, barfuß.
Baracke.
Barbier, barbieren.
Barchent.
Barett.
Bärme.
barock.
Barriere.
Barrikade.
Barthel.
Baryton u. Bariton.
Baſilisk.
Baß, die Bäſſe.
baß, beſſer, am beſten.
Baſſin.
Baſtard.
Baſtei.
Bataillon.
Batiſt.
Bauſch und Bogen.
bauſen und pauſen.
Bazar (Baſar).
Beefſteak.
Beere, Maulbeere.
Beet.
befehden.
befehlen; befiehlſt, befahl, befohlen.
Beffchen.
begehren, Begierde, begierig.
Begriff, im Begriff ſein.
behende.
behilflich u. behülflich.
behufs; zum Behuf.
beißen; du u. er beißt, er biß, gebiſſen, biſſig.
beizen, Beize.
bejahen.
Bekenntnis, bekannt.
Belag, die Beläge.
Belang, von Belang.
Beleg; zum Belege.
Bel-Etage.
Belletriſt.
benedeien.
Benefiz das.
bequem.
Beredſamkeit; beredt.
bergauf, bergab.
Bertha, Berthold.
beſcheren.
beſeelen.
beſeligen.
Beſing.
beſtätigen.
beſte, aufs beſte, zum beſten haben, geben.
bethätigen.
beteuern.
Betracht, in Betracht ziehen.
betreffs, in betreff.
betrügen.
Bettag.
Betttuch.
bewahren; bewähren.
bewandt, Bewandtnis.
bewehren [Wehr].
bewillkommnen, bewillkommen.
Bewirtung.
Bewußtſein.
bezeigen.
bezeugen.
bezichtigen.
beziehentlich, bezüglich; in Bezug.
Bezirk.
Bibel.
Biber.
Bibliothek.
biderb, bieder.
bigott.
Billet, die Billette, Billets.
billig.

nsſtein.
ıſe.
)graphie.
, bisher, bisweilen.
ʒ, des Biſſes.
chen, ein bißchen.
ſchof.
ʒkuit.
stum.
vouac u. Biwak.
arr.
ıhen.
amage, blamieren.
ıſen; bläſt, blies.
ıß, die Bläſſe.
iuen [blau färben].
ıcken [die Zähne].
ieſſe.
leſſur, bleſſieren.
ıuen, durchbleuen.
indlings.
lockade, blockieren.
ökken.
oß, die Blöße.
luſe.
ühen, die Blüte.
ılutegel.
utrünftig.
)ohle [Brett].
)ohne.
ohnen.
ohren, Bohrer.
)oje die.
)ollwerk.
)olzen.
)ombardier.
)oot, die Boote u. Böte.
)ord der; an Bord.
)orte die.
)öſewicht, Bosheit.
)oskett.
)oſſieren.
)ot das; Gebot.
)ottich, Böttcher.
)ouillon.
)ouquet.
)outeille.
Bowle, Maibowle.
boxen.
brachliegen.
Branche.
Brandmal.
brandſchatzen.
Branntwein.
Bräutigam.
brav, Bravour.
Brenneſſel.
Breſche.
breſthaft.
Brett.
Breve, Brevier.
Brezel u. Prezel.
Brigg.
brillant.
Brodem.
Brokat.
Brombeere.
Bronze, bronzieren.
Broſche.
Broſchüre, broſchieren.
Brot, Brötchen.
brühen, Brühe.
Brücke.
Brühl [feuchter Platz].
brünett.
Brunſt, brünſtig.
brüsk.
Buchsbaum.
Büchſe.
buckelig.
Budget.
Büffett.
bugſieren.
Bugſpriet.
Bühl, Bühel [Hügel].
buhlen.
Bühne.
Bureau, die Bureaus, Bureaux.
burlesk.
burzeln u. purzeln.
Buße, büßen.
Butike (Boutique).

C.

Café das.
Campagne.
Canaille.
Caprice.
Carré.
Carriere.
Caſtagnette.
Caſus u. Kaſus.
Cäſur.
Ceder (Zeder).
cedieren.
Celebrität.
Cement (Zement).
Cenſur (Zenſur).
Cent, Centimeter, Centigramm.
Centifolie.
Centner u. Zentner.
central, centraliſieren.
Centrum (Zentrum).
Cerealien.
cerebral.
Ceremonie (Zeremonie).
cernieren.
certieren.
Certifikat.
Cervelatwurſt.
Ceſſion, ceſſieren.
Chaine.
Chaiſe.
Chamäleon.
chamois.
Champagner.
Champignon.
Chance.
changieren.
Chaos, chaotiſch.
Charade u. Scharade.
Charakter.
Charge.
Charité.
Charivari.
Charlatan.
charmant.
Charpie.

Chaussee.
Chef, die Chefs.
Chemie.
Chemisette.
Cherub.
chevaleresk.
Chicane u. Schikane.
Chiffre[Geheimschrift].
Chignon.
Chimäre u. Schimäre.
Chirurg.
Chok, chokieren.
Cholera.
cholerisch.
Chor, die Chöre.
Choral; Chorist.
Chorographie.
Chrestomathie.
Chrie.
Christentum.
Chrom.
chromatisch.
Chronik, Chronologie.
Chrysopras.
Cibebe (Zibebe).
Cichorie.
Cider.
Cigarre (Zigarre).
Cikade.
Cirkular (Zirkular).
cirkulieren (zirkulieren).
Cirkumflex (Circumflex).
Cirkus (Zirkus).
Cis.
ciselieren (ziselieren).
Cisterne.
Citadelle.
Citat, citieren.
Citrone (Zitrone).
Civil (Zivil).
Clique.
Coaks, Koks.
Cocon.
Cochenille.
Codex, Codices.
Cognac u. Kognak.
Cölibat.
Commis.
Commune, Kommune.
Compagnie u. Kompanie.
Compagnon.
Comptoir (Kontor).
Concept u. Konzept.
Conto.
Corps, Armeecorps.
Coulisse (Kulisse).
Coupé.
Coupon, coupieren.
Cour.
courant.
Cousin, Cousine.
Couvert.
Cyklop.
Cyklus.
Cylinder.
Cyniker, cynisch.
Cypresse.

D.

Dachs.
Damast.
Dambrett, -spiel, -stein.
Damhirsch, -wild.
Dämon.
das, dasjenige, dasselbe.
Daune, Dune die.
Debatte, debattieren.
Debit.
Debüt, Debütant.
Decem.
decent, Decenz.
Decharge.
Decigramm, Decimalmaß.
decimieren (dezimieren).
dedicieren (dedizieren).
Defekt, defektiv.
Deficit (Defizit).
Deich [Damm].
Deichsel.
Dekade; Dekagramm.
Dekan, Dechant.
deklamieren.
deklinieren.
Dekret.
Delikt.
deliziös (deliciös).
Delphin.
Demokrat, Demok
Demut, demütig.
Denkmal.
dennoch.
denunzieren (denu
cieren).
Depesche.
derart, dergestalt,
maßen, derzeit.
des, dessen.
deshalb, desfalls,
gleichen, desw
desselben.
Despot u. Despot.
Dessert.
Dessin.
Detail.
deuchte, von dünk
Devise die.
Dezember (Decem
Diakon, Diakoniss
Diarrhöe.
Diät.
Dickicht.
Diebstahl.
Dienst, zu Diensten.
Dienstag.
dies, diesjährig, di
mal, diesseits.
Dietrich, Dieterich.
Differenz.
Diktat, diktieren.
Diktator, Diktatoren.
Dinkel [Getreideart].
Diöcese.
Diphthong.
Direktor, Direktoren,
Directrice.
Disciplin (Disziplin).
Diskant.
diskret, Diskretion.

iskurs, diskurieren.
iskuſſion, diskutieren.
ispens, dispenſieren.
ispoſition, dispo-
nieren.
isput, disputieren.
iſtanz und Diſtance.
iſtichon.
iſtinktion.
iſtrikt.
ithyrambe.
ocent (Dozent).
ocht.
oge.
ogge.
ogma, die Dogmen.
ohle.
ohne.
oktor, die Doktoren.
okument.
olman.
olmetſch, Dolmetſcher.
omäne.
omizil (Domicil).
onnerstag.
otieren, Dotation.
otter.
ragoman.
raht; drehen, er drehte.
rangſal, Gedränge.
räuen, drohen.
rechſeln, Drechsler.
reißig.
reiſt.
rillich u. Drilch.
rittel, Dritteil.
rogue, Droguiſt.
rohne.
röhnen.
rollig.
romedar.
rommete.
roſchke.
ublette.
uell.
uett.
üne.
Dünkel.
Duplikat.
durchgehends.
Duſche (Douche), duſchen.
Dutzend.
duzen, Duzbruder.
Dynamit.
Dysenterie.

E.

Ebbe.
ebenbürtig.
Ebenholz.
echt.
Ecke, das Viereck.
eckig.
Edikt.
Effekt, effektuieren.
Egge.
Ehe, ehelich, ehebrechen.
ehe, ehedem, ehemalig, eheſtens, des eheſten.
Eichamt, eichen.
Eidam.
Eidechſe.
eigens, eigentlich.
Eigentum, eigentümlich.
Eiland.
eilends, eilig.
eingangs, im Eingange.
einhellig.
einrahmen.
einrammen.
Einſchiebſel.
Eiter der.
ekelig, eklig.
Ekliptik.
Ekſtaſe.
Elaſticität.
Elefant.
Elektricität.
Elentier.
Eleve.
elf.
Elfenbein.
Ell- u. Ellenbogen.
Eloge.
Eltern.
Elyſium.
Email, emaillieren.
emancipieren (emanzipieren).
Emballage.
Emblem.
empfangen, empfing.
empfehlen; empfiehlſt, empfahl, empfohlen.
empfinden.
Emphaſe.
emſig.
Encyklopädie.
endgültig, endlich; zu Ende bringen.
Engagement, engagieren.
entblößen.
Enterich.
Entgelt, entgelten.
Enthuſiasmus.
Entree.
entzwei.
Enveloppe.
Epaulette u. Epaulett.
Epheu.
Ephorus.
Epitaphium.
Epitheton.
Eppich.
Equipage, equipieren.
erboſt.
Erbſe.
Ereignis.
ergiebig.
ergötzen.
Erkenntnis.
erklecklich.
erkoren.
Erlaß, die Erlaſſe.
Ernte.
erquicken.
erſchrecken; erſchrak.

ersprießlich.
erst, fürs erste, zum ersten.
erwägen.
erwähnen.
erwidern.
Esche.
Eskadron; Eskorte.
Espe, Espenlaub.
essen; du issest u. ißt, er aß; eßbar.
Essig.
Essenz.
Estrich der.
Etablissement.
Etage.
Ethik.
Ethnographie.
Etikette.
Etui.
Etymologie.
Euter das.
eventuell.
exakt.
Excellenz.
excentrisch.
Excerpt, excerpieren.
Exceß, Excesse.
Exempel.
exerzieren (exercieren.)
Exil.
Existenz.
Expedition.
Exposé.
expreß.
Exspektanz.
Extrakt.
Extrem.

F.

Fabrik, Fabrikant.
fabrizieren(fabricieren).
Façade u. Fassade.
Fach, Fächer, fächeln.
Façon (Fasson).
Fagott.
fähig.
fahl.
fahnden.
Fähnrich u. Fähndrich.
Fährte, fahrlässig.
Faktum, faktisch.
Fakultät.
fallieren, Fallit.
falls, allenfalls; besten, schlimmsten Falls.
Falte, falten.
Falz, falzen.
Farnkraut.
Farre [junger Stier].
Färse [junge Kuh].
Fasan.
Faschine.
Fascikel (Faszikel).
Faß, die Fässer.
fassen; du fassest u. faßt.
Fastnacht.
faulenzen; Fäulnis.
Fauteuil der.
Faxen.
Fechser.
fechten; fichtst, ficht.
Fee, feeenhaft.
Fehde.
fehlgehen, -schließen; er tritt fehl; ohne Fehl.
feilhalten.
feind sein.
feist.
feldein und feldaus.
Feme, Femgericht.
Ferge der.
Ferse [am Fuß].
fertig.
Feste, Festung.
Feuilleton.
Fiasko.
Fiber [Faser].
Fieber, fieberkrank.
Fiedel, fiedeln.
Fiktion.
Filz.
Finanzen, finanziell.
fing (fieng) v. fangen.
Finsternis.
Firlefanz.
Firnis, firnissen.
First [des Daches].
Fiskus, fiskalisch.
Fittich.
fix; Fixstern; fixieren.
Flacon.
Flachs, flächsen.
flackern.
Flagge.
Flanell.
Flanke, flankieren.
Flaum, flaumweich.
Flaus und Flausch.
Flechse [Sehne].
flechten; flichtst, flicht.
flehentlich.
flektieren, Flexion.
Flieder.
Fliese [Steinplatte].
Fließ [Bach.]
Fließpapier.
Floh.
Florett.
Floskel.
Flosse die.
Floß das; flößen.
Flöz, Flözgebirge.
Fluch.
Flug, flugs; flügge.
Fluß, die Flüsse.
flüstern.
Flut, fluten.
Fohlen u. Füllen.
Föhnwind.
Föhre [Kiefer].
Folge; folgendermaßen; im folgenden; zufolge, infolge; in der Folge, Folge leisten.
Fond [Hintergrund].
Fonds [Geldvorrat].
Fontäne (Fontaine).
fordern; fördern.
Fort das.
fortan, in einem fort.

ossil, die Fossilien.
ourage.
ourier, Furier.
ragen; fragst, fragte.
ranse.
requenz.
resko, Fresken.
ressen; du frißt; fraß.
revel, freventlich.
riedhof.
riedrichsdor.
ries der.
rieseln die.
rikassee.
risеur, frisieren, Frisur.
rivol, Frivolität.
rohlocken, fröhlich.
ron, Frondienst.
ronen, frönen.
ronleichnam.
früheſtens, zum, mit dem früheſten; in der Frühe.
fühlen, Fühlung.
füllen, Füllsel.
funfzehn, funfzig und fünfzehn, fünfzig.
Funktion, fungieren.
fürlieb u. vorlieb.
Fürst.
Furt die.
Fürwitz u. Vorwitz.
Fuß, die Füße; fußen.
fußhoch; zu Fuße gehen.
Füsilier (Füselier).
Fußstapfe, Fußtapfe.
Futteral.

G.

Gage.
gähnen.
Gala, galant.
Galeere.
Galerie (Gallerie).
Galopp.
Galoſche.
Gamaſche, Kamaſche.
gäng und gäbe.
gängeln, Gängelband.
Gans, Gänserich.
ganz, im ganzen.
gar, Garküche.
Garantie, garantieren.
Garderobe.
Gardine.
gären; gor u. gärte.
Gas, die Gaſe.
Gaſſe.
gaſtieren.
Gaſtmahl.
Gaze die.
Gazelle.
gebaren, Gebärde.
gebären; gebierſt, gebar, geboren.
Gebirge.
Gebiß.
Gebühr, gebührend.
gebürtig.
Geck.
gedeihen, gedieh.
gedeihlich.
Geest die.
gefährden.
Gefährte der.
geflissentlich.
Geflüster.
Gehege.
Gehöft das.
Gehilfe u. Gehülfe.
Geiß die; Geißblatt.
Geisel der [Bürge].
Geißel die [Peitsche].
Geiz, geizig.
Geländer das.
Gelee.
gelegentlich.
Geleise, Gleis.
Gelübde.
gemächlich.
Gemahlin.
Gemälde.
Gemeine u. Gemeinde.
Gemse, Gemsbock.
Gemüt, gemütlich.
Gendarm, die Gendarmen.
genehmigen.
generös; generell.
genial.
Genie das, die Genies.
genieren.
genießen; genoß, genossen.
Genosse, Genoß.
Genre.
Genus, die Genera.
Genuß.
Geognosie, -graphie, -logie.
geradezu, geradeswegs.
Gerät das.
geraten; es gerät; aufs Geratewohl.
gerben, Gerber.
Gerhard, Gertrud.
geruhen.
gesamt, Gesamtheit.
Gesandtschaft.
Geschäft.
geschehen; es geschieht, geschah.
gescheit (gescheid).
Geschmeiß.
Geschwulst.
Gesims.
Gespan der [Gefährte].
Gespann das.
Gespenst.
Gespinst.
Gestänge das.
Geste die; gestikulieren.
Getreide.
Gevatter.
gewahr werden.
Gewähr die; gewähren.
Gewahrsam.
Gewährsmann.
Gewand, Gewandhaus.
gewandt, Gewandtheit.

ersprießlich.
erst, fürs erste, zum ersten.
erwägen.
erwähnen.
erwidern.
Esche.
Eskadron; Eskorte.
Espe, Espenlaub.
essen; du issest u. ißt, er aß; eßbar.
Essig.
Essenz.
Estrich der.
Etablissement.
Etage.
Ethik.
Ethnographie.
Etikette.
Etui.
Etymologie.
Euter das.
eventuell.
exakt.
Excellenz.
excentrisch.
Excerpt, excerpieren.
Exceß, Excesse.
Exempel.
exerzieren (exercieren.)
Exil.
Existenz.
Expedition.
Exposé.
expreß.
Exspektanz.
Extrakt.
Extrem.

F.

Fabrik, Fabrikant.
fabrizieren(fabricieren).
Façade u. Fassade.
Fach, Fächer, fächeln.
Façon (Fasson).
Fagott.
fähig.
fahl.
fahnden.
Fähnrich u. Fähndrich.
Fährte, fahrlässig.
Faktum, faktisch.
Fakultät.
fallieren, Fallit.
falls, allenfalls; besten, schlimmsten Falls.
Falte, falten.
Falz, falzen.
Farnkraut.
Farre [junger Stier].
Färse [junge Kuh].
Fasan.
Faschine.
Fascikel (Faszikel).
Faß, die Fässer.
fassen; du fassest u. faßt.
Fastnacht.
faulenzen; Fäulnis.
Fauteuil der.
Faxen.
Fechser.
fechten; fichtst, ficht.
Fee, feeenhaft.
Fehde.
fehlgehen, -schließen; er tritt fehl; ohne Fehl.
feilhalten.
feind sein.
feist.
feldein und feldaus.
Feme, Femgericht.
Ferge der.
Ferse [am Fuß].
fertig.
Feste, Festung.
Feuilleton.
Fiasko.
Fiber [Faser].
Fieber, fieberkrank.
Fiedel, fiedeln.
Fiktion.
Filz.
Finanzen, finanziell.
fing (fieng) v. fangen.
Finsternis.
Firlefanz.
Firnis, firnissen.
First [des Daches].
Fiskus, fiskalisch.
Fittich.
fix; Fixstern; fixieren.
Flacon.
Flachs, flächsen.
flackern.
Flagge.
Flanell.
Flanke, flankieren.
Flaum, flaumweich.
Flaus und Flausch.
Flechse [Sehne].
flechten; flichtst, flicht.
flehentlich.
flektieren, Flexion.
Flieder.
Fliese [Steinplatte].
Fließ [Bach.]
Fließpapier.
Floh.
Florett.
Floskel.
Flosse die.
Floß das; flößen.
Flöz, Flözgebirge.
Fluch.
Flug, flugs; flügge.
Fluß, die Flüsse.
flüstern.
Flut, fluten.
Fohlen u. Füllen.
Föhnwind.
Föhre [Kiefer].
Folge; folgendermaßen; im folgenden; zufolge, infolge; in der Folge, Folge leisten.
Fond [Hintergrund].
Fonds [Geldvorrat].
Fontäne (Fontaine).
fordern; fördern.
Fort das.
fortan, in einem fort.

oſſil, die Foſſilien.
ourage.
ourier, Furier.
agen; fragſt, fragte.
ranſe.
requenz.
resko, Fresken.
reſſen; du frißt; fraß.
revel, freventlich.
riedhof.
riedrichsdor.
ries der.
rieſeln die.
rikaſſee.
riſeur, friſieren, Friſur.
rivol, Frivolität.
rohlocken, fröhlich.
ron, Frondienſt.
ronen, frönen.
ronleichnam.
früheſtens, zum, mit dem früheſten; in der Frühe.
fühlen, Fühlung.
füllen, Füllſel.
funfzehn, funfzig und fünfzehn, fünfzig.
Funktion, fungieren.
fürlieb u. vorlieb.
Fürſt.
Furt die.
Fürwitz u. Vorwitz.
Fuß, die Füße; fußen.
fußhoch; zu Fuße gehen.
Füſilier (Füſelier).
Fußſtapfe, Fußtapfe.
Futteral.

G.

Gage.
gähnen.
Gala, galant.
Galeere.
Galerie (Gallerie).
Galopp.
Galoſche.
Gamaſche, Kamaſche.
gäng und gäbe.
gängeln, Gängelband.
Gans, Gänſerich.
ganz, im ganzen.
gar, Garküche.
Garantie, garantieren.
Garderobe.
Gardine.
gären; gor u. gärte.
Gas, die Gaſe.
Gaſſe.
gaſtieren.
Gaſtmahl.
Gaze die.
Gazelle.
gebaren, Gebärde.
gebären; gebierſt, gebar, geboren.
Gebirge.
Gebiß.
Gebühr, gebührend.
gebürtig.
Geck.
gedeihen, gedieh.
gedeihlich.
Geeſt die.
gefährden.
Gefährte der.
gefliſſentlich.
Geflüſter.
Gehege.
Gehöft das.
Gehilfe u. Gehülfe.
Geiß die; Geißblatt.
Geiſel der [Bürge].
Geißel die [Peitſche].
Geiz, geizig.
Geländer das.
Gelee.
gelegentlich.
Geleiſe, Gleis.
Gelübde.
gemächlich.
Gemahlin.
Gemälde.
Gemeine u. Gemeinde.
Gemſe, Gemsbock.
Gemüt, gemütlich.
Gendarm, die Gendarmen.
genehmigen.
generös; generell.
genial.
Genie das, die Genies.
genieren.
genießen; genoß, genoſſen.
Genoſſe, Genoß.
Genre.
Genus, die Genera.
Genuß.
Geognoſie, -graphie, -logie.
geradezu, geradeswegs.
Gerät das.
geraten; es gerät; aufs Geratewohl.
gerben, Gerber.
Gerhard, Gertrud.
geruhen.
geſamt, Geſamtheit.
Geſandtſchaft.
Geſchäft.
geſchehen; es geſchieht, geſchah.
geſcheit (geſcheid).
Geſchmeiß.
Geſchwulſt.
Geſims.
Geſpan der [Gefährte].
Geſpann das.
Geſpenſt.
Geſpinſt.
Geſtänge das.
Geſte die; geſtikulieren.
Getreide.
Gevatter.
gewahr werden.
Gewähr die; gewähren.
Gewahrſam.
Gewährsmann.
Gewand, Gewandhaus.
gewandt, Gewandtheit.

ersprießlich.
erst, fürs erste, zum ersten.
erwägen.
erwähnen.
erwidern.
Esche.
Eskadron; Eskorte.
Espe, Espenlaub.
essen; du issest u. ißt, er aß; eßbar.
Essig.
Essenz.
Estrich der.
Etablissement.
Etage.
Ethik.
Ethnographie.
Etikette.
Etui.
Etymologie.
Euter das.
eventuell.
exakt.
Excellenz.
excentrisch.
Excerpt, excerpieren.
Exceß, Excesse.
Exempel.
exerzieren (exercieren.)
Exil.
Existenz.
Expedition.
Exposé.
expreß.
Exspektanz.
Extrakt.
Extrem.

F.

Fabrik, Fabrikant.
fabrizieren(fabricieren).
Façade u. Fassade.
Fach, Fächer, fächeln.
Façon (Fasson).
Fagott.
fähig.
fahl.
fahnden.
Fähnrich u. Fähndrich.
Fährte, fahrlässig.
Faktum, faktisch.
Fakultät.
fallieren, Fallit.
falls, allenfalls; besten, schlimmsten Falls.
Falte, falten.
Falz, falzen.
Farnkraut.
Farre [junger Stier].
Färse [junge Kuh].
Fasan.
Faschine.
Fascikel (Faszikel).
Faß, die Fässer.
fassen; du fassest u. faßt.
Fastnacht.
faulenzen; Fäulnis.
Fauteuil der.
Faxen.
Fechser.
fechten; fichtst, ficht.
Fee, feeenhaft.
Fehde.
fehlgehen, -schließen; er tritt fehl; ohne Fehl.
feilhalten.
feind sein.
feist.
feldein und feldaus.
Feme, Femgericht.
Ferge der.
Ferse [am Fuß].
fertig.
Feste, Festung.
Feuilleton.
Fiasko.
Fiber [Faser].
Fieber, fieberkrank.
Fiedel, fiedeln.
Fiktion.
Filz.
Finanzen, finanziell.
fing (fieng) v. fangen.
Finsternis.
Firlefanz.
Firnis, firnissen.
First [des Daches].
Fiskus, fiskalisch.
Fittich.
fix; Fixstern; fixieren.
Flacon.
Flachs, flächsen.
flackern.
Flagge.
Flanell.
Flanke, flankieren.
Flaum, flaumweich.
Flaus und Flausch.
Flechse [Sehne].
flechten; flichtst, flicht.
flehentlich.
flektieren, Flexion.
Flieder.
Fliese [Steinplatte].
Fließ [Bach.]
Fließpapier.
Floh.
Florett.
Floskel.
Flosse die.
Floß das; flößen.
Flöz, Flözgebirge.
Fluch.
Flug, flugs; flügge.
Fluß, die Flüsse.
flüstern.
Flut, fluten.
Fohlen u. Füllen.
Föhnwind.
Föhre [Kiefer].
Folge; folgendermaßen; im folgenden; zufolge, infolge; in der Folge, Folge leisten.
Fond [Hintergrund].
Fonds [Geldvorrat].
Fontäne (Fontaine).
fordern; fördern.
Fort das.
fortan, in einem fort.

Fossil, die Fossilien.
Fourage.
Fourier, Furier.
fragen; fragst, fragte.
Franse.
Frequenz.
Fresko, Fresken.
fressen; du frißt; fraß.
Frevel, freventlich.
Friedhof.
Friedrichsdor.
Fries der.
Frieseln die.
Frikassee.
Friseur, frisieren, Frisur.
frivol, Frivolität.
frohlocken, fröhlich.
Fron, Frondienst.
fronen, frönen.
Fronleichnam.
frühestens, zum, mit dem früheften; in der Frühe.
fühlen, Fühlung.
füllen, Füllsel.
funfzehn, funfzig und fünfzehn, fünfzig.
Funktion, fungieren.
fürlieb u. vorlieb.
Fürst.
Furt die.
Fürwitz u. Vorwitz.
Fuß, die Füße; fußen.
fußhoch; zu Fuße gehen.
Füsilier (Füselier).
Fußstapfe, Fußtapfe.
Futteral.

G.

Gage.
gähnen.
Gala, galant.
Galeere.
Galerie (Gallerie).
Galopp.
Galosche.
Gamasche, Kamasche.
gäng und gäbe.
gängeln, Gängelband.
Gans, Gänserich.
ganz, im ganzen.
gar, Garküche.
Garantie, garantieren.
Garderobe.
Gardine.
gären; gor u. gärte.
Gas, die Gase.
Gasse.
gastieren.
Gastmahl.
Gaze die.
Gazelle.
gebaren, Gebärde.
gebären; gebierst, gebar, geboren.
Gebirge.
Gebiß.
Gebühr, gebührend.
gebürtig.
Geck.
gedeihen, gedieh.
gedeihlich.
Geest die.
gefährden.
Gefährte der.
geflissentlich.
Geflüster.
Gehege.
Gehöft das.
Gehilfe u. Gehülfe.
Geiß die; Geißblatt.
Geisel der [Bürge].
Geißel die [Peitsche].
Geiz, geizig.
Geländer das.
Gelee.
gelegentlich.
Geleise, Gleis.
Gelübde.
gemächlich.
Gemahlin.
Gemälde.
Gemeine u. Gemeinde.
Gemse, Gemsbock.
Gemüt, gemütlich.
Gendarm, die Gendarmen.
genehmigen.
generös; generell.
genial.
Genie das, die Genies.
genieren.
genießen; genoß, genossen.
Genosse, Genoß.
Genre.
Genus, die Genera.
Genuß.
Geognosie, -graphie, -logie.
geradezu, geradeswegs.
Gerät das.
geraten; es gerät; aufs Geratewohl.
gerben, Gerber.
Gerhard, Gertrud.
geruhen.
gesamt, Gesamtheit.
Gesandtschaft.
Geschäft.
geschehen; es geschieht, geschah.
gescheit (gescheid).
Geschmeiß.
Geschwulst.
Gesims.
Gespan der [Gefährte].
Gespann das.
Gespenst.
Gespinst.
Gestänge das.
Geste die; gestikulieren.
Getreide.
Gevatter.
gewahr werden.
Gewähr die; gewähren.
Gewahrsam.
Gewährsmann.
Gewand, Gewandhaus.
gewandt, Gewandtheit.

gewärtig.
Gewehr das.
Geweih.
Gewinſt, Gewinn.
gewiß, Gewißheit.
gewöhnen, gewöhnlich.
Gewohnheit.
gieb, giebt (gib, gibt).
Giebel.
Gilde, Schützengilde.
ging (gieng) v. gehen.
Gips.
Giraffe.
Glacis das.
Glas, Gläſer.
gleich und gleich; meinesgleichen; gleichergeſtalt,-maßen,-weiſe; gleichwohl.
gleichſchenklig.
Gleisner, gleisneriſch.
gleißen [glänzen].
Gliedmaßen,gliedweiſe.
glimpflich.
Globus, Globuſſe,
Glorie. [Globen.
Glut, glühen.
Gneis.
Goſſe die.
Gote, gotiſch.
gottlob!
Gouverneur, Gouvernante.
Grabmal, Grabſcheit.
Grad, graduieren.
Gram, grämen; gram ſein.
Gramm das.
Gran [Gewicht].
Granit.
Gras, graſig.
gräßlich.
Grat, Rückgrat.
Gräte, Fiſchgräte.
grau, gräulich.
Graus, grauſig.
Grazie, graziös.
Grenze.
Grete, Gretchen.
Greuel, greulich.
Grieß der.
Griesgram, griesgrämig.
Grimaſſe.
Gros das [12 Dtzd.].
groß und klein; größtenteils; im großen.
groteſk.
Grummet u. Grumt.
Grund, zu Grunde richten.
Gruppe, gruppieren.
Gruß, grüßen.
Guckkaſten.
Guillotine.
Guirlande.
Guitarre.
gültig.
Gunſt, zu Gunſten.
Günther.
Guß, Güſſe.
Guſtav.
gut; zu gute kommen, halten; gutheißen.
Guttapercha.
Gymnaſium.
Gymnaſtik.

H.

Haar, Härchen.
haarig, hären.
Hacken der [am Fuß].
Häckerling, Häckſel.
Hafen.
Hafer u. Haber.
Haff das.
Hag der.
Hagebutte, Hambutte.
Häher.
Hahn, Hahnſchrei.
Hai, Haifiſch.
Hain.
Haken, häkeln.
hallo!
halten; du hältſt; hielt.
Halunke.
hämiſch.
Hämling.
Hämorrhoiden.
Hand, zu Handen; handhaben; ab-, vorhanden; vorderhand.
Hans, hänſeln.
hantieren, Hantierung.
Harlekin.
Harpyie.
hartnäckig.
Harz, harzig.
Haſe, Häschen.
Haſpe, haſpeln.
haſſen; du haſſeſt u. haßt, ihr haſſet u. haßt; Haß, häßlich.
Haſt die; du haſt u. haben.
Häuptling; zu Häupten.
haushalten, er hält haus; zu, nach Hauſe.
Hausrat, Hausgerät.
Hauſſe die.
Hazard u. Haſard das.
Hederich.
Hedwig.
Heer das, Heerbann.
Hefe die.
Hehl, verhehlen.
hehr.
Heide der u. die.
heikel, heiklig.
heilig, Heiligtum.
Heimat.
Heirat.
heiſer.
heiß, am heißeſten.
heißen; du heißeſt u. heißt, geheißen.
heizen; du heizeſt.
Hektar.
Hellebarde (Hellebarte).
Hemd, Hemde das.

nisphäre.
mmnis.
ker.
nne.
, herwärts, herab.
rauch.
rberge.
rbst.
rd.
rde.
ring.
rmann.
rmelin.
rr, herrlich.
rschen, Herrschaft.
rzog.
utzutage.
exe.
ieroglyphen.
ifthorn.
ilfe u. Hülfe.
imbeere.
n, hinaus, hinein.
indin.
ing (hieng) v. hangen.
insicht, in Hinsicht.
oboe u. Oboe, Hoboist.
och und niedrig; zum höchsten.
offart, hoffärtig.
offentlich.
oheprieſter der.
öhe, Hoheit.
ohl, höhlen, Höhle.
ohn, hohnlachen.
öcker der [Buckel].
öker, Hökerin.
olen, abholen.
olla!
olunder.
omöopath.
onett.
onig.
ornis u. Hornisse.
oroskop.
ospital, Hospiz.
otel.
hübsch.
Hüfte die.
Hugenotte.
Huhn, Hühner.
hüllen.
Hülse.
Hüne, Hünengrab.
Hürde.
hurra!
Husar.
Hut der u. die.
Hyacinthe (Hyazinthe).
Hyäne.
Hymne.
Hypochondrie.
Hypotenuse.
Hypothek.
Hypothese.

J (i).

Ideal, ideal.
Idee, ideell.
identisch.
Idyll das, die Idylle.
Igel.
ignorieren, Ignorant.
Iltis, die Iltisse.
Imbiß.
Impertinenz.
Impromptu das.
inbrünstig.
indes, indessen.
individuell.
Individuum, Individuen.
infallibel.
Infanterie.
infizieren (inficieren).
Ingrediens das.
Ingredienzien die.
Ingwer.
Inhalt, inhalts.
inkognito.
Inkonsequenz.
inkorrekt.
Inland; Insasse.
insbesondere, insonderheit.
Insekt.
insgesamt.
Inspektor.
inspizieren (inspicieren).
Instanz.
Instinkt.
Instruktion.
intellektuell.
Interdikt.
Interesse, interessant.
Interjektion.
Interpunktion.
Intoleranz.
intrigant.
Intrigue, intrigieren.
Invalide.
irden, irdisch.
irrational.
Irrtum, irrtümlich.
Isegrim.
Islam.
Israelit.
Isothermen.
Isthmus.
Italiener, italienisch.

J (i).

ja und nein sagen.
Jacht.
Jagd.
jäh (gäh), jählings.
Jahrzehnt; jahraus, jahrein; jahrelang.
Jakob.
Jalousie.
Jänner, Januar.
jäten.
jedermann, jeglich; jederzeit, jedesmal.
jemand anders, Fremdes.
Jockey (Jockei).
Joppe die.
Journal.
jovial.
Jubiläum, jubeln.
Juli.

jung und alt; jüngſt.
Jungfer.
Juni.
Jury.
Juſtiz.
Juwel, Juwelier.

K.

Kabale.
Kabel das.
Kabeljau der.
Kabinett (Cabinet).
Kabriolett.
Kadett.
Kaffee der.
Käfig.
kahl.
kahmig [ſchimmelig].
Kahn, Kahnfahrt.
Kaiſer, kaiſerlich.
Kajüte (Kajütte).
Kaktus, Kakteen.
Kalender.
Kalfaktor (Calefactor).
Kaliber.
Kalif.
Kalkul, kalkulieren.
Kalligraphie.
Kamee.
Kamel das.
Kamelott.
Kamerad.
Kamin.
Kamm, Kammrad.
Kampfer.
Kanal.
Kanapee.
Kandidat.
Kanevas.
Kaninchen.
kannelieren.
Kannibale.
Kanon, kanoniſch.
Kanonade, Kanonier.
Kanton, kantonieren.
Kantonnement.
Kantor, Kantoren.
Kantſchu.
Kanzel.
Kanzlei, Kanzler.
Kap das.
Kapaun.
Kapellan u. Kaplan.
Kapelle.
Kaper, kapern.
Kapital.
Kapitäl; Kapitän.
Kapitel.
Kapitol.
kapitulieren.
Kappe, Kappzaum.
Kapſel.
Kapuze, Kapuziner.
Karabiner.
Karaffe.
Karat, karätig.
Karawane.
Karbonade.
Kardätſche [Wollkamm].
Karfreitag, Karwoche.
Karikatur, karikieren.
Karmeſin, Karmin.
Karneval.
Karoſſe.
Kärrner, karren.
Kartätſche [Geſchoß].
Kartauſe, Kartäuſer.
Karte.
Kartell.
Kartoffel.
Karton, kartonieren.
Karuſſell.
Karzer u. Carcer.
Kaſimir.
Kaſino.
Kaskade.
Kaſpar.
Kaſſe, Kaſſette.
Kaſſerolle.
Kaſſierer, einkaſſieren.
kaſſieren [vernichten].
Kaſte die.
kaſteien.
Kaſtell, Kaſtellan.
Kaſualien, Kaſuiſt.
Kaſuar.
Katakombe.
Katalog.
Katarakt.
Katarrh.
Kataſtrophe.
Katechet, Katechismus
Kategorie, kategoriſch
Katharina, Käthchen
Katheder.
Kathedrale.
Kathete.
Katholik, katholiſch.
Kattun.
kauderwelſch.
Kauffahrteiſchiff.
Kaution.
Kautſchuk.
Kavalier.
Kavalleriſt.
Kaviar.
Kehle die.
kehren, Kehricht.
Keiler [Eber].
kentern.
Kenntnis, kenntlich.
Keſcher der.
keuchen, Keuchhuſten.
Kiebitz.
Kiefer der u. die.
Kiel; kielholen.
Kieme.
Kien, Kienholz.
Kies, Kieſel.
Kilogramm, -meter.
Kirmeß u. Kirmes, Kirmeſſe.
Kiſſen das.
Kladde.
Klarinette.
Klaſſe, klaſſiſch.
klaſſifizieren (-cieren).
Klauſe, Klausner.
Klavier.
Klecks, kleckſen.

Klee.
Kleie.
klein, von klein auf.
Kleinod, Kleinode, Kleinodien.
klerikal, Kleriker.
Klerisei, Klerus.
Klima, klimatisch.
Klinik.
Kloake.
Klops.
Kloß, Klöße.
Klub; Klubbist.
Klystier das (Klistier).
Knäuel.
Knicks, knicksen.
Knie, die Kniee, knieen u. knien.
Knospe.
Knüttel, Knüttelverse.
Ko-, Kon-, Kol-, Kom-, Kor- in Zusammensetzungen, wie Koefficient, kooperieren, koordinieren;
Konferenz, Kongreß, konkret, Konkurrent, Konfession, Konfirmation, Konflikt, konfus, konsequent, Konsistorium, Konsonant, Konsorte, Konsulent, Kontinent, Kontrakt, Kontrast, konversieren;
Kollege, Kollekte, kolportieren, kollidieren;
Kommandant, Kommission, Kommissar, kompetent, komponieren, komplett, Komplott, Kompresse, Kompromiß;
Korporation, Korrektur, Korrespondenz, korrigieren.
Kobalt [Mineral].
Kobold [Berggeist].
Kofen u. Koben.
Kohl, Kohlrabi.
Kohle, Köhler.
Kokarde.
kokett, kokettieren.
Kokosnuß.
Kollett.
Kolonie.
Kolonnade.
Kolonne.
Koloß, kolossal.
Komet.
Komfort, komfortabel.
Komitee (Comité).
kommerziell.
Kommißbrot.
Kommode.
Komödie.
Kompaß.
Kompott.
Komtur.
Konchylie.
konkav; konver.
Kontrolle, kontrollieren.
Kontur, die Konturen.
konzentrisch (concentr.).
Konzert (Concert).
Konzession (Concession).
Konzil (Concil).
Kopie, kopieren.
Kornett.
Korporal.
Korsett.
Korvette.
Koryphäe.
Kosmopolit.
Kossat, Kossäte.
Kostüm.
Kot, kotig.
Kotelett.
Kothurn der.
krächzen; krähen, Krähe.
kraft [Präposition].
Krakeel.
Kram, Krämer.
Krammets- u. Kramtsvogel.
Kran der.
Kranich.
Krauseminze.
Krawall.
Krawatte.
Krebs.
kredenzen.
Kredit.
Kreis, Kreisstadt.
kreisen, Kreisel.
kreißen.
Krempe, krempen.
Krepp.
Kresse die.
Kreuz; kreuz und quer.
kriechen.
kriegen.
Kriminalist, kriminell.
Krise, Krisis.
Kritik, kritisch.
Krokodil.
Kruppe.
Krupphusten.
Kruste.
Kruzifix (Crucifix).
Krystall (Kristall).
Kubik, kubisch.
Kuckuck.
Kufe, Küfer.
Kult; Kultus (Cultus).
Kultur, kultivieren.
Kummet u. Kumt.
Kumpan.
Kundschaft.
Kunststück.
Kur, Kurfürst.
Kur, Kurhaus, kurieren.
Küraß, Kürassier.
Kuratel.
Kürbis, Kürbisse.
küren, Kürturnen.
Kurie, Kurialstil.

Kurier, die Kuriere.
Kurrende.
Kurrentſchrift.
Kurs, Kurſe.
Kürſchner.
kurſiv.
Kurſus (Curſus).
Kurve.
kurz, vor kurzem, den kürzeren ziehen.
Kuß, küſſen.
Küſter, Kuſtos.
Kutter der.
Kux der.

L.

Labſal.
Labyrinth.
Lachs.
Lack, lackieren.
laden; lädſt, lädt.
Lafette.
lahm, lähmen.
Lahn [Metalldraht].
Laib
Laich, laichen.
Laie.
Lakai.
Lake, Salzlake.
Laken, Bettlaken.
Landsknecht.
längs; längſt.
langweilig; Langeweile, Langweile.
langwierig.
Lanzette.
Lärche die [Baum].
Lärm, lärmen.
Larve, entlarven.
laß, läſſig.
laſſen; du läſſeſt u. läßt.
Laſt, läſtig.
Lattich.
laut, läuten.
Lava.
Lavendel.
lavieren.
Lawine.
Lazarett.
Lebehoch das; bei Lebzeiten; dein lebelang.
Lee, leewärts.
leer, leeren.
Lehen u. Lehn.
Lehm.
lehnen, Lehne.
lehren, Lehrer, gelehrt.
Leib der; bei Leibesleben; bei Leibe nicht.
Leichdorn.
Leichnam.
leid ſein, thun.
leidig, leidlich.
Leier.
leihen; er lieh.
Leihhaus.
Leikauf (Leihkauf).
Lektion; Lektüre.
Lenz.
Lerche [Vogel].
leſen; du lieſeſt u. lieſt.
letzt, am letzten.
leugnen.
Leumund, verleumden.
leutſelig.
Levante.
Levkoje u. Levkoie.
Lichtmeß, Lichtmeſſe.
Licitation (Lizit.).
Lid, Augenlid.
Lied, Liederbuch.
liederlich.
Lieutenant (Leutnant).
Limonade.
Lindwurm.
liniieren, linieren; links. [Lineal.
Linſe die [Frucht].
Liqueur (Likör).
Liter.
Lithographie.
Litteratur, litterariſch.
Liturgie, Litanei.
Litze die.
Livree.
Logarithmus.
Loge.
Logis, logieren.
Lohe die; lohen, lichterloh.
Lohgerber.
lohnen, löhnen.
lokal, Lokal das.
Lokomotive.
Lorbeer.
Lorgnette.
Los, loſen; er loſt, loſt
los, löſen; er löſt, löſt
löſchen, verlöſchen.
Lot, löten, lötig.
Lothar.
Lotie.
Lotterie.
Louisdor.
loyal.
Luchs.
Ludolf, Luiſe.
Lücke die.
Lug, lügen.
Luke die.
Lünſe die [Achsnagel].
Lupe.
lüſtern, Luſt.
Lyceum.
Lymphe.
lynchen.
Lyra, Lyrik.

M.

Maccaroni.
Macht, mächtig.
Magd, Mägdlein.
Mahd die.
Mähder u. Mäher.
mähen.
Mahl, Mahlzeit.
mahlen, Mühle.
Mahlſchatz
Mähne.

Nähre [Pferd].
Nai, Naie, die Naien.
Naid, Mädchen.
Najestät.
Najoran, Meiran.
Najorat; majorenn.
Nais.
Naische, maischen.
nakellos, mäkeln.
Nakulatur.
Nal, Merkmal.
nal, auf einmal, ein für allemal, jedesmal, das erste Mal.
nalen, Maler.
naliziös.
Nalstein, Malsäule.
Nalve.
Nalz.
Nameluck.
Nammut.
nanchmal, mancherlei.
Nanen die.
Nangel, mangels.
Nanier, manieriert.
nannigfaltig.
Nanöver, manövrieren.
Nanschette.
Nanuskript.
När, Märe, Märchen.
Nargarete.
Narketender.
Narkise die [leinenes Sonnendach].
Narodeur, marodieren.
Naroquin.
Narquis, Marquise.
Narsch, marschieren.
Narschall; Marstall.
Nartha.
nartialisch.
Märtyrer.
März.
Narzipan.
Naschine.
Nasern die.
Naske, maskieren.
Maß das; mit Maßen, über alle Maßen; dermaßen, gewissermaßen, bekanntermaßen.
Masse, massiv.
Maßholder.
Maßlieb.
materiell.
Mathematik.
Mathilde.
Matratze.
Matrize.
mausern, die Mause.
Maut die [Zoll].
meckern.
Medizin (Medicin).
Meer.
Meerrettich.
Mehl, mehlig.
mehr, mehrere.
Meier, Meierhof.
Meiler.
Meineid.
Meißel der, meißeln.
Melancholie.
Meltau.
Memoiren die.
Menagerie.
Mengsel.
Mennig.
Menuett.
merken, Vermerk.
merzen, ausmerzen.
Mesner.
Messe, Meßbuch.
Mestize.
Met.
Metapher, metaphorisch.
Metaphysik.
Meter.
Methode.
Mettwurst.
Metzger.
Meute, Meuterei.
Mieder das.
Miene [des Gesichts].
Miete, vermieten.
Migräne.
Mikroskop.
Militär, militärisch.
Miliz.
Millionär.
Milz.
Mime, Mimik.
mindestens, zum mindesten.
Mine [unterirdischer Gang].
minieren, Mineur.
Minutien, minutiös.
Minze, Pfefferminze.
Misanthrop.
Miscelle, Miscellaneen.
Mispel.
miß- in mißlich, mißachten, mißbrauchen, mißhandeln, mißhellig, Mißmut u. a.
Missethat, Missethäter.
mittags, des Mittags.
mittels u. mittelst.
mitternachts.
Mittfasten, Mittwoch.
Möbel, möblieren.
Mobiliar, Mobilien.
Modell, modellieren.
Mohn, Mohnkuchen.
Mohr; Mohrenland.
Möhre, Mohrrübe.
mokieren.
Monat.
Montags.
Moor das, Moorland.
Moos, bemoost.
Mops.
morgens, des Morgens.
Moritz (Moriz).
Mosaik.
Moschee.
Mostrich.
moussieren.
Möwe.
Muff der.

mühen, mühſam.
Muhme.
municipal (munizipal).
Münſter das.
Münze die [Geld].
Mus [Gemüſe].
Muſelmanen, Muſelmänner.
Muſe, Muſeum.
Muſikant.
muſizieren (muſicieren).
Muskat.
Muskel, muskulös.
Muskete, Musketier.
Muſſelin.
Muße, müßig.
müſſen; du mußt.
Mut, mutig; zu Mute ſein; mutmaßen.
Myrrhe.
Myrte.
Myſtik.
Mythe; Mythologie.

N.

Nabe die.
nachahmen.
Nachbar, die Nachbarn.
nachgiebig.
Nachlaß, nachläſſig.
nachmittags, des Nachmittags.
nachſichtig.
Nachteil, nachteilig.
Nachtigall.
nachts, des Nachts.
nackt, nackend.
nahe, des näheren, fürs nächſte.
nähen, Naht, Nähterin.
nähren, Nahrung.
naiv, Naivität u. -etät.
Name, Namens [mit Namen], namens [im N.]; namentlich, nämlich.
Naphtha.
Narciſſe (Narziſſe).
Narr, Narretei.
naſeweis; Nashorn.
naß, näſſen.
Nation.
Nebel, nebelig, neblig.
Nebenbuhler.
Neceſſaire.
Negligé.
Negociant (Negoziant).
nehmen; nimmſt, nahm.
Nehrung [Landzunge].
nergeln (nörgeln).
Nerv, nervig, nervös.
neu, aufs neue, von neuem.
nicht, zu nichte, mit nichten.
niedlich.
Niednagel.
nieſen, Nieswurz.
Nießbrauch.
Niete die.
nieten.
Niſche.
Niveau, nivellieren.
Nix, Nixe.
Nößel der u. das.
Not; von nöten ſein.
not ſein, thun.
nötig, nötigenfalls.
Notiz.
notwendig, notwendigerweiſe.
Novelle.
November.
Novize.
Nuance.
numerieren, Numero.
Nummer die.
Nuß, Nüſſe.
Nüſter die.
nütze zu nutze machen.
Nutznießer.
Nymphe.

O.

Oaſe.
Obacht, in Obacht.
Objekt, objektiv.
obſkur.
Obſt.
obwohl.
Occident.
occupieren.
Ocean, Ozean.
Ochs u. Ochſe.
Octroi, octroyieren.
Odem der.
Offiziant (Officiant).
offiziell (officiell).
Offizier (Officier).
Offizin (Officin).
offiziös (officiös).
Ohm u. Oheim.
Ohm, ohmweiſe.
ohne, ohnedies, Ohnmacht.
Ohr, Nadelöhr.
Ökonom.
Oktober.
okulieren.
ökumeniſch.
Öl das; ölig.
Olive.
Omnibus, die Omnibuſſe.
Orange.
Orang-Utang.
Orcheſter.
ordentlich.
ordinär.
Ordonnanz.
Original, originell.
Ort, höheren Ortes; allerorten.
orthodox.
Orthographie.
Öſe die.
Oskar.
Ouverture.
oval.

rhoft das.
ryd, oxydieren.
ryzen.
zon.

P.

aar, Pärchen; zu Paaren treiben.
aarweise, ein paarmal.
acken, Pack.
ädagogik.
age.
air.
aket das.
akt, die Pakten.
alais, Palast.
aletot.
alette.
aliſſade u. Palliſade.
allaſch der.
amphlet das.
anacee die.
aneel das.
anier das.
antheismus.
anther.
antine, Pantoffel.
apagei.
apier.
apſt.
aradies.
aragraph.
arallel.
araſol.
arentheſe.
arfum u. Parfüm.
arkett.
aroxysmus.
artei, parteiiſch.
arterre.
artial.
articip u. Partizip.
artie.
artikel.
arze.
arzelle (Parcelle).
asquill.
Paß, die Päſſe.
Paſſage, Paſſagier.
Paſtell.
Paſtete.
Pate, Taufpate.
Patent, patentieren.
pathetiſch, Pathos.
Patient.
Patricier (Patrizier).
Patrouille.
Pausbacken die.
Pavillon.
Pedell.
Pelz.
Pennal.
Penſion, Penſionär.
perennierend.
perfekt.
Peripherie.
Perpendikel.
perplex.
perſiflieren, Perſiflage.
Perſpektiv.
Perücke.
Petition.
Petſchaft, petſchieren.
Pfahl, pfählen.
Pfannkuchen.
Pfennig.
Pferch, einpferchen.
Pfirſich.
Pflaume.
Pflock.
Pflugſchar.
Pfründe.
Pfuhl der.
Pfühl das.
Pfund.
Pfütze.
Phantaſie, Phantaſt.
Pharmaceut (Pharmazeut).
Philanthrop.
Philoſoph.
Phiole.
Phlegma.
Phosphor.
Photographie.
Phraſe.
Phyſik.
Phyſiognomie.
Pickelhaube.
Picknick u. Pickenick.
Piedeſtal das.
Pike die.
Pikett das.
pikiert, pikant.
Pilgrim, die Pilgrime.
Pilz.
Pionier.
Pipe die [Wein-, Ölfaß].
pirſchen u. birſchen.
pittoresk.
Plafond.
Plaid das u. der.
plaidieren.
Plakat.
Plane, Planwagen.
Plantage.
plärren.
Plateau.
Platin.
plätten, Plätteiſen.
plombieren, die Plombe.
Plüſch der.
Pöbel.
Poetik.
Pokal, pokulieren.
Pökelfleiſch, pökeln.
Police.
polieren, Politur.
Politik.
Polizei.
Polyp.
Polytechnikum.
Pomade.
Pomeranze.
pompös.
Pony.
populär, Popularität.
porös, die Pore.
Porree der [Lauch].

mühen, mühsam.
Muhme.
municipal (munizipal).
Münster das.
Münze die [Geld].
Mus [Gemüse].
Muselmanen, Muselmänner.
Muse, Museum.
Musikant.
musizieren (musicieren).
Muskat.
Muskel, muskulös.
Muskete, Musketier.
Musselin.
Muße, müßig.
müssen; du mußt.
Mut, mutig; zu Mute sein; mutmaßen.
Myrrhe.
Myrte.
Mystik.
Mythe; Mythologie.

N.

Nabe die.
nachahmen.
Nachbar, die Nachbarn.
nachgiebig.
Nachlaß, nachlässig.
nachmittags, des Nachmittags.
nachsichtig.
Nachteil, nachteilig.
Nachtigall.
nachts, des Nachts.
nackt, nackend.
nahe, des näheren, fürs nächste.
nähen, Naht, Nähterin.
nähren, Nahrung.
naiv, Naivität u. -etät.
Name, Namens [mit Namen], namens [im N.]; namentlich, nämlich.
Naphtha.
Narcisse (Narzisse).
Narr, Narretei.
naseweis; Nashorn.
naß, nässen.
Nation.
Nebel, nebelig, neblig.
Nebenbuhler.
Necessaire.
Negligé.
Negociant (Negoziant).
nehmen; nimmst, nahm.
Nehrung [Landzunge].
nergeln (nörgeln).
Nerv, nervig, nervös.
neu, aufs neue, von neuem.
nicht, zu nichte, mit nichten.
niedlich.
Nielnagel.
niesen, Nieswurz.
Nießbrauch.
Niete die.
nieten.
Nische.
Niveau, nivellieren.
Nix, Nixe.
Nößel der u. das.
Not; von nöten sein.
not sein, thun.
nötig, nötigenfalls.
Notiz.
notwendig, notwendigerweise.
Novelle.
November.
Novize.
Nuance.
numerieren, Numero.
Nummer die.
Nuß, Nüsse.
Nüster die.
nütze zu nutze machen.
Nutznießer.
Nymphe.

O.

Oase.
Obacht, in Obacht.
Objekt, objektiv.
obskur.
Obst.
obwohl.
Occident.
occupieren.
Ocean, Ozean.
Ochs u. Ochse.
Octroi, octroyieren.
Odem der.
Offiziant (Officiant).
offiziell (officiell).
Offizier (Officier).
Offizin (Officin).
offiziös (officiös).
Ohm u. Oheim.
Ohm, ohmweise.
ohne, ohnedies, Ohnmacht.
Ohr, Nadelöhr.
Ökonom.
Oktober.
okulieren.
ökumenisch.
Öl das; ölig.
Olive.
Omnibus, die Omnibusse.
Orange.
Orang-Utang.
Orchester.
ordentlich.
ordinär.
Ordonnanz.
Original, originell.
Ort, höheren Ortes; allerorten.
orthodox.
Orthographie.
Ose die.
Oskar.
Ouverture.
oval.

:hoft das.
:yd, oxydieren.
rygen.
zon.

P.

aar, Pärchen; zu Paaren treiben.
iarweiſe, einpaarmal.
ucken, Pack.
ädagogik.
lage.
lair.
laket das.
lakt, die Pakten.
lalais, Palaſt.
laletot.
lalette.
lalliſſade u. Palliſade.
lallaſch der.
lamphlet das.
lanacee die.
laneel das.
lanier das.
lantheismus.
lanther.
lantine, Pantoffel.
lapagei.
lapier.
lapſt.
laradies.
laragraph.
iarallel.
laraſol.
larentheſe.
larfum u. Parfüm.
larkett.
laroxysmus.
lartei, parteiiſch.
larterre.
iartial.
larticip u. Partizip.
lartie.
lartikel.
larze.
larzelle (Parcelle).
lasquill.
Paß, die Päſſe.
Paſſage, Paſſagier.
Paſtell.
Paſtete.
Pate, Taufpate.
Patent, patentieren.
pathetiſch, Pathos.
Patient.
Patricier (Patrizier).
Patrouille.
Pausbacken die.
Pavillon.
Pedell.
Pelz.
Pennal.
Penſion, Penſionär.
perennierend.
perfekt.
Peripherie.
Perpendikel.
perplex.
perſiflieren, Perſiflage.
Perſpektiv.
Perücke.
Petition.
Petſchaft, petſchieren.
Pfahl, pfählen.
Pfannkuchen.
Pfennig.
Pferch, einpferchen.
Pfirſich.
Pflaume.
Pflock.
Pflugſchar.
Pfründe.
Pfuhl der.
Pfühl das.
Pfund.
Pfütze.
Phantaſie, Phantaſt.
Pharmaceut (Pharmazeut).
Philanthrop.
Philoſoph.
Phiole.
Phlegma.
Phosphor.
Photographie.
Phraſe.
Phyſik.
Phyſiognomie.
Pickelhaube.
Picknick u. Pickenick.
Piedeſtal das.
Pike die.
Pikett das.
pikiert, pikant.
Pilgrim, die Pilgrime.
Pilz.
Pionier.
Pipe die [Wein-, Ölfaß].
pirſchen u. birſchen.
pittoresk.
Plafond.
Plaid das u. der.
plaidieren.
Plakat.
Plane, Planwagen.
Plantage.
plärren.
Plateau.
Platin.
plätten, Plätteiſen.
plombieren, die Plombe.
Plüſch der.
Pöbel.
Poetik.
Pokal, pokulieren.
Pökelfleiſch, pökeln.
Police.
polieren, Politur.
Politik.
Polizei.
Polyp.
Polytechnikum.
Pomade.
Pomeranze.
pompös.
Pony.
populär, Popularität.
porös, die Pore.
Porree der [Lauch].

Portemonnaie das.
Portepee das.
Portier.
Portion.
Porträt, die Porträte.
Portrait, die Portraits.
Porzellan.
Posamentier.
Posse die.
Possen der, possierlich.
Postillon u. Postillion.
Pottasche, Pottfisch.
Präcedenzfall.
Präcedenzien die.
Präcision (Präzision).
Prädikat.
prädizieren (prädicieren).
Präfekt.
Prägstock.
prahlen, Prahlerei.
Prahm der.
praktisch, Praxis.
praktizieren (praticieren).
Pranke u. Branke.
Präsens.
präsentieren.
Präsenzliste.
präsidieren.
prätentiös.
Predigt.
Preis, preisen.
preisgeben.
Preißel- u. Preiselbeere.
Presbyter.
pressen; du preßt.
Priester.
Primel.
Primzahl.
Prinz, Prinzessin.
Prinzip u. Princip.
Prinzipal.
Prise.
Pritsche u. Britsche.
Privileg, Privilegien.
Produkt.
Produzent (Producent).
Profil.
Profoß (Profos).
Projekt.
Promenade, promenieren.
Prophet.
prophezeien.
Propst.
Proselyt.
proskribieren.
Prosodie, prosodisch.
Prospekt.
Protektor, protegieren.
Protokoll.
Proviant.
Provinz, provinziell.
Prozent (Procent).
Prozeß (Proceß).
Prozession (Procession).
pseudonym.
Psychologie.
Publikum.
publizieren (publicieren).
Pudding.
Puder.
Puls, pulsieren.
Pult das.
Pulver, pulverisieren.
Pumpernickel.
Punkt, punktieren.
Punsch.
Pupille.
Puter, Puthahn, Pute.
Putz.
Pyramide.

Q.

Quacksalber, Quackelei.
Quadrat, Quadrant.
Quadrille.
Quadrupel.
Quai (Kai) der.
quaken.
Quäker.
Qual, quälen.
qualifizieren (qualificieren).
Qualm, qualmen.
Quarantäne.
Quark.
Quartal, -tett, -tier.
Quarz.
Quaste.
Quästor.
Quecke.
Queckfilber.
Quehle die [Handtuch].
Quelle.
quer, querfeldein.
Queue.
quieken, quietschen.
Quirl.
Quittung, quittieren.
Quodlibet.
Quote, Quotient.

R.

Rabatt.
Rabatte.
Rabulist.
rachsüchtig.
radebrechen.
Rädelsführer.
Radieschen.
Raffinement, raffiniert.
Ragout.
Rahe die.
Rahm der [Sahne].
Rahmen, einrahmen.
Rain der [Ackergrenze].
Rakete.
Rang, rangieren.
Ränke die.
Ranken die.
Ranzen, Ränzel.
Rapier.
Rappe der.
Rapport.
Raps und Reps.
rasen; du rast.
rasieren.
räsonnieren.

laſſe die.
lat, Rathaus, Stadtrat; zu Rate halten.
late die, ratenweiſe.
aten; du rätſt, er rät.
lation, rationell.
lätſel, rätlich.
latte die.
läude, räudig.
lauchwerk.
auh, Rauheit.
äuſpern.
laute die.
leaktion.
lebell, rebellieren.
lebhuhn.
lecenſent (Rezenſent).
lechenbuch.
lecherche.
recht ſein, haben, thun; zurecht machen.
lechtens ſein, von Rechts wegen, zu Rechte beſtehen.
lecitativ.
ledacteur, redigieren.
reden, Rederei, Redner; Rede ſtehen.
leede (Rhede), Reederei, Reeder.
reell, real.
reflektieren, Reflexion.
lefrain.
legie; Regiſſeur.
regieren, Regierung.
leglement.
regnicht, regneriſch.
regreßpflichtig.
regulär.
leh, Rehbock.
leigen u. Reihen.
leihe, reihen.
leiher der.
rein, im reinen ſein.
leis der u. das.
reiſen; du u. er reiſt.
reißen; du reißt, er riß.
Reiſig das.
Reiſigen die.
Reißbrett, Reißzeug.
Reislauf, Reisläufer.
Reiter, reiten.
Reiz, reizen.
reklamieren.
Rekonvalescent der.
Rekrut.
Rektor, die Rektoren.
Rekurs, rekurrieren.
Relais.
relativ.
Relief das.
religiös.
Reliquie die.
Remiſe.
Renette (Reinette).
Renntier das.
Renommee.
Rentier, Rentner.
Replik.
replizieren (replicieren).
Repreſſalien.
Requiem das.
Reſkript.
Reſpekt.
Reſſort.
Reſſource.
retouchieren.
Rettich.
Reuſe, Fiſchreuſe.
reuten, ausreuten.
Revanche.
Reveille.
Revenuen.
Reverenz.
Revier.
Revue.
Rezept (Recept).
Rhabarber.
Rhetorik, rhetoriſch.
Rheumatismus.
Rhinoceros.
Rhombus.
Rhythmus.
Ricke die [Rehkuh].
Ried, Riedgras.
Riege, Turnriege.
Ries das.
Rieſe, Rieſin.
Riesling der.
Rieſter der [Flicken].
rigolen, Rigolpflug.
rigoros.
rings, ringsum.
Rinnſal.
Rippe.
Riſiko, riskieren.
Riß, die Riſſe.
Robbe die [Seehund].
Robe die [Kleid].
Rocken, Spinnrocken.
Rogen, Fiſchrogen.
Roggen, Roggenmehl.
roh, Roheit.
Rohr, Röhricht.
Röhre.
Rosmarin.
Roſt, röſten.
rot, röten, Rotſtift.
Röteln die.
Rotte die; ausrotten.
Rouleau, die Rouleaus, Rouleaux.
Route, Marſchroute.
Routine.
Royaliſt.
Rückgrat.
Rückkehr; Rückkauf.
Rückſicht, in Rückſicht.
Rüde der [Hund].
Rudolf.
Rüge, rügen.
ruhen, ruhig.
Ruhm, rühmen.
Ruhr die [Krankheit].
rühren, rührig.
Rum der.
rümpfen.
Rundell.
Rune, Runenſtein.
Ruß, rußig.
Rüſſel der.

Rüſte, zur Rüſte gehen.
Rüſter die [Baum].
Rute, Angelrute.

S.

Saal, Säle, Salon.
Saat, ſäen.
Sabbath (Sabbat).
Sack, Säckel.
Saffian.
Safran.
Säge, ſägen.
Sahne die.
Saite, Darmſaite.
Sakrament.
Sakriſtei.
Salär, ſalarieren.
Salat.
Salbader der.
Salbei u. Salvei.
Saline.
Salmiak.
Salve.
Salz.
Same.
ſammeln, Sammlung.
Sammet u. Samt.
Samstag.
ſamt, ſämtlich.
Sänfte.
Sankt.
Saphir.
Sarg, Sarkophag.
Satire die.
ſatt, ſättigen, ſattſam.
Satyr, die Satyrn.
Satz, die Sätze.
Sauce.
Säugetier.
Säule.
ſäumen.
ſauſen; Saus u. Braus.
Scene, Scenerie.
Scepter u. Zepter.
ſchäbig.
Schablone.
Schabracke.
Schächer.
Schädel.
Schaden, zu Schaden.
ſchade ſein; ſchade, daß.
Schaf, Schaffell.
Schaff das.
Schafott.
Schaft, ſchäften.
Schakal.
ſchäkern, Schäker.
ſchal.
Schale, ſchälen.
ſchallen, es ſchallt.
Schalmei.
Schalotte [Zwiebelart].
ſchalten, einſchalten.
Schalter.
Schaluppe.
Scham, ſchamhaft.
Schande, zu Schanden.
Schar, ſcharen; Heerſcharen; ſcharenweiſe.
Scharbock [Skorbut].
Schären die [Klippen].
ſchärfen.
Scharmützel.
Scharnier das.
Schärpe.
ſcharren.
Scharteke.
Scharwache; Scharwerk.
Schatulle.
Schecke, ſcheckig.
ſcheel, ſcheelſüchtig.
Scheide die, ſcheiden.
Scheit, Holzſcheit.
ſcheitern.
Schellack.
Schellfiſch.
ſchelten; er ſchilt, ſchalt.
Schemel.
Schenk der, Mundſchenk.
Schenke die.
ſcheren, Schere.
Scherflein.
Scherge der.
Scherz.
ſcheuern.
Scheune, Scheuer.
Scheuſal das.
ſcheußlich.
ſchielen; er ſchielt.
Schiene, Schienbein.
Schierling.
Schiffahrt.
Schild der u. das.
Schildpatt.
Schirrmeiſter.
Schirting.
Schisma.
Schlacke.
Schlaf, ſchläfrig.
ſchlaff, erſchlafft.
Schlamm, ſchlämmen.
Schlaraffe.
Schlegel der.
Schlehe, Schlehdorn.
Schlei u. Schleie [Fiſch].
ſchleißen, Schleißerin (Schleußerin).
ſchlemmen, Schlemmerei.
Schleuſe.
ſchließlich.
Schlittſchuh.
Schloß, die Schlöſſer.
Schloße, die Schloßen.
Schlot, Schlotfeger.
ſchlotterig.
ſchlüpfrig.
ſchlürfen.
Schluß, ſchlüſſig.
ſchmähen, ſchmählich.
ſchmal, ſchmälern.
Schmaltier.
Schmalz.
ſchmarotzen.
Schmaus.
Schmeißfliege.
ſchmelzen; du ſchmilzt.
Schmer, Schmerbauch.

Schmied.
chmieren.
Schmöker.
chmuggeln.
Schmutz, schmutzig.
Schnack, Schnick-schnack; schnacken.
Schnake die [Mücke]; schnakisch.
Schnaps.
Schnauze.
Schnee, schneien.
Schneise [Schlinge, Waldweg].
chneuzen.
Schnitzer, Sprach-schnitzer.
Schnörkel.
chnüffeln, schnuppern.
Schnur, schnüren.
Schnurrbart.
Schnurre die [Posse].
chnurstracks.
Schöffe.
Schokolade u. Chocol.
Schoner der [Schiff].
Schöps.
Schoß, die Schöße.
Schoß, des Schosses.
Schößling.
Schote.
chraffieren.
chräg.
chröpfen.
Schrot.
chroten, Schröter.
Schrubber der.
Schublade, Schub-karren.
Schuh, Schuhmacher.
Schuld, zu Schulden.
chuld sein, geben.
Schultheiß, Schulze.
Schur, Schafschur.
churigeln.
chürfen.
Schurz, Schürze.
Schwad, Schwaden.
Schwäher, Schwager.
schwanen [ahnen].
Schwär, schwären.
schwelen, Teerschwelerei.
Schwemme, schwemmen.
Schwengel.
schwer, schwermütig.
Schwert.
Schwibbogen.
Schwiele, schwielig.
schwierig.
schwindlig, schwindelig.
schwören; er schwur u. schwor.
Schwüle, schwül.
Schwulst, schwülstig.
Schwur, die Schwüre.
sechs, sechster, Sechstel, sechzehn, sechzig.
See.
Seele, seelisch.
Segen, segnen.
sehen; siehst, sieht, sah, sieh.
Sehne, sehnig.
sehnsüchtig.
seid, ihr seid, sie seien.
Seidel das.
seihen, Seihetuch.
Seim, seimig.
seit, seither, seit damals.
Seite; meinerseits, seitens, beiseite.
Sekretär.
Sekt [Wein].
Sekte, Sektierer.
Sektion.
Sekundant, sekundieren.
selbständig.
selig.
Sellerie.
Seneschall.
Senf.
Senne, Sennhütte, Senner.
Sentenz, die Sentenzen.
Seraph.
Sergeant.
Service das.
Serviette.
servil.
Servis der.
seßhaft.
Sessel, Session.
Seuche.
Shawl.
Sibylle.
sieben, das Sieb.
sieben, Siebentel, siebzehn, siebzig u. siebenzig.
siechen, Siechtum.
siegen, Sieg, siegreich.
Siegel, Siegellack.
Signal, Signalement.
Silbe.
Silhouette.
Singrün[Immergrün].
sinnig, sinnlich.
Sirene.
Sirup.
Sittich [Papagei].
sittig, sittlich.
Situation.
skandieren.
Skapulier.
Skat.
Skelett.
skeptisch.
Skizze.
Sklave, Sklaverei.
Skorbut.
Skrofel, skrofulös.
Skrupel, skrupulös.
Skulptur.
Slave u. Slawe.
Smaragd.
social (sozial).
Societät.
Sofa das.

Sohle, Fußsohle, Thalsohle.
Sole, Solwasser.
Söller.
Solöcismus.
Sonett.
Sophist, sophistisch.
sortieren.
Soufflеur, soufflieren.
Souper, soupieren.
Souterrain das.
Souverän, Souveränität.
Späher, spähen.
Spalier.
Span, die Späne; Holzspan.
spänen, Spanferkel.
spannen, Spanne.
Sparrwerk.
spaßen, Spaß.
Spat, Feldspat.
spät, spätestens.
Spaten der.
Spatz, Spätzlein.
spazieren.
speciell (speziell).
specifisch (spezifisch).
Spediteur, spedieren.
Speer.
Spektakel.
Spektrum, spektral.
spekulieren.
Spengler.
Spenzer.
Sperling.
sperren, Sperre.
Spezerei (Specerei).
Sphäre.
Sphinx.
Spiere die.
Spieß, Spießruten.
Spinat.
Spindel.
spitzfindig, Spitzname.
Sporn, die Sporen; spornstreichs.
Sprichwort.
Sprit der.
spritzen, Spritze.
sprühen.
spucken [speien].
Spuk, spuken.
Spule; Spulwurm.
spülen, Spülicht.
Spund, spünden.
Spur, spüren.
sputen.
Staat, die Staaten, staatlich; Staatsrat, Hofstaat.
stachlig, stachlicht.
Stadt, die Städte; städtisch; Stadtteil.
Stafette.
Staffage, Staffelei.
Stahl, stählen.
Staket.
Stamm, die Stämme.
Stand, Ständer.
standhalten, zu stande kommen, im stande sein, in stand setzen.
Standarte.
Stanniol.
Star der [Vogel u. Krankheit].
Stär der [Widder].
stark, Stärke.
stätig u. stetig.
Station.
stätisch [widerspenstig].
Statt, Stätte; an Kindes Statt; Statthalter; stattlich.
stattfinden, statthaben; zu statten kommen, von statten gehen.
Statue, die Statuen.
Statuten.
Staub, ausstäuben.
stäupen, Staupbesen.
Stegreif.
stehen, stehn; steht.
stehlen; stiehlt, stahl
Stelze die.
stemmen, Stemmeis
Stempel.
Stengel.
Stenograph.
Stereoskop.
stereotyp.
Sterke [Kuh].
stets.
Stich, im Stiche lass
Stiefeltern.
Stieglitz.
Stiel [Griff u. Ste gel].
stigmatisieren.
Stil, Stillehre; stilistisch.
Stilett.
stöhnen.
stolz, stolzieren.
Stör der [Fisch].
Störenfried.
störrig.
stößig.
stracks.
strahlen.
strählen [kämmen].
Strähne.
Strang, absträngen.
Strapaze.
Straße.
Stratege.
sträuben.
Strauß.
streng.
Streu, streuen.
Striegel.
Strike u. Streik.
strittig, streitig.
Stroh, Strohhut.
stromab, stromauf, stromweise.
Strophe.
struppig.
Stüber, Nasenstüber.
Stuccatur.

tucco u. Stuck.
.dieren.
tuhl, Feldſtuhl.
itzen.
tyr.
ubjekt.
bſkribieren.
bſumieren.
btrahieren.
uccurs.
ühne, ſühnen.
ündflut (Sintflut).
uperintendent.
ſpendieren.
ymbol.
ymmetrie.
ympathie, ſympathiſch, ſympathetiſch.
ymphonie, Sinfonie.
ymptom.
ynagoge.
yndikus.
ynode.
yntax, ſyntaktiſch.
yſtem, ſyſtematiſch.

T.

abak.
abulett.
affet u. Taft.
ag, eines Tages, zu Tage treten; tagelang, tags zuvor.
aille.
akelwerk.
akt halten, taktieren.
aktik.
alg.
alisman.
alk [Mineral].
ambour.
and, tändeln.
ang, Seetang.
apezier, tapezieren.
au das, Tauende.
au der, tauen.
tauchen.
taugen, Taugenichts.
täuſchen.
axe.
eer.
edeum das.
eich.
eig, Brotteig.
eil; zu teil werden.
teilnehmen, Teilnahme.
teils, einesteils, großenteils.
elegraph, -phon, -ſkop.
endenz, tendenziös.
eppich.
errain.
erraſſe.
errine.
erzerol.
erzett.
euer, Teurung.
hal, thalwärts.
haler.
hat, Großthat.
thätig, bethätigen, thätlich.
heater.
hee.
hema, Themata.
heobald, Theodor.
heologie.
heorie, theoretiſch.
herme.
hermometer.
heſe.
hon der, Thonerde, thönern.
hor das, die Thore.
hor der, die Thoren.
thöricht, bethören.
hran.
hräne.
hron.
thun; thuſt, thut.
hunfiſch.
hüre u. Thür.
hymian.
iegel.
ier, tieriſch.
iger.
inte.
irailleur.
itel, titulieren.
oaſt, toaſten.
od, Todesangſt, Todſünde.
odkrank, todmüde.
ödlich, todbringend.
oilette.
ombak.
on, tönen, betonen; eintönig, hochtonig.
ot, der Tote, töten.
totenbleich, totenſtill.
totenbett, Totengräber.
totſchlag, tot ſchlagen.
our, Touriſt.
rab; Trabant.
radition die.
rainſoldat.
ranchieren.
ranſcendent.
ranſitiv.
ranſpirieren.
räufeln.
reber die.
reſſe die.
treten; trittſt, tritt, trat.
ribüne.
rift die.
riftig.
riumph, triumphieren.
rivial.
roddel.
rog.
rompete.
rophäe.
roß der, Troßknecht.
rottoir.
rotz bieten.
rotzdem, trotz.
roubadour.
ruchſeß.
rug, trügen.

Sohle, Fußſohle, Thalſohle.
Sole, Solwaſſer.
Söller.
Solöcismus.
Sonett.
Sophiſt, ſophiſtiſch.
ſortieren.
Souffleur, ſoufflieren.
Souper, ſoupieren.
Souterrain das.
Souverän, Souveränität.
Späher, ſpähen.
Spalier.
Span, die Späne; Holzſpan.
ſpänen, Spanferkel.
ſpannen, Spanne.
Sparrwerk.
ſpaßen, Spaß.
Spat, Feldſpat.
ſpät, ſpäteſtens.
Spaten der.
Spatz, Spätzlein.
ſpazieren.
ſpeciell (ſpeziell).
ſpecifiſch (ſpezifiſch).
Spediteur, ſpedieren.
Speer.
Spektakel.
Spektrum, ſpektral.
ſpekulieren.
Spengler.
Spenzer.
Sperling.
ſperren, Sperre.
Spezerei (Specerei).
Sphäre.
Sphinx.
Spiere die.
Spieß, Spießruten.
Spinat.
Spindel.
ſpitzfindig, Spitzname.
Sporn, die Sporen; ſpornſtreichs.
Sprichwort.
Sprit der.
ſpritzen, Spritze.
ſprühen.
ſpucken [ſpeien].
Spuk, ſpuken.
Spule; Spulwurm.
ſpülen, Spülicht.
Spund, ſpünden.
Spur, ſpüren.
ſputen.
Staat, die Staaten, ſtaatlich; Staatsrat, Hofſtaat.
ſtachlig, ſtachlicht.
Stadt, die Städte; ſtädtiſch; Stadtteil.
Stafette.
Staffage, Staffelei.
Stahl, ſtählen.
Staket.
Stamm, die Stämme.
Stand, Ständer.
ſtandhalten, zu ſtande kommen, im ſtande ſein, in ſtand ſetzen.
Standarte.
Stanniol.
Star der [Vogel u. Krankheit].
Stär der [Widder].
ſtark, Stärke.
ſtätig u. ſtetig.
Station.
ſtätiſch [widerſpenſtig].
Statt, Stätte; an Kindes Statt; Statthalter; ſtattlich.
ſtattfinden, ſtatthaben; zu ſtatten kommen, von ſtatten gehen.
Statue, die Statuen.
Statuten.
Staub, ausſtäuben.
ſtäupen, Staubbeſen.
Stegreif.
ſtehen, ſtehn; ſteht.
ſtehlen; ſtiehlt, ſtahl
Stelze die.
ſtemmen, Stemmeiſ
Stempel.
Stengel.
Stenograph.
Stereoſkop.
ſtereotyp.
Sterke [Kuh].
ſtets.
Stich, im Stiche laſſ
Stiefeltern.
Stieglitz.
Stiel [Griff u. Ste gel].
ſtigmatiſieren.
Stil, Stillehre; ſtiliſtiſch.
Stilett.
ſtöhnen.
ſtolz, ſtolzieren.
Stör der [Fiſch].
Störenfried.
ſtörrig.
ſtößig.
ſtracks.
ſtrahlen.
ſtrählen [kämmen].
Strähne.
Strang, abſträngen.
Strapaze.
Straße.
Stratege.
ſträuben.
Strauß.
ſtreng.
Streu, ſtreuen.
Striegel.
Strike u. Streik.
ſtrittig, ſtreitig.
Stroh, Strohhut.
ſtromab, ſtromauf, ſtromweiſe.
Strophe.
ſtruppig.
Stüber, Naſenſtüber.
Stuccatur.

ucco u. Stuck.
dieren.
uhl, Feldſtuhl.
tzen.
tyr.
ubjekt.
ſkribieren.
bſumieren.
btrahieren.
uccurs.
ühne, ſühnen.
ündflut (Sintflut).
uperintendent.
ſpendieren.
ymbol.
ymmetrie.
ympathie, ſympathiſch, ſympathetiſch.
ymphonie, Sinfonie.
ymptom.
ynagoge.
yndikus.
ynode.
yntax, ſyntaktiſch.
yſtem, ſyſtematiſch.

T.

Tabak.
Tabulett.
Taffet u. Taft.
Tag, eines Tages, zu Tage treten; tagelang, tags zuvor.
Taille.
Takelwerk.
Takt halten, taktieren.
Taktik.
Talg.
Talisman.
Talk [Mineral].
Tambour.
Tand, tändeln.
Tang, Seetang.
Tapezier, tapezieren.
Tau das, Tauende.
Tau der, tauen.
tauchen.
taugen, Taugenichts.
täuſchen.
Taxe.
Teer.
Tedeum das.
Teich.
Teig, Brotteig.
Teil; zu teil werden.
teilnehmen, Teilnahme.
teils, einesteils, großenteils.
Telegraph, -phon, -ſkop.
Tendenz, tendenziös.
Teppich.
Terrain.
Terraſſe.
Terrine.
Terzerol.
Terzett.
teuer, Teurung.
Thal, thalwärts.
Thaler.
That, Großthat.
thätig, bethätigen, thätlich.
Theater.
Thee.
Thema, Themata.
Theobald, Theodor.
Theologie.
Theorie, theoretiſch.
Therme.
Thermometer.
Theſe.
Thon der, Thonerde, thönern.
Thor das, die Thore.
Thor der, die Thoren.
thöricht, bethören.
Thran.
Thräne.
Thron.
thun; thuſt, thut.
Thunfiſch.
Thüre u. Thür.
Thymian.
Tiegel.
Tier, tieriſch.
Tiger.
Tinte.
Tirailleur.
Titel, titulieren.
Toaſt, toaſten.
Tod, Todesangſt, Todſünde.
todkrank, todmüde.
tödlich, todbringend.
Toilette.
Tombak.
Ton, tönen, betonen; eintönig, hochtonig.
tot, der Tote, töten.
totenbleich, totenſtill.
Totenbett, Totengräber.
Totſchlag, tot ſchlagen.
Tour, Touriſt.
Trab; Trabant.
Tradition die.
Trainſoldat.
tranchieren.
tranſcendent.
tranſitiv.
tranſpirieren.
träufeln.
Treber die.
Treſſe die.
treten; trittſt, tritt, trat.
Tribüne.
Trift die.
triftig.
Triumph, triumphieren.
trivial.
Troddel.
Trog.
Trompete.
Trophäe.
Troß der, Troßknecht.
Trottoir.
Trotz bieten.
trotzdem, trotz.
Troubadour.
Truchſeß.
Trug, trügen.

Truhe.
Trümmer die.
Trumpf.
Truppe.
Tschako.
Tuff, Tuffstein.
tüfteln.
Tüll der [Gewebe].
Tülle die [Röhre].
tupfen, tüpfeln.
Turm, turmhoch.
turnen, Turnwart.
Turnier, turnieren.
Tüte.
Tüttel, Tüttelchen.
Typhus.
Typus, Type, typisch.
Tyrann, tyrannisch.

U.

Überdruß, überdrüssig.
überflüssig.
überhandnehmen.
überhaupt.
überschwenglich.
überzwerch.
übrigens, im übrigen.
Uhr, die Uhren.
Ulan der.
Unbedeutendheit, Unbedeutenheit.
Unbill, die Unbilden.
unbillig.
unentgeltlich.
Unflat, unflätig.
ungebärdig.
ungefähr, von ungefähr.
ungescheut.
ungeschlacht.
ungestüm.
Ungetüm das.
Ungeziefer.
unglimpflich.
unleugbar.
unparteiisch.
unpaß, Unpäßlichkeit.
Unrat.
unrätlich.
unredlich.
unsäglich.
unselig.
unstät u. unstet.
untadelig.
unterdes, unterdessen.
unterthan.
unterwegs.
unverdientermaßen.
unverhohlen.
unversehens.
unversehrt.
unverzüglich.
unwert.
unwiderstehlich.
unwiederbringlich.
unwirsch.
unwirtlich.
unwissentlich.
unzählig.
Ur der [Auerochs].
Urahn.
urbar.
Urfehde.
Urkunde, Urlaub.
Urteil, urteilen.

V.

Vagabund.
vakant, Vakanz.
Vampir.
Vanille.
variieren.
Vasall.
Vase.
Vaterunser das.
Vehikel das.
Veilchen.
verbrämen.
Verdikt das.
verdrießlich.
Verdruß.
verdutzt.
verfemen.
vergällen.
vergeuden.
verheeren.
verjähren.
verleugnen.
verleumden.
Verließ und Verli
vermählen.
vermieten.
vermittelst.
vermuten.
Verrat, Verräter.
verraten; er verrät, verriet.
Vers, Verse.
Versand der.
versandet [Sand].
versandt v. versende
Verschleiß der.
verschmitzt.
versiegen.
versöhnen.
verteidigen.
verteilen.
verwahren.
verwahrlosen.
verwaist.
verwandt, Verwandtschaft.
verweisen, Verweis.
verwitwet.
verzeihlich.
Vesper.
Veteran.
Vetter.
vexieren.
Vezier u. Wesir.
Viadukt.
vidimieren.
Vieh, Viehhof.
viel, vielerlei.
Viertel, vierteilen.
vierzehn, vierzig.
Vignette.
Vikar.
Viktualien.
vindizieren (-cieren).

lett.
oline, Violoncell.
per.
rtuos.
ſier, viſieren.
itieren, Viſite.
cekönig (Vize-).
ieß und Vlies.
›gel.
›gt, Vogtei.
›kabel.
›kal.
›kativ.
›kation, vocieren.
ll, eine Handvoll.
llenden; vollends.
llig.
llkommen, vervollkommnen.
olontär.
›ltigieren.
›orfahren die.
›rlieb u. fürlieb.
›rmittags, des Vormittags.
›orname der.
›ornahme die.
›rnehm; vornehmlich.
›orrat, vorrätig.
›orſatz, vorſätzlich.
›orſchuß.
›orteil, vorteilhaft.
›orwitz u. Fürwitz.
›rzüglich.
›otant, votieren.
›otivtafel.
ulgär.
›ulkan.

W.

Wacholder.
Wachs das.
Wacht die.
›achſen; du, er wächſt.
Wachstum.
Wade die.
Wage, wägen; vgl. §20.
Wagen der; Waggon.
Wagnis, Wagehals.
Wahl, wählen.
Wahlplatz, wähleriſch.
Wahn, wähnen.
Wahnſinn, wahnſchaffen.
wahr, wahrhaft, wahrlich.
wahren, bewahren.
währen, während.
Wahrnehmung, Wahrzeichen.
wahrſagen, Wahrſpruch.
Währung.
Waid der.
Waiſe, Waiſenhaus.
Wal der, Walfiſch.
Walhalla.
Walküre.
Wall, die Wälle.
Wallfahrt.
Walnuß.
Walrat.
Walroß.
Walſtatt.
Walter, Sachwalter.
Walther (Walter).
Walze, wälzen.
Wams das u. der.
Wanſt der.
Ware, die Waren.
Warte, Wartturm.
-wärts, vorwärts.
waſchen; du, er wäſcht.
waten.
Watt das.
Watte die, wattieren.
wechſeln, Wechsler.
Wegerich.
Wegweiſer.
Weh das, die Wehen.
wehe ſein, weh thun.
wehen, die Schneewehe.
Wehmut.
Wehr das, Mühlenwehr.
wehren, wehrlos.
Wehrmann, Landwehr.
Weibel.
Weichbild.
Weide [Baum u. Futterplatz].
weidlich.
Weidmann, Weidwerk.
Weihe die u. der.
weihen.
Weiher der.
Weihnachten.
Weihrauch.
Weiſe [Art u. Melodie].
weiſe, weislich, Weisheit.
weiß, weißlich, weißen.
weismachen.
weisſagen, Weisſager.
weit, bei weitem, ohne weiteres.
weitläufig u. weitläuftig.
Weizen.
Wels der [Fiſch].
welſch, Welſchland.
wer, wes, weſſen.
werden; du wirſt, er wird.
Werg das.
Wergeld, Werwolf.
Werkſtatt; zu Werke gehen.
Wermut.
Wert, Werder.
wert, Wertſchätzung.
weſentlich, im weſentlichen.
weshalb, weswegen.
Weſpe.
Weſtfalen.
Whiſt das.
Wichſe.
Widder.

wider [gegen];
widerfahren,
widerlegen,
widerlich, widrig,
widerrechtlich,
widerrufen,
Widerſacher,
widerſpenſtig,
Widerſpruch,
widerſtehen,
widerwärtig,
widerwillig.
widmen.
Wiedehopf.
wieder [nochmals];
wiederbringen,
Wiedergabe,
Wiedergeburt,
Wiederhall (Widerh.),
wiederholen,
wiederkäuen,
wiederkehren,
Wiederkunft,
wiederſehen,
Wiedertäufer,
Wiedervergeltung.
wiehern.
Wildbret.
willens ſein.
willfahren, willfährig.
willkommen.
Willkür, willkürlich.
winkelig u. winklig.
Winzer.
wirken, wirklich.
Wirrſal, Wirrwarr.
Wirſing.
Wirt, Wirtſchaft.
Wismut.
wiſſen; du weißt.
wiſſentlich.
Wißbegier.
Wittum.
Witwer, Witwe.
Wohl, Wohlthat.
Wohlfahrt; Wohlgeboren.
wohl ſein, thun; wohlgemut.
wohnen, Wohnung.
Wolle, wollig.
wollen; du willſt.
Wolluſt, wollüſtig.
Wrack das.
Wuchs der.
wühlen, Gewühl.
Wulſt.
Wunder; es nimmt mich wunder.
Würde, würdig.
Wurz, Würze, Wurzel.
Wüſtenei.
Wut, Wüterich.

3.

zäh, zähe, Zähheit.
Zahl, zählen.
zahm, zähmen.
Zahn, Augenzähne.
Zähre.
Zar der.
Zehe, die Zehen.
zehn, zehntens.
Zehnte der; ein Zehntel.
zehren, Zehrpfennig.
Zeichenbuch, -ſchrift.
zeihen, verzeihen; verzieh.
Zeiſig.
Zeitläufe u. Zeitläufte.
zeitlebens, zeitweiſe; zeit meines Lebens.
Zelle.
Zenith.
Zephyr.
zetern, Zetergeſchrei.
Zettel.
Zeug das; Zeughaus
Zeugnis das.
Zickzack der.
Zieche die [Überzug].
Ziege die.
ziehen.
Ziemer, Rehziemer.
Zierat, die Zieraten.
Ziffer.
Zimbel.
Zimmet u. Zimt.
Zinnober.
Zins, die Zinſen.
Zirkel.
Zither (Cither).
zittern.
Zofe.
Zone.
Zuave.
Zuber u. Zober.
Zucht, züchtigen.
zucken, zücken.
Zug, die Züge.
Zuname der.
Zunahme die.
zuſehends.
zuvörderſt.
Zuvorkommenheit.
zuwider.
Zwehle [Handtuch].
Zwerchfell.
Zwerg der.
Zwetſche, Zwetſchge.
Zwieback.
Zwiebel.
zwiefältig.
Zwielicht.
Zwillich u. Zwilch.
Zwilling.
Zwirn.
Zwitter.
zwölf zwölftens.

Berlin, Druck von W. Büxenſtein.

wider [gegen];
widerfahren,
widerlegen,
widerlich, widrig,
widerrechtlich,
widerrufen,
Widersacher,
widerspenstig,
Widerspruch,
widerstehen,
widerwärtig,
widerwillig.
widmen.
Wiedehopf.
wieder [nochmals];
wiederbringen,
Wiedergabe,
Wiedergeburt,
Wiederhall (Widerh.),
wiederholen,
wiederkäuen,
wiederkehren,
Wiederkunft,
wiedersehen,
Wiedertäufer,
Wiedervergeltung.
wiehern.
Wildbret.
willens sein.
willfahren, willfährig.
willkommen.
Willkür, willkürlich.
winkelig u. winklig.
Winzer.
wirken, wirklich.
Wirrsal, Wirrwarr.
Wirsing.
Wirt, Wirtschaft.
Wismut.
wissen; du weißt.
wissentlich.
Wißbegier.
Wittum.
Witwer, Witwe.
Wohl, Wohlthat.
Wohlfahrt; Wohlgeboren.
wohl sein, thun; wohlgemut.
wohnen, Wohnung.
Wolle, wollig.
wollen; du willst.
Wollust, wollüstig.
Wrack das.
Wuchs der.
wühlen, Gewühl.
Wulst.
Wunder; es nimmt mich wunder.
Würde, würdig.
Wurz, Würze, Wurzel.
Wüstenei.
Wut, Wüterich.

Z.

zäh, zähe, Zähheit.
Zahl, zählen.
zahm, zähmen.
Zahn, Augenzähne.
Zähre.
Zar der.
Zehe, die Zehen.
zehn, zehntens.
Zehnte der; ein Zehntel.
zehren, Zehrpfennig.
Zeichenbuch, -schrift.
zeihen, verzeihen; verzieh.
Zeisig.
Zeitläufe u. Zeitläufte.
zeitlebens, zeitweise; zeit meines Lebens.
Zelle.
Zenith.
Zephyr.
zetern, Zetergeschrei.
Zettel.
Zeug das; Zeughaus
Zeugnis das.
Zickzack der.
Zieche die [Überzug].
Ziege die.
ziehen.
Ziemer, Rehziemer.
Zierat, die Zieraten.
Ziffer.
Zimbel.
Zimmet u. Zimt.
Zinnober.
Zins, die Zinsen.
Zirkel.
Zither (Cither).
zittern.
Zofe.
Zone.
Zuave.
Zuber u. Zober.
Zucht, züchtigen.
zucken, zücken.
Zug, die Züge.
Zuname der.
Zunahme die.
zusehends.
zuvörderst.
Zuvorkommenheit.
zuwider.
Zwehle [Handtuch].
Zwerchfell.
Zwerg der.
Zwetsche, Zwetschge.
Zwieback.
Zwiebel.
zwiefältig.
Zwielicht.
Zwillich u. Zwilch.
Zwilling.
Zwirn.
Zwitter.
zwölf zwölftens.

Berlin, Druck von W. Büxenstein.

wider [gegen];
widerfahren,
widerlegen,
widerlich, widrig,
widerrechtlich,
widerrufen,
Widersacher,
widerspenstig,
Widerspruch,
widerstehen,
widerwärtig,
widerwillig.
widmen.
Wiedehopf.
wieder [nochmals];
wiederbringen,
Wiedergabe,
Wiedergeburt,
Wiederhall (Widerh.),
wiederholen,
wiederkäuen,
wiederkehren,
Wiederkunft,
wiedersehen,
Wiedertäufer,
Wiedervergeltung.
wiehern.
Wildbret.
willens sein.
willfahren, willfährig.
willkommen.
Willkür, willkürlich.
winkelig u. winklig.
Winzer.
wirken, wirklich.
Wirrsal, Wirrwarr.
Wirsing.
Wirt, Wirtschaft.
Wismut.
wissen; du weißt.
wissentlich.
Wißbegier.
Wittum.
Witwer, Witwe.
Wohl, Wohlthat.
Wohlfahrt; Wohlgeboren.
wohl sein, thun; wohlgemut.
wohnen, Wohnung.
Wolle, wollig.
wollen; du willst.
Wollust, wollüstig.
Wrack das.
Wuchs der.
wühlen, Gewühl.
Wulst.
Wunder; es nimmt mich wunder.
Würde, würdig.
Wurz, Würze, Wurzel.
Wüstenei.
Wut, Wüterich.

Z.

zäh, zähe, Zähheit.
Zahl, zählen.
zahm, zähmen.
Zahn, Augenzähne.
Zähre.
Zar der.
Zehe, die Zehen.
zehn, zehntens.
Zehnte der; ein Zehntel.
zehren, Zehrpfennig.
Zeichenbuch, -schrift.
zeihen, verzeihen; verzieh.
Zeisig.
Zeitläufe u. Zeitläufte.
zeitlebens, zeitweise; zeit meines Lebens.
Zelle.
Zenith.
Zephyr.
zetern, Zetergeschrei.
Zettel.
Zeug das; Zeughaus.
Zeugnis das.
Zickzack der.
Zieche die [Überzug].
Ziege die.
ziehen.
Ziemer, Rehziemer.
Zierat, die Zieraten.
Ziffer.
Zimbel.
Zimmet u. Zimt.
Zinnober.
Zins, die Zinsen.
Zirkel.
Zither (Cither).
zittern.
Zofe.
Zone.
Zuave.
Zuber u. Zober.
Zucht, züchtigen.
zucken, zücken.
Zug, die Züge.
Zuname der.
Zunahme die.
zusehends.
zuvörderst.
Zuvorkommenheit.
zuwider.
Zwehle [Handtuch].
Zwerchfell.
Zwerg der.
Zwetsche, Zwetschge.
Zwieback.
Zwiebel.
zwiefältig.
Zwielicht.
Zwillich u. Zwilch.
Zwilling.
Zwirn.
Zwitter.
zwölf zwölftens.

Berlin, Druck von W. Büxenstein.

wider [gegen];
widerfahren,
widerlegen,
widerlich, widrig,
widerrechtlich,
widerrufen,
Widersacher,
widerspenstig,
Widerspruch,
widerstehen,
widerwärtig,
widerwillig.
widmen.
Wiedehopf.
wieder [nochmals];
wiederbringen,
Wiedergabe,
Wiedergeburt,
Wiederhall (Widerh.),
wiederholen,
wiederkäuen,
wiederkehren,
Wiederkunft,
wiedersehen,
Wiedertäufer,
Wiedervergeltung.
wiehern.
Wildbret.
willens sein.
willfahren, willfährig.
willkommen.
Willkür, willkürlich.
winkelig u. winklig.
Winzer.
wirken, wirklich.
Wirrsal, Wirrwarr.
Wirsing.
Wirt, Wirtschaft.
Wismut.
wissen; du weißt.
wissentlich.
Wißbegier.
Wittum.
Witwer, Witwe.
Wohl, Wohlthat.
Wohlfahrt; Wohlgeboren.
wohl sein, thun; wohlgemut.
wohnen, Wohnung.
Wolle, wollig.
wollen; du willst.
Wollust, wollüstig.
Wrack das.
Wuchs der.
wühlen, Gewühl.
Wulst.
Wunder; es nimmt mich wunder.
Würde, würdig.
Wurz, Würze, Wurzel.
Wüstenei.
Wut, Wüterich.

Z.

zäh, zähe, Zähheit.
Zahl, zählen.
zahm, zähmen.
Zahn, Augenzähne.
Zähre.
Zar der.
Zehe, die Zehen.
zehn, zehntens.
Zehnte der; ein Zehntel.
zehren, Zehrpfennig.
Zeichenbuch, -schrift.
zeihen, verzeihen; verzieh.
Zeisig.
Zeitläufe u. Zeitläufte.
zeitlebens, zeitweise; zeit meines Lebens.
Zelle.
Zenith.
Zephyr.
zetern, Zetergeschrei.
Zettel.
Zeug das; Zeughaus.
Zeugnis das.
Zickzack der.
Zieche die [Überzug].
Ziege die.
ziehen.
Ziemer, Rehziemer.
Zierat, die Zieraten.
Ziffer.
Zimbel.
Zimmet u. Zimt.
Zinnober.
Zins, die Zinsen.
Zirkel.
Zither (Cither).
zittern.
Zofe.
Zone.
Zuave.
Zuber u. Zober.
Zucht, züchtigen.
zucken, zücken.
Zug, die Züge.
Zuname der.
Zunahme die.
zusehends.
zuvörderst.
Zuvorkommenheit.
zuwider.
Zwehle [Handtuch].
Zwerchfell.
Zwerg der.
Zwetsche, Zwetschge.
Zwieback.
Zwiebel.
zwiefältig.
Zwielicht.
Zwillich u. Zwilch.
Zwilling.
Zwirn.
Zwitter.
zwölf zwölftens.

Berlin, Druck von W. Büxenstein.

Verlag der Weidmannschen Buchhandlung in Berlin

Die Orthographie
in den
Schulen Deutschlands.
Zweite umgearbeitete Auflage des Kommentars zur preußischen Schulorthographie
von **W. Wilmanns.**
Preis 3.60 M.

Abriß der deutschen Grammatik.
von **Dr. L. Bellermann, Dr. J. Imelmann, Dr. F. Jonas, Dr. B. Suphan.**
3. Auflage. Preis kartoniert 40 Pf.

Verdeutschungswörterbuch für Schule und Haus.
von **Dr. Carl Blasendorff.**
Preis kartoniert 60 Pf.

Orthographisches Übungsheft für Schüler.
von **Eduard Büttner.**
3. Auflage. Preis kartoniert 50 Pf.

Methodisch geordneter Übungsstoff
für den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung
zum Schul- und Privatgebrauch bearbeitet von
Eduard Büttner.
Preis 1.00 M.

Kleines deutsches Wörterbuch für die deutsche Rechtschreibung
zum Handgebrauch bearbeitet von
Dr. Gustav Gemß.
Preis kartoniert 80 Pf.

Übungsstücke zur deutschen Rechtschreibung.
Nach der Einteilung des preußischen Regelbuchs
zum Gebrauch in höheren Lehranstalten sowie zur häuslichen Benutzung bearbeitet von
Dr. Paul Wenzel.
Preis 1.40 M.

Berlin. Druck von W. Pormetter.

Verlag der Weidmannschen Buchhandlung in Berlin.

Die Orthographie

in den

Schulen Deutschlands.

Zweite umgearbeitete Auflage des Kommentars zur preußischen Schulorthographie

von **W. Wilmanns.**

Preis 3.60 M.

Abriß der deutschen Grammatik.

von **Dr. L. Bellermann, Dr. J. Imelmann, Dr. F. Jonas, Dr. B. Suphan.**

3. Auflage. Preis kartoniert 40 Pf.

Verdeutschungswörterbuch für Schule und Haus.

von **Dr. Carl Blasendorff.**

Preis kartoniert 60 Pf.

Orthographisches Übungsheft für Schüler.

von **Eduard Büttner.**

3. Auflage. Preis kartoniert 50 Pf.

Methodisch geordneter Übungsstoff

für den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung

zum Schul- und Privatgebrauch bearbeitet von

Eduard Büttner.

Preis 1.60 M.

Kleines deutsches Wörterbuch für die deutsche Rechtschreibung

zum Handgebrauch bearbeitet von

Dr. Gustav Gemß.

Preis kartoniert 80 Pf.

Übungsstücke zur deutschen Rechtschreibung.

Nach der Einteilung des preußischen Regelbuchs zum Gebrauch in höheren Lehranstalten sowie zur häuslichen Benutzung bearbeitet von

Dr. Paul Wetzel.

Preis 1.40 M.

Berlin. Druck von W. Büxenstein.

8246.48.6
Regeln und worterverzeichnis fur
Widener Library 003491170
3 2044 086 644 101